
DG.
J. TIMM & CO
Elmshorn bei Hamburg



Warenzeichen gesetzlich geschützt

HERBST 1950
FRÜHJAHR 1951

Nur für Wiederverkäufer!

J. TIMM & CO.

INHABER: GUSTAV FRAHM

BAUMSCHULEN

FERNRUF: Elmshorn Nr. 2948/2949. Nachtruf 2948 G. FRAHM

DRAHTANSCHRIFT: Timm Baumschulen

BANKKONTO:

Landeszentralbank von Schleswig-Holstein
Zweigstelle Elmshorn, Konto Nr. 224/93

Volksbank e. G. m. b. H. in Elmshorn

Schleswig-Holsteinische und Westbank, Elmshorn

Hansabank A. G., Filiale Altona, Hamburg-Altona

Norddeutsche Bank in Hamburg, Filiale Altona, Hamburg-Altona

POSTSCHECKKONTO: Hamburg 41910

ELMSHORN

HOLSTEIN

Unseren verehrten Geschäftsfreunden

überreichen wir hiermit den neuen Katalog für Herbst 1950 und Frühjahr 1951, mit der Bitte um freundliche Durchsicht und Zuweisung vorliegender Aufträge, deren sorgfältige und pünktliche Ausführung wir uns nach Kräften angelegen sein lassen werden.

Dieser Katalog bietet, wie bisher, nicht nur einen Überblick über unsere mannigfaltigen und in bestem Kulturzustand befindlichen Anzuchten, sondern stellt auch ein wertvolles Nachschlagebuch dar. Im vergangenen Jahre wurde ihm wiederum reiche Anerkennung gezollt und uns häufig ausdrücklich versichert, daß er immer gern und mit großem Nutzen zu Rate gezogen wird. Unser Katalog enthält eben keine wahllos zusammengewürfelten Sortimente, sondern nur Bestände eigener Kultur, soweit sie zum Verkauf für die neue Versandzeit vorgesehen sind. Die Witterung war der Entwicklung und dem Wachstum sehr günstig, so daß wir auch in diesem Jahre in der Lage sind, gesundes und kräftiges Pflanzenmaterial zu liefern, welches bei sachgemäßer Behandlung am neuen Standort freudig weiterwachsen wird. Behandlungsvorschriften legen wir unseren Rechnungen bei und empfehlen im eigenen Interesse, die darin gegebenen Ratschläge zu beachten.

Zur Besichtigung laden wir ergebenst ein, doch wären wir aus naheliegenden Gründen für eine rechtzeitige Anmeldung dankbar. Die Preise für verschiedene Arten wurden, soweit dies wirtschaftlich zu verantworten war, nicht unerheblich gesenkt. Bei größerem Bedarf, den wir uns näher zu beschreiben bitten, stehen wir mit **Sonderangeboten** immer gern zur Verfügung.

Wir möchten nicht versäumen, auch an dieser Stelle auf unsere beiden Neueinführungen angelegentlich hinzuweisen, nämlich auf die im Katalog Seite 87 näher beschriebenen winterharten **Thuya plicata (gigantea) dura** und **Thuya plicata (gigantea) excelsa**, die dank ihrer wirklich hervorragenden Eigenschaften geeignet sind, allmählich an die Stelle der Thuya occidentalis zu treten und darüber hinaus noch weitere Verwendungsmöglichkeiten bieten.

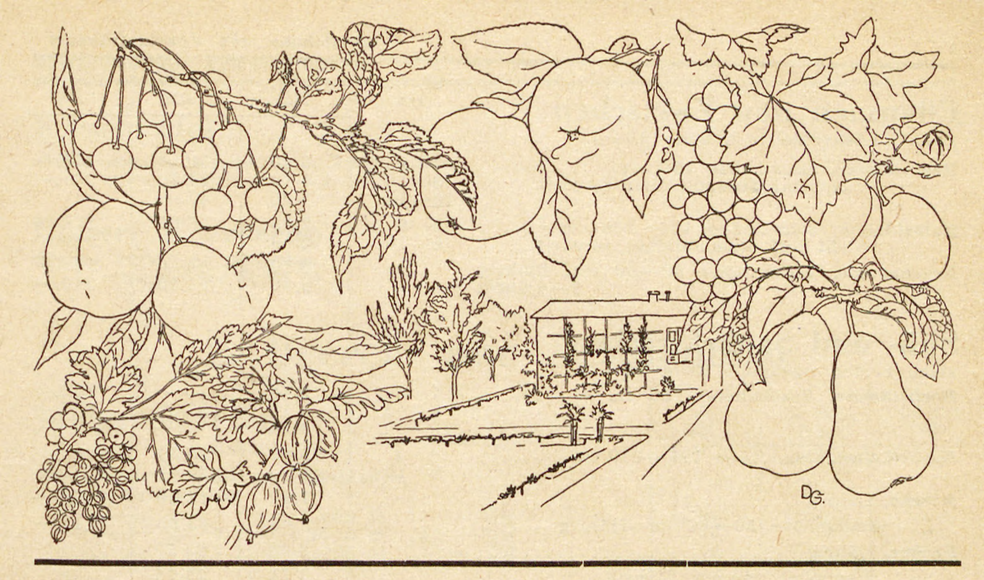
Abschließend danken wir unseren geschätzten Auftraggebern für das uns im Vorjahre in reichem Maße erwiesene Vertrauen und bitten, es uns auch weiterhin zu bewahren.

Elmshorn, im Herbst 1950. *J. Timm & Co.*

Das Umschlagbild zeigt im oberen Teil eine **Kolkwitzia amabilis**, im unteren Teil eine **Lonicera maackii.**
(Beschreibungen siehe Seite 37 und 38)

Bitte beachten Sie:

1. Unsere besonderen Anmerkungen auf Seite 88
2. Die Lieferungsbedingungen auf Seite 92—94
3. Das Sachregister auf Seite 95—97



Obstbäume und Fruchtsträucher

1. Obstbäume

Äpfel siehe Sortenverzeichnis Seite 8—9	St.-U cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, Stammhöhe 180 cm	7—8	3.—	27.—	240.—
nicht auf Stammbildner veredelt	8—10	3.75	33.75	300.—
„ auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	7—8	3.40	30.—	270.—
	8—10	4.15	37.50	337.—
Halbstämme, Stammhöhe 125—150 cm	6—8	2.25	20.25	180.—
nicht auf Stammbildner veredelt	8—10	3.—	27.—	240.—
„ auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	6—8	2.60	23.60	210.—
	8—10	3.35	30.—	270.—
Buschbäume, Stammhöhe 60 cm, 2jährig		2.05	18.75	170.—
„ 3—4jährig		2.60	23.60	210.—
Spindelbüsche, Stammhöhe 40 cm 2jährig		1.85	16.85	150.—
„ 3—4jährig		2.25	20.25	180.—
Schrägspaliere, II Etagen				
Senkrechte Schnurbäume, Stammhöhe 40 cm				
„ 2jährig		1.85	16.85	150.—
„ 3—4jährig		2.25	20.25	180.—
Einjährige Veredlungen (Okulate) auf starkwachsende Typenunterlagen (XI u XVI) und auf Sämling veredelt		1.10	10.10	90.—
Einjährige Veredlungen auf schwachwachsende und mittelstarkwachsende Typen veredelt		1.35	12.—	109.—
Birnen siehe Sortenverzeichnis Seite 10				
Hochstämme, Stammhöhe 180 cm	7—8	3.40		
nicht auf Stammbildner veredelt	8—10	4.15		
	10—12	4.90		
Halbstämme, Stammhöhe 125—150 cm	6—8	2.65		
nicht auf Stammhöhe veredelt	8—10	3.40		
Buschbäume, Stammhöhe 60 cm 2jährig		2.65		
3—4jährig		3.—		
Schrägspaliere, II Etagen		4.10		

Pflaumen und Zwetschen

siehe Sortenverzeichnis Seite 10—11

	St.-U. cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, Stammhöhe 180 cm .... nicht auf Stammbildner veredelt	7—8	3.40	30.—	270.—
	8—10	4.10	37.50	337.—
	10—12	4.90	45.—	
Halbstämme, Stammhöhe 125—150 cm ...... nicht auf Stammbildner veredelt	6—8	2.65	23.65	210.—
	8—10	3.—	27.—	240.—
Buschbäume, Stammhöhe 50—60 cm, 2jährig		2.20	20.—	180.—
3—4jährig		2.60	23.50	210.—

Süß- und Sauerkirschen

siehe Sortenverzeichnis Seite 11—12

	St.-U. cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, Stammhöhe 180 cm	7—8	3.40	30.—	270.—
	8—10	4.10	37.50	337.—
	10—12	4.90	45.—	
Halbstämme, Stammhöhe 125—150 cm	6—8	2.60	23.50	210.—
	8—10	3.—	27.—	240.—
Büsche, 1jährig		1.90	16.50	150.—
„ Stammhöhe 50—60 cm, 2jährig		2.60	23.50	210.—
Fächer, 1jährig		2.60	23.50	
„ Stammhöhe 40 cm, 2jährig		3.75	33.75	

Pfirsiche und Aprikosen

siehe Sortenverzeichnis Seite 12

	St.-U. cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, Stammhöhe 160 — 180 cm, auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt		4.90		
Halbstämme, Stammhöhe 125 — 150 cm, auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt		3.75		
Buschbäume, 1jährig, auf Pfirsichsämling veredelt		2.20		
„ 1jährig, auf Pflaumensämling oder Senker		3.—		
„ 2jährig, auf Pflaumensämling oder Senker		3.40		
Pfirsichsämlinge mit nachweisbarer Abstammungsangabe der Sorten: **Gimbsheimer, Roter Ellerstädter, Sämling von Wassenberg, Kernechter vom Vorgebirge u. Proskauer,** 2jährig verpflanzte Büsche		1.50	13.50	120.—
Fächer, 1jährig, auf Pflaume veredelt		4.10		
2jährig auf Pflaume veredelt ...... (Stammhöhe 40 cm)		4.90		

Walnüsse

	St.-U. cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, 160—180 cm	8—10	6.—		
	10—12	7.50		
	12—14	9.—		
„ im fertigen Zustand zum 3. X verpflanzt	8—10	7.50		
	10—12	9.—		
	12—14	11.25		
Halbstämme, Stammhöhe 125—150 cm	8—10	5.25		
	10—12	6.75		
	12—14	7.50		
	14—16	9.—		
	16—18	10.50		
	18—20	12.—		

Quitten und Mispeln

siehe Sortenverzeichnis Seite 12

	St.-U. cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm		3.—		
Buschbäume, 2—3jährig (Stammhöhe 40 cm) ..		2.60	23.65	210.—

Kirschäpfel

Malus prunifolia hybrida. J. Timm & Co.
siehe Sorbus Seite 39

Eßbare Eberesche

Sorbus aucuparia moravica
siehe Sorbus Seite 49

2. Beeren- und Schalenobst

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Johannisbeeren			
siehe Sortenverzeichnis Seite 12			
Rotfrüchtig: Erstling aus Vierlanden, Rote Holländische			
Sträucher 3— 5 Triebe 1000 St. 160.— DM	—.25	2.—	18.—
Sträucher 5— 8 Triebe 1000 St. 210.— DM	—.30	2.70	24.—
Sträucher 8—12 Triebe 1000 St. 270.— DM	—.40	3.40	30.—
Heros			
Sträucher 3— 5 Triebe 1000 St. 210.— DM	—.30	2.70	24.—
Sträucher 5— 8 Triebe 1000 St. 270.— DM	—.40	3.40	30.—
Sträucher 8—12 Triebe 1000 St. 330.— DM	—.45	4.—	36.—
Schwarzfrüchtige: Goliath, Rosenthals Langtraubige			
Sträucher 3— 5 Triebe 1000 St. 160.— DM	—.25	2.—	18.—
Sträucher 5— 8 Triebe 1000 St. 210.— DM	—.30	2.70	24.—
Sträucher 8—12 Triebe 1000 St. 270.— DM	—.40	3.40	30.—
Weißfrüchtig: Weiße aus Jüterbog (Weiße Perle), Weiße Versailler			
Sträucher 3— 5 Triebe 1000 St. 210.— DM	—.30	2.70	24.—
Sträucher 5— 8 Triebe 1000 St. 270.— DM	—.40	3.40	30.—
Sträucher 8—12 Triebe 1000 St. 330.— DM	—.45	4.—	36.—
Hochstämme: Stammhöhe 90—110 cm,			
3—4 Kronentriebe	—.95	9.—	78.—
4 und mehr Kronentriebe, Ia Qualität	1.20	10.—	90.—
Halbstämme: Stammhöhe 60—90 cm,			
3—4 Kronentriebe	—.90	8.—	75.—
4 und mehr Kronentriebe, Ia Qualität	1.05	9.—	84.—
Stachelbeeren			
siehe Sortenverzeichnis Seite 12			
Sträucher 3— 5 Triebe	—.55	5.25	45.—
Sträucher 5— 8 Triebe	—.75	6.75	60.—
Sträucher 8—12 Triebe	—.90	8.25	75.—
Hochstämme: Stammhöhe 90—110 cm,			
3—4 Kronentriebe	—.95	9.—	78.—
4 und mehr Kronentriebe, Ia Qualität	1.20	11.—	96.—
Halbstämme: Stammhöhe 60—90 cm,			
3—4 Kronentriebe	—.90	8.—	75.—
4 und mehr Kronentriebe, Ia Qualität	1.05	9.—	84.—
Amerikanische Gebirgsstachelbeere, besonders zum Grünpflücken geeignet, außerordentlich ertragreich, besonders widerstandsfähig gegen den amerikanischen Mehltau			
Sträucher 3— 5 Triebe	—.45	4.—	36.—
Sträucher 5— 8 Triebe	—.60	5.40	49.—
Sträucher 8—12 Triebe	—.75	6.75	60.—
Schwarzer Holunder			
sambucus nigra. praecox, eine gleichmäßig reifende, frühe Sorte, mit großem Wohlgeschmack	—.45	4.10	37.50

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Himbeeren			
Um mit aufgepflanzten Himbeeren einen guten Erfolg zu haben, ist es notwendig, daß diese beim Pflanzen auf 15 cm zurückgeschnitten werden.			
Nordmark, 2 × tragend .... 1jährige Ruten	—.20	1.70	15.—
verpflanzte Ruten	—.30	2.70	22.50
Preußen, eine sehr ertragreiche großfrüchtige Sorte gesund und gut bewurzelt.			
1jährige Ruten .... 1000 St. 135.— DM	—.20	1.70	15.—
verpflanzte Ruten .... 1000 St. 175.— DM	—.30	2.70	22.50
Brombeeren			
Wilsons Frühe (Vierländer Frühe). aufrechtwachs.			
1jährige Ruten ....1000 St. 270 — DM	—.40	3.40	30.—
verpflanzte Ruten ....1000 St. 400.— DM	—.55	5.10	45.—
laciniata, kletternd, reift einige Tage später als Theod. Reimers, hat aber den Vorteil der besseren Winterhärte.			
Verpflanzte Sträucher ..1000 St. 400.— DM	—.55	5.10	45.—
Theodor Reimers (Amerikan. Sandbrombeere), kletternd.			
Verpflanzte Sträucher ..1000 St. 400.— DM	—.55	5.10	45.—
Haselnüsse			
siehe Sortenverzeichnis Seite 12			
Großfrüchtige Sorten, verpflanzte Ableger	1.50	13.50	120.—
Aus Samen gezogen (Corylus avellana) siehe Seite 29			
Weinreben			
Freilandsorten:			
Blauer Burgunder, schwarzblau, früh; **Blauer Portugieser,** schwarzblau, früh, mittelgroß; **Frühburgunder; Früher Malingre,** gelblichgrün, sehr früh; **Gelbe Seidentraube,** in voller Reife hellgelb, mittelgroß, sehr früh; **Magdalenentraube; Perle von Czaba,** mittelgroß, früheste Sorte; **Weißer Gutedel,** große Trauben, gelbgrün, mittelfrüh.			
1j. verpfl., auf 60— 80 cm pinciert. Mit Topfb.	1.90	16.85	150.—
2j. verpfl., auf 100—120 cm pinciert. Mit Topfb.	2.65	24.—	200.—
Treibhaussorten:			
Alicante; Black Hamburgh, Traube groß, tiefblau; **Buckland Sweetwater,** Traube groß, gelblichgrün; **Foster's White Seedling,** Traube groß, gelblich; **Gros Colman,** Beeren sehr groß, schwärzlich purpurn, bereift.			
1j. verpfl., auf 80—100 cm pinciert. Mit Topfb.	3.—	27.—	
2j. verpfl., auf 100—140 cm pinciert. Mit Topfb.	3.75	33.75	
Rhabarber			
Elmsjubiläum, mit ganz dunkelroten und rotfleischigen Stielen	—.45	4.05	37.50
Holsteiner Blut (auch Vierländer genannt), rotfleischig und starktriebig	—.40	3.35	30.—
The Sutton, grüne Stiele, starkwüchsig, außerordentlich ertragreich	—.30	2.70	24.—
Viktoria Mondorfer, bringt starke Stiele	—.30	2.70	24.—

Erdbeeren

a) Großfrüchtige Sorten

	10 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Ananas, schwärzlich - rot, sehr aromatisch; **Deutsch-Evern,** früheste Sorte, mittelgroß, rot, reichtragend; **Hansa** (Schwarze König Albert), mittelfrüh, groß, schwarzrot, länglich, Fleisch dunkelrot; **Mme. Moutot,** außerordentlich großfrüchtig, dunkelrot, spät; **Oberschlesien,** spät, großfrüchtig, rot, starkwüchsig; **Sieger,** früh, groß, rundlich, rot, reichtragend. Bewurzelte Ausläufer	—.40	3.75	33.—
Dithmarsia; Eva Macherauch, sehr früh, großfrüchtig, tiefrot, reichtragend; **Georg Soltwedel; Mieze Schindler,** spät großfrüchtig, schwärzlich-rot, sehr haltbar. Bewurzelte Ausläufer	—.45	4.—	37.—

b) Monatserdbeeren

	10 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Baron Solemacher und **Rügen,** ausläuferlose Monatserdbeeren tragen ununterbrochen bis zum Herbst, Frucht besonders wohlschmeckend, dunkelrot, hervorragend geeignet als Einfassungspflanze im Gemüsegarten. . . pikierte Sämlinge	—.45	4.—	37.—

Spargel

	10 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Ruhm von Braunschweig. 1jährige Sämlinge . .	—.75	3.—	27.—

Sortenverzeichnis

Die Buchstaben hinter den Sortennamen geben an, in welcher Baumform die betreffenden Sorten vorrätig sein können. Es bedeuten H = Hochstamm, h = Halbstamm, B = Busch und Pyramide, sC = senkrechter Schnurbaum und F = Fächer.

Apfelsorten

Sommeräpfel

Früher Viktoriaapfel, B, August. Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, leicht gerötet. Als Kochapfel und frühe Marktsorte zu empfehlen.

Klarapfel, H, h B, sC, Juli—August. Frucht mittelgroß bis groß, grünlichweiß, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum früh- und reichtragend. Zum Anbau im großen geeignet. Guter Pollenlieferant.

Schöner aus Bath. H, August, mittelgroß, rot, guter Tafelapfel. Aus England eingeführte Sorte.

Herbstäpfel

Biesterfelder Renette, H, h, Okt.—Dez. Frucht groß, leuchtend gelb, an der Sonnenseite rotgestreift, saftig, edel im Geschmack, trägt früh und reich.

Croncels, H, h, B, Septemb.—Okt. Frucht groß, hellgelb, angenehm süßweinig, Baum starkwachsend und unempfindlich gegen Kälte, liefert guten Blütenstaub.

Ellisons Orange, Sept.—Okt. Cox' Orangenrenette sehr ähnlich, sehr gut im Geschmack.

Finkenwärder Herbstprinz, H, h, B, sC, Okt.-Dez. Frucht groß, länglich, rotgestreift, Lokalsorte aus dem Alten Lande. Baum reichtragend. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen.

Fürst Blücher, H, h, Okt.—Nov. Fruch groß rundlich, gelb, sehr reichtragend.

Geheimrat Dr. Oldenburg, H, h, B, sC, Okt.—Dez. Frucht mittelgroß, goldgelb mit rötlicher Sonnenseite. Baum früh- und reichtragend.

Gravensteiner, H, h, B, Sept.—Nov. Bekannte edle Sorte, sehr saftreich, mit starkem Ananasduft und -geschmack Verla gt tiefgründigen, feuchten Boden und geschützte Lage.

Jacob Lebel, H, h, Okt.—Dez. Frucht groß, goldgelb, schwach rot gestreift. Baum starkwüchsig und reichtragend. Spätblühend. Zum Massenanbau.

James Grieve, H, h, B, sC, Sept.—Nov. Frucht mittel bis groß, hellgelb, rot, gestreift, sehr saftig, angenehm würzig, süßweinig, Guter Tafelapfel.

Maren Nissen, B, Okt.-Nov. Frucht fein gewürzt, ähnlich dem echten Prinzenapfel.

Mutterapfel, H, h, Okt. — Dez., mittelgroß, rundlich-kegelig, goldgelb, lebhaft rot überzogen und gestreift, Geschmack sehr fein, der Cox'Orangen-Rtte sehr ähnlich. Wuchs aufrecht, trägt dankbar und regelmäßig.

Röd Cox, B, Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, ähnlich der Cox' Orangen-Rtte., Frucht jedoch rot.

Signe Tillisch, H, h, B, sC, Okt.—Dez. Frucht groß, hellgelb, schwach rötlich, von angenehmem Geschmack. Baum reichtragend und gesund.

Wohlschmeckender aus Vierlanden, H, h, Ende Sept.—Anfang Okt. Frucht netzartig berostet, mittelgroß bis groß, sehr saftreich und wohlschmeckend. Baum früh- und reichtragend, frühblühend, guter Pollenspender.

Winteräpfel

Adamsapfel, H, h, Nov.—Febr. Große rote Früchte von bestem Wohlgeschmack, leider noch sehr wenig bekannt, verdient aber größte Beachtung.

Altländer Pfannkuchenapfel, H, h, B, März bis April. Frucht mittelgroß, von platter Form. Baum kräftig und gesund, außerordentlich reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Lande.

Ananas-Renette, B, sC, Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, sehr fein, als Zwergform besonders geeignet.

Blenheimer Goldrenette, H, h, B, sC, Nov.—März, Frucht groß, goldgelb, rot gestreift, wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum reichtragend, für geschützte Lagen.

Bohnapfel (Großer Rhein. Bohnapfel), H, h, Jan.—Mai. Frucht mittelgroß, streifig gerötet. Baum reichtragend und gesund. Zum Massenanbau zu empfehlen. Guter Straßenbaum.

Bramleys Sämling, H, h, B, Dez.—Jan. Frucht groß, gelbfleischig, Sonnenseite rotgestreift. Baum besonders reichtragend und von kräftigem gesundem Wuchs.

Coulons Renette, H, h, Dez.—März Frucht groß, grünlichgelb, Sonnenseite rötlich gestreift. Vorzügliche Tafel- u. Wirtschaftsfrucht, dem Schönen aus Boskoop ähnlich. Guter Straßenbaum.

Cox' Orangen-Renette, h, B, sC. Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, goldgelb, braunrot getuscht, von vorzüglichem Wohlgeschmack Eine unserer feinsten Tafelsorten.

Danziger Kant, B, Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gerippt, dunkelrot, von angenehm süßweinigem Geschmack.

Fesefeld (Schöner aus Haseldorf), H, h, Nov. —Jan. Frucht mittelgroß bis groß, prächtig gefärbt. Das gelblichweiße Fleisch hat angenehm säuerlichen Geschmack.

Filippa, H, h, Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet. Aus Dänemark stammend. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Freiherr von Berlepsch, Dez.—April, Frucht groß, gelb, Baum starkwachsend und reichtragend.

Geheimrat Breuhahn, B, sC, Dez. — April, Frucht groß, gelb, Sonnenseite rot gestreift, Baum starkwachsend und reichtragend. Empfehlenswerte Neueinführung.

Goldparmäne, H, h, B, sC, Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, hellgelb, lebhaft rot gestreift, Fleisch süßweinig, fein gewürzt. Baum früh- und reichtragend. Für gute Lage zum Massenanbau geeignet.

Grahams Jubiläumsapfel, Nov.—Jan. Frucht groß, gelb, leicht gerötet. Baum früh und regelmäßig tragend. Spätblühend.

Harberts Renette, Dez.—Febr. Frucht groß hellgelb, Sonnenseite leicht gerötet, Baum gesund, früh und regelmäßig tragend.

Horneburger Pfannkuchenapfel, H, h, Dez.—Jan. Lokalsorte aus dem Alten Lande. Frucht grünlichgelb, sehr groß. Baum äußerst starkwüchsig und sehr reichtragend, hervorragende Wirtschaftsfrucht.

Jonathan, sC, Dezember—April, Mittelgroße Frucht, hellgelb, karminrot überzogen. Amerikanische Marktfrucht.

Kaiser Wilhelm, H, h, Nov.—März. Frucht mittelgroß bis groß, goldgelb, lebhaft rot gestreift. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Krügers Dickstiel, H, h, B, sC (Achimer Renette, Celler Dickstiel, Woltmanns Renette), Nov.—März. Bekannte Lokalsorte aus der Gegend von Achim. Spätblühend.

Landsberger Renette H, h, Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, von angenehm süßsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und starkwüchsig. Sehr gute Tafel- und Wirtschaftssorte. Zum Massenanbau und als Straßenbaum.

Laxtons Superb, H, h, B, sC, Dez.—März. Eine Abstammung der Cox' Orangen-Renette.

Martiniapfel, H, h, B, sC, Nov.-Febr. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Baum gesund und reichtragend. Hochfeiner Tafelapfel. Lokalsorte aus den Elbmarschen.

Minister von Hammerstein. h, Dez.—März. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, sehr wohlschmeckend u. saftreich. Baum außerordentlich reichtragend.

Neuer Berner Winterapfel, H, h, B, Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, leicht gewürzt, süßweinig, Marktfrucht ersten Ranges.

Noire de Vitry, h, sehr gerade, gesund und frostwiderstandsf., ausgezeichn. Stammbildner.

Ontarioapfel, H, h, B, sC, Jan.—Mai. Frucht sehr groß, flachrund, gelb mit roter Backe, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und reichtragend. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen.

Pommerscher Krummstiel, H, h, Nov.—März, Frucht groß, gelb, rot gestreift. Wirtschafts- und Tafelfrucht.

Purpurroter Cousinot (Rotapfel), H, h, B, Dez.-bis Febr. Frucht mittelgroß, von schöner roter Farbe. Baum sehr reichtragend u. gesund. Beliebter Weihnachtsapfel. Gedeiht auf leichtem Boden.

Roter Eiserapfel, h, Jan.—Sommer. Frucht ziemlich groß, dunkelrot. Gute Wirtschaftsfrucht.

Schöner aus Boskoop, H, h, B, sC, Dez.—April. Frucht groß, grünlichgelb, an der Sonnenseite rot gestreift, von sehr angenehm würzigem Geschmack. Baum starkwüchsig. Eine der besten Apfelsorten. Zum Massenanbau und als Straßenbaum.

Schöner aus Nordhausen, B, Nov. — April. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, sonnenwärts rot überzogen.

Seestermüher Zitronenapfel. Dez.—Jan. Regelmäßig und reichtragende Sorte. Frucht rundlich, mittelgroß bis groß, von grünlichgelber Färbung. Gute Tafel- u. Wirtschaftsfrucht.

Stahls Winterprinz, H, h, B, Jan.—April, Große längliche Frucht. Fleisch gelb, Sonnenseite stark gerötet, von hervorragend würzigem Geschmack. Empfehlenswerte Tafel- und Marktsorte.

Stina Lohmann, H, h, B, Jan.—Sommer. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Guter Geschmack und große Haltbarkeit. Baum gesund und reichtragend.

Weißer Winterglockenapfel, H, h, B, Dez.—April. Frucht groß, länglich. Farbe gelb. Sonnenseite schwach rötlich.

Wilstedter Apfel, H, h, B, Dez.—April Frucht dunkelrot. Form wie Stahls Winterprinz. Wuchs kräftig.

Zabergäu Renette H, h, frosthärter als Boskoop, stellt geringere Bodenansprüche als dieser, gesunder Wuchs und besser im Geschmack, guter Träger.

Zuccalmaglios Renette, h, sC, Nov.—März. Frucht mittelgroß, zitronengelb, sonnenwärts gelbrot verwachsen. Fleisch saftreich, fein gewürzt. Wertvoller Tafelapfel.

Birnensorten

Sommerbirnen

Bunte Juli, H, h, B, Ende Juli—Anfang Aug. Frucht mittelgroß, lebhaft gelb und rot gefärbt, von angenehmem Geschmack. Wertvolle Marktsorte.

Clapps Liebling, B, Aug.—Sept. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gestreift. Fleisch saftreich, angenehm gewürzt. Vorzügliche Frühbirne.

Frühe aus Trévoux, H, h, Aug.-Sept. Frucht groß, hellgelb, rötlich gestreift. Gute Tafelfrucht.

Gute Graue, Aug.—Sept. Frucht mittelgroß, von sehr angenehm gewürztem Geschmack. Baum sehr kräftig und reichtragend.

Jules Guyot, Aug.—Sept. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts etwas gerötet; leicht berostet. Fleisch saftig, süßsäuerlich. Tafel- und Marktfrucht. Sehr empfehlenswert.

Julidechantsbirne, Juli—Aug. Kleine, sehr feine Birne. Baum sehr früh- und reichtragend.

Lübecker Sommerbergamotte, Sept. Frucht mittelgroß, gelb, braun berostet, Baum reichtragend.

Solaner Birne, H, h, Aug.—Sept. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Baum starkwachsend.

Williams Christbirne, B, Sept. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch schmelzend mit zimtartigem Geschmack. Baum gesund und außerordentlich reichtragend. Eine unserer besten Tafel- und Wirtschaftsbirnen, eignet sich besonders zum Einmachen.

Herbstbirnen

Alexander Lucas, B, Nov.—Dez. Frucht groß, gelb, rostig, punktiert. Fleisch schmelzend, leicht gewürzt. Baum kräftig und reichtragend.

Andenken an den Kongreß, B, Sept. Frucht groß, gelb mit geröteter Sonnenseite. Fleisch halbfein, saftreich, süßsäuerlich, schöne Schau- und Marktfrucht, vor der Reife pflücken, trägt früh und dankbar.

Boses Flaschenbirne (Kaiserkrone), Okt.—Nov. Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, zimtfarbig berostet, saftreich, fein gewürzt. Baum mittelstark wachsend, sehr reichtragend. Zum Massenanbau zu empfehlen.

Gellerts Butterbirne H, h, Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, sonnenwärts bräunlich gerötet. Fleisch saftreich, mit feiner Säure. Baum sehr reichtragend.

Graf Moltke, H, h, Okt. Frucht groß, zimtfarbig berostet, sehr saftig und wohlschmeckend. Baum früh- und reichtragend. Für nördliches Klima eine der besten Sorten.

Köstliche aus Charneu (Bürgermeisterbirne), Okt.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch gelblichweiß, sehr saftreich, süß, mit wenig Säure. Baum starkwüchsig und sehr fruchtbar. Guter Straßenbaum. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen; auch für rauhes Klima.

Neue Poiteau, H, h, Okt.—Nov. Frucht groß, grün, grau punktiert, mit etwas Rost. Fleisch schmelzend und wohlschmeckend. Muß rechtzeitig gepflückt werden. Baum außerordentlich reichtragend und starkwüchsig. Zum Massenanbau u. als Straßenbaum.

Pitmaston, B, Okt.—Nov. Sehr große Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Speckbirne, H, h, B, Okt. Frucht mittelgroß, länglich. Baum unempfindlich, sehr reich und regelmäßig tragend. Eine der besten Wirtschaftsbirnen.

Triumph aus Vienne, H, h, B, Sept. — Okt. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch schmelzend, saftreich. Gute Tafel- und Marktfrucht.

Vereinsdechantsbirne. Oktober — November Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch saftreich mit feiner Säure. Nur für gute Lage.

Winterbirnen

Gräfin von Paris, Dez.—Jan. Frucht ziemlich groß, grünlichgelb, dicht punktiert. Fleisch schmelzend, saftreich und süß. Empfehlenswerte Winterbirne.

Herrenhäuser Winterchristbirne, H, h, Jan.—März. Frucht mittelgroß, Sonnenseite gerötet. Wuchs kräftig.

Josephine von Mecheln, Jan.—März, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, etwas berostet; wohlschmeckend.

Le Lectier, Nov.—Jan. Vorzügliche Wintertafelbirne. Frucht groß, hellgelb, rostig punktiert. Fleisch schmelzend. Verlangt guten Boden.

Madame Verté, Dez. — Jan. Frucht mittelgroß, braun berostet, an der Sonnenseite rötlich, sehr wohlschmeckend. Die Sorte ist ziemlich fusikladiumfest.

Pastorenbirne, Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb, Gute Koch- und Dörrfrucht.

Président Drouard, Nov.— Jan. Frucht groß, hellgelb, dicht braun punktiert, sehr saftreich und wohlschmeckend. Gute Tafelfrucht.

Pflaumen- und Zwetschensorten

Borsumer Zwetsche, Ende Sept. Frucht groß, blau, sehr reichtragend.

Bühler Frühzwetsche, H, h, Aug. Frucht mittelgroß, rundlichoval, blau. Baum wird groß und trägt sehr reich. Gute Marktsorte.

Diamantpflaume, H, h, Mitte—Ende Sept. Frucht blau, mittelgroß.

Emma Leppermann, H, h, Aug. Frucht sehr groß, länglich-rund, gelb, sonnenwärts hellrot. Baum starkwüchsig.

Ersinger Frühzwetsche (Goldquelle), H, h, Ende Juli. Reichtragend. Frucht groß, tiefblau, gut steinlösend, sehr haltbar.

Frühe Fruchtbare, Ende Juli—Anfang Aug. Frucht mittelgroß, tiefblau. Baum sehr reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Lande.

Frühe Reneklode, H, h, Ende Aug. Von besonderem, honigartigem Wohlgeschmack. Frucht mittelgroß, gelblichgrün.

Graf Althans, H, h, Ende August—Anfang Sept. Frucht groß, rundlich, braunrot, stark bereift. Baum früh- und reichtrag.

Große Grüne Reneklode, H, h, Anfang—Mitte Sept. Frucht mittelgroß, rundlich, sonnenwärts rötlich gefleckt. Fleisch grünlichgelb, sehr saftreich und süß. Vorzügliche Tafelfrucht.

Hauszwetsche, H, h, Ende Sept.—Mitte Okt. Frucht mittelgroß, oval, dunkelblau, stark bereift. Fleisch gelb, sehr wohlschmeck. Beste Sorte zum Einmachen u. zum Massenanbau.

Italienische Zwetsche, H, h, Mitte — Ende Sept. Frucht groß, länglich, schwarzblau, bereift. Fleisch gelb, sehr süß und wohlschmeckend. Feine Tafelfrucht.

Kirkespflaume, H, h, Anfang—Mitte Sept. Frucht groß, dunkelviolett, Fleisch grünlichgelb, sehr süß und saftreich. Baum gesund und reichtragend.

Kleine Blaue Pflaume, Ende August. Lokalsorte aus dem Alten Lande.

Königin Viktoria, H, h, Ende Aug.—Anfang Sept. Frucht groß bis sehr groß, violett, außerordentl. reichtragend. Zum Massenanbau geeignet.

Lützelsachsener Frühzwetsche, H, h, Ende Juli. Beste Frühzwetsche. Baum sehr gesund und reichtragend. Frucht groß, dunkelblau u. wohlschmeckend. Beste Marktfrucht. Zum Massenanbau.

Nancymirabelle, H, h, Anfang — Mitte Aug. Frucht mittelgroß, gelb mit roten Punkten, sehr reichtragend. Vorzüglich zum Einmachen.

Oullins Reneklode, H, h, B, Mitte—Ende Aug. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gefleckt. Fleisch gelb, zart und saftreich, von gutem Geschmack. Baum kräftig u. reichtragend. Gute Tafel- u. Wirtschaftsfrucht.

Ruth Gerstetter, Ende Juli. Die früheste blaue Pflaume, hat angenehmen süßsäuerlichen Geschmack, reift 8—14 Tage vor den anderen Frühsorten, vom Stein lösend.

Saure Altenländer Frühzwetsche, H, h, Mitte—Ende Aug. Frucht groß, dunkelblau mit gelblichem Fleisch. Baum sehr gesund und reichtragend.

Schöne aus Löwen, H, h, Aug. Frucht sehr groß, dunkelviolett. Baum stark wachsend und reichtragend.

The Czar, H, h, Aug. Frucht groß, rundlich, dunkelblau, wohlschmeckend. Sehr früh- und reichtragend. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Wangenheims Frühzwetsche, H, h, Mitte Aug.—Anfang Sept. Frucht mittelgroß, schwarzblau. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Zum Massenanbau.

Zesterflether, H, h, Ende Aug. — Sept. Sehr große, frühe, lange, blaue Zwetsche mit gesundem, kräftigem Wuchs, reichtragend.

Zimmers Frühzwetsche, H, h, B, Mitte Aug. Reich- und frühtragend, vorzügliche Frühzwetsche.

Kirschensorten

Sauerkirschen

Diemitzer Amarelle, B, 2.—3. Kirschenwoche. Frucht mittelgroß, leuchtend hellrot. Fleisch sehr zart und saftreich, für den Rohgenuß, vorzüglich zum Einmach. geeignet. Baum früh- und reichtragend.

Königin Hortense, B, 3. Kirschenwoche. Frucht sehr groß, hellrot, süßsauer, sehr wohlschmeckend.

Koröser Weichsel, H, h, Frucht groß bis sehr groß, dunkelbraunrot, Geschmack süßsäuerlich. Frucht kann ohne Stiel gepflückt werden ohne zu saften. Früh- und reichtragend. Eine der besten Sauerkirschensorten.

Ostheimer Weichsel, 4. — 5. Kirschenwoche. Frucht mittelgroß, dunkelrot, sehr wohlschmeckend, außerordentlich reichtragend. Gute Wirtschafts- und Tafelfrucht.

Rote Maikirsche, H, h, B, 3. Kirschenwoche, Frucht mittelgroß, dunkelbraunrot. Edle Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Schattenmorelle, H, h, B, (Große Lange Lotkirsche). Aug. Frucht groß, dunkelrot. Wertvollste aller Sauerkirschen, außerordentlich reich und regelmäßig tragend. Als Fächerform zur Wandbekleidung, freistehend als Buschbaum, Halb- und Hochstamm verwendbar. Zum Massenanbau besonders geeignet.

Schöne aus Choisy, B, Anfang Juli. Frucht mittelgroß, hellrot, von weinsäuerlichem Geschmack. Reichtragend. Sehr widerstandsfähig gegen die Monilia-Krankheit.

Spanische Glaskirsche, 2.-3. Kirschenwoche. Recht groß, rot, feinsäuerlicher Geschmack, Wirtschaftsfrucht.

Süßkirschen

Braunauer, H, h, 2.-3. Kirschenw., schwarze Herzkirsche. Frucht reichlich mittelgroß. Massenträger mit gut pyramidalem Kronenaufbau.

Dönissens Gelbe Knorpelkirsche, H, h, 5. bis 6. Kirschenwoche. Sehr reichtragend. Frucht mittelgroß, gelb.

Große Prinzessinkirsche, H, h, 4. Kirschenwoche. Frucht sehr groß, gelb und rot. Fleisch fest, sehr wohlschmeckend. Besonders geeignet zum Massenanbau und Versand.

Große Schwarze Knorpelkirsche, 4. bis 5. Kirschenwoche. Frucht sehr groß, schwarzrot, festfleischig; vorzüglich für Tafel und Wirtschaft, guter Straßenbaum.

Hedelfinger Riesen, h, 4. — 5. Kirschenwoche. Frucht sehr groß, schwarzrot, festfleischig; vorzüglich für Tafel und Wirtschaft. Guter Straßenbaum.

Hans Hamm Blanke, H, h, 4. Kirschenwoche. Frucht mittelgroß, Geschmack etwas säuerlich. Blüte früh, sehr reich.

Jorker Späte, 7. Kirschenwoche, Frucht klein, Geschmack herbbitter. Wuchs pyramidal, hochwachsend, gesund.

Kassins Frühe. 2. Kirschenwoche, Große schwarze Herzkirsche, Baum sehr reichtragend. Eine unserer best. Frühkirschen.

Napoleonskirsche, H, h, 3. — 4. Kirschenwoche, der großen Prinzessinkirsche sehr ähnlich, etwas früher reifend.

Schneiders Späte Knorpelkirsche, H, h, 5. Kirschenwoche. Frucht groß, festfleisch., schwarzbraun und sehr wohlschmeckend. Eine der besten schwarz. Knorpelkirschen.

Schubacks Frühe Schwarze, H, h, 3. Kirschenwoche. Frucht mittelgroß. Geschmack sehr süß, wenig Aroma.

Zum Feldes Frühe Schwarze, h, 2. Kirschenwoche. Frucht mittelgroß, Geschmack süß und sehr aromatisch.

Pfirsichsorten

Alexanderpfirsich, Ende Juli—Anfang Aug. Frucht mittelgroß, gelblichweiß, karminrot überzogen, früh- und reichtragend.
Amsden, Ende Juli—Anfang Aug. Frucht mittelgroß, weißgelb, Sonnenseite dunkelrot. Sehr früh und reichtragend. Bester Frühpfirsich.
Eiserner Kanzler, Ende Aug.—Anfang Sept. Frucht ziemlich groß, grünlichgelb, saftreich, gut steinlösend.
Früher aus Jork, Mitte August. Fleisch saftreich und schmelzend, steinlösend. Resistent gegen die Kräuselkrankheit und sehr reichtragend.
Gimbsheimer, zeichnet sich besonders durch seine Frosthärte aus.
Großer Mignon, Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß, rundlich, leicht steinlösend.
Kernechter vom Vorgebirge, siehe Roter Ellerstädter.
Königin der Obstgärten, Mitte Sept. — Anf. Okt. Frucht sehr groß, gelblich, rot überzogen.
Madame Roginat, Anfang bis Mitte August. Fleisch gelblich bis weiß, sehr wohlschmekkend und vom Stein lösend. Hervorzuheben ist seine große Fruchtbarkeit.
Mayflower, Juli. Groß, schön karmesinrot, von ausgezeichnetem Geschmack.
Präsident Griepenkerl, Aug.—Sept. Winterhart, gut für den Norden.
Proskauer, Aug.—Sept. Frucht groß, schön purpurrot, sehr fruchtbar, winterhart, gut für den Norden.
Rivers Frühpfirsich, Anfang—Mitte August.
Roter Ellerstädter, Anfang—Mitte Sept. Frucht länglich, rot.
Sämling von Wassenberg, synon. Roter Ellerstädter.
Sieger, Mitte bis Ende Juli, Frucht groß bis sehr groß. Fruchtfleisch weiß. Sehr frosthart und reichtragend.
Triumph, Ende Juli—Mitte Aug., Reichtragende Sorte mit dunkelrot gefärbten Früchten.

Aprikosensorten

Ambrosia, Juli—August, groß, früh.
Breda-Aprikose, August
Große Frühe, Juli—August, reichtragend.
Luizets Aprikose, Ende Juli, groß.
Moorpark, August.
Nancyaprikose, Juli—August, orangegelb.
Triumph aus Trier, Mitte August.

Quittensorten

Apfelquitte
Badener Quitte
Beretzky-Quitte
Champion
Constantinopel
Le Bourgeaut
Persische Zuckerquitte
Portugisiesche Birnquitte
Riesenquitte v. Lescovac
Riesenquitte v. Vranje

Mispelsorten

Großfrüchtige **Holländische** **Kernlose** **Königliche** **Nottingham**

Haselnüsse

Cosford
Englische Volltragende
Hallesche Riesen
Holsteiner Lambertnuß
Lange Landsberger
Verbesserte Cosford
Webbs Preisnuß
Wunder v. Bollweiler

Stachelbeeren

Grüne
Grüne Hansa
Lady Delamere
Lauffener Grüne
Lovets Triumph

Rote
Amerikanische Gebirgst.
Maiherzog
Rote Triumphbeere (Whinh. Industry)
Rote Orleans
Mauks Früheste Rote

Weiße
Weiße Triumph (White Smith)
Weiße Volltragende (Shanon)

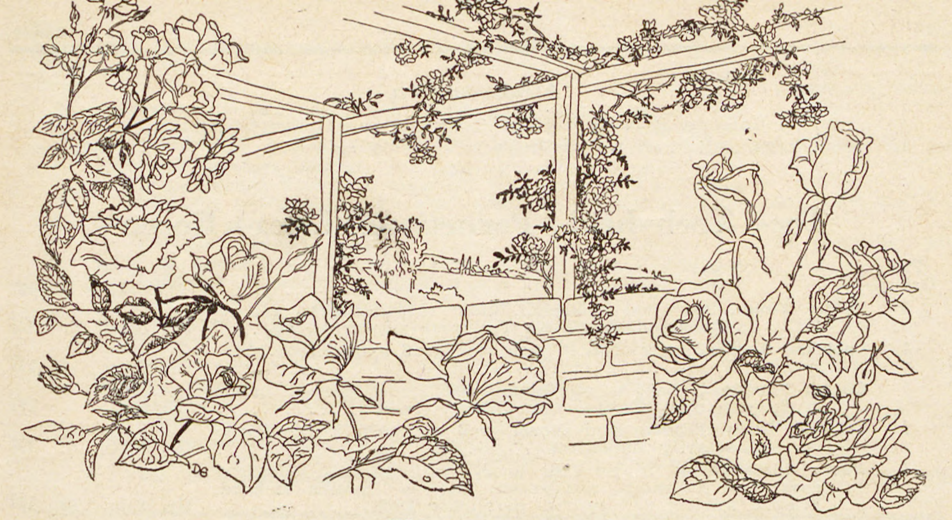
Gelbe
Hönings Früheste
Gelbe Riesen
Lauffener Gelbe
Gelbe Triumph (Triumphant)

Johannisbeeren

Rote
Erstling aus Vierlanden
Heros
Laxtons Nr. 1
Rote Holländische

Schwarze
Daniels September
Goliath
Rosenthals Langtraubige

Weiße
Weiße aus Jüterbog (Weiße Perle)
Weiße Versailler



Rosen

I. Niedrige Rosen

auf Rosa canina, R. multiflora und Edelcanina veredelt.

Bei Frühjahrslieferung wird bei Abnahme nach dem 1. Februar ein Überwinterungszuschlag von 10% berechnet.

	Güteklasse A			Güteklasse B		
	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Preis-Gruppe 1	0.60	5.40	48.—	0.45	4.35	39.—
„ „ **2**	0.70	6.—	54.—	0.55	4.90	44.—
„ „ **3**	0.75	6.75	60.—	0.60	5.40	48.—
„ „ **4**	1.—	9.—	80.—	0.80	7.—	64.—
„ „ **5**	1.05	10.—	95.—	0.85	7.80	75.—

II. Niedrige Rosen zum Topfen

Bei Frühjahrslieferung wird bei Abnahme nach dem 1. Februar ein Überwinterungszuschlag von 10% berechnet.

Tee, Teehybrid und **Polyantha** auf rosa multiflora veredelt, **extra starke Qualität** 100 St. DM 60.—

III. Hochstämmige Rosen

Bei Frühjahrslieferung wird bei Abnahme nach dem 1. Februar ein Überwinterungszuschlag von 10% berechnet.

	Güteklasse A		Güteklasse B	
	1 St. DM	10 St. DM	1 St. DM	10 St. DM
Hochstämme auf Sämlingsstamm 100—120 cm	3.—	28.50	2.40	26.—
75—100 cm	2.25	21.—	1.80	16.—
50— 75 cm	1.50	13.50	1.20	11.—
Trauerstämme 140— 160 cm	3.75	36.—	3.40	31.—
über 160 cm	4.50	42.50	3.60	32.50

Abkürzungen

a) Gattung: P = Pernetiana, T = Teerose, Th = Teehybride.
b) Verwendungsmöglichkeit: Gr = Gruppenrose, Schn = Schnittrose, Tr = Treibrose.

Tee-, Teehybrid-, Pernetiana- (Lutea-) Rosen

Preis-Gruppe		Verwendung	Gattg.
3	**Better Times,** Sport von Briarcliff. Blume länglich spitz, gut gefüllt, dunkelrot, duftend. Als Treibrose zu verwenden	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Cathrine Kordes,** karminrot, Blumen sehr groß und haltbar. Aufrechter Wuchs.	Gr, Schn	TH
1	**Covent Garden,** lebhaft karminrot mit schwarzen Flecken. Blume groß, gut geformt, auf langen Stielen stehend.	Schn, Tr	TH
2	**Crimson Glory,** Blumen sind enorm groß und gefüllt. Die Farbe ist sammetartig dunkelrot	Gr, Schn	TH
1	**Dame Edith Helen,** Blume sehr groß, stark gefüllt, leuchtend rosa, ohne Nebenton, auf langen, steifen Stielen stehend. Pflanze kräftig und gesund, herrlicher Duft.	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Eclipse,** hellzitronengelbe leidlich gefüllte Blumen. Knospe langgestreckt, edle Form. Sehr reichblühend. Wuchs gut buschig	Gr, Schn	TH
1	**Etoile de Hollande,** dunkelblutrot, edel geformte Blume mit angenehmem Duft. Pflanze gesund und wüchsig, ungeheuer reichblühend. Eine der schönsten dunklen Rosen	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Geheimrat Duisberg,** reingelb wie Julien Potin. Wuchs wie Rapture, glänzendes gesundes Laub, wertvolle Schnittrose, schwacher Duft	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Glori di Roma,** leuchtendrote Dame Edith Helen	Gr, Schn	TH
4	**Gloria Dei,** goldgelb, am Rande rot überlaufend, äußere Blütenblätter rötlich, stark gefüllt, gut duftend. Wuchs kräftig, Laub groß, glänzend und gesund	Gr, Schn	TH
3	**Gretel Greul,** Sport von Rapture, welche eine bedeutende Verbesserung darstellt, Blume größer als bei der Stammsorte, anfangs karminrot, beim Erblühen in karminrosa übergehend. Eine gute neuere Treib-, Schnitt- und Gartenrose	Gr, Schn, Tr	TH
4	**Hens Verschuren,** Blume groß und sehr edel auf langem Stiel, Farbe unverändert ein leuchtendes reines Blutrot, nicht verblauend und nicht verbrennend	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Kathrine Pechtold,** orangerot, mittelstark gefüllt, gut duftend ..	Gr, Schn	TH
3	**Liebesglut,** gut gefüllte Blume von feurigroter, meist schwärzlich schattierter Farbe, starkem Duft und auf kräftigen Stielen	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Luis Brinas,** Blume enorm groß, gut geformt, orangefarbig, gut duftend. Wuchs kräftig	Gr	P
1	**Luna,** hellgelbe Blume, starkwüchsig mit gesundem Laub, duftend	Gr, Schn	TH
2	**Mc Gredys Yellow** reingelb, leuchtend, ausgezeichnete Schnittsorte, empfindlich gegen Regen	Gr, Schn	TH
1	**Mme. G. Forest Colcombet.** dunkelkarmin mit scharlach untermischt, aufrechter Wuchs	Gr, Schn	TH
2	**Mme. Jules Bouché,** weiß mit zart rosa, mit starkem Edelrosenduft	Gr, Schn	TH
1	**Mevrouw G. A. van Rossem,** Blume eigenartig gefärbt, dunkelorange bis aprikosenfarbig auf goldgelbem Grunde, starkwachsende, reichblühende, gute Treib- und Gruppenrose	Gr, Schn, Tr	P
1	**Mrs. Henry Winnet,** leuchtend scharlachrot, Blume groß, von edler Form. Eine unserer besten Schnittrosen, duftend	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Mrs. Pierre S. du Pont,** Blume gelb auf ockergelbem Grund, lang und festgestielt, Belaubung glänzend hellgrün	Gr, Schn	TH
2	**Narzisse,** goldgelb mit rosa Hauch an den Petalenrändern	Gr, Schn	TH
1	**Oswald Sieper.** Blume groß, weiß, gut gefüllt, auf langen Stielen stehend. Gute Schnittrose	Gr, Schn	TH
3	**Perle von Alsmeer,** Blume leuchtend rot, gut gefüllt, sehr wertvolle Neuheit.	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Phyllis Gold,** goldgelbe große Blume, gut gefüllt, auf sehr langen Stielen, gut für Schnittzwecke geeignet	Gr, Schn, Tr	P

Preis-Gruppe		Verwendung	Gattg.
3	**Poinsetia.** Blume groß bis sehr groß, gut gefüllt, aufrecht auf kräftigen Stielen stehend. Farbe feurig scharlachrot, nie verblauend. Eine gute Treib-, Schnitt- und Gartenrose	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Président Herbert Hoover,** kräftiger, gesunder Wuchs, lange Stiele, spitze Knospe, orange bis kupferrot, in der Knospe glänzend orangegelb mit lebhaft rosenrot, gut duftend	Gr, Schn, Tr	TH
4	**Quebec,** rein goldgelbe Schnitt- und Gartenrose mit außerordentlich gesundem Laub	Gr, Schn, Tr	TH
2	**R. M. S. Queen Mary,** dunkellachsorange, edle Form auf langen kräftigen Stielen, vollgefüllt, Wuchs kräftig. Für Treiberei sehr wertvoll	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Rote Rapture.** Sport von Rapture ist in allen Eigenschaften, bis auf die Blume, der Stammsorte vollkommen gleich, Die Blüten sind dunkler im Ton, etwa dunkelrosa	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Sterling,** hellrot in zartrosa übergehend. Blume groß, schöne Form auf langen Stielen, duftend. Für alle Zwecke zu empfehlen	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Texas Centennial,** Sport von Prés. Herbert Hoover, Blume braunrot bis bronzerot. Sonst die gleichen guten Eigenschaften wie die Stammform	Gr, Schn, Tr	TH

Polyantha-Rosen

Wegen ihrer reichen Blütenfülle, die bei sachgemäßer Behandlung fast ununterbrochen den ganzen Sommer anhält, sind sie besonders für Gruppen und Einfassungen geeignet.

Abkürzungen: Pol = Polyantharose, Pol-H = Polyantha-Hybride.

Preis-Gruppe		Gattung
3	**Adolf Grille,** sehr wertvolle Sorte mit feurigroten, großen und stark gefüllten Blumen auf kräftigen Stielen. Außerordentlich reich blühend.	Pol-H
3	**Betty Prior,** außen karmesinrosa, innen etwas heller; Blume sehr groß, in Büscheln. Wuchs kräftig, ca. 60 cm hoch werdend	Pol
2	**Dagmar Späth,** Sport von Jos. Guy, mit alabasterweißen Blumen, die anfangs zart rosa überhaucht sind, sonst wie die Stammsorte ..	Pol
2	**Donald Prior,** Blumen in Dolden, fast ungefüllt, feurig scharlachrot, von großer Leuchtkraft wie bei keiner anderen Rose und sehr haltbar. Wuchs stark, Belaubung krankheitsfrei	Pol-H
3	**Elfe,** Polyantharose mit kräftigem leicht überhängendem Wuchs. Blüten zu großen Büscheln vereint, etwa 9 cm Durchmesser, reinweiß mit rosa Anhauch, einfach. Das Laub ist sehr gesund	Pol
2	**Else Poulsen,** rein leuchtendrosa, sehr reichblühend, 60—70 cm hoch. Gute Schnittsorte.	Pol
3	**Erich Frahm,** wird 60—70 cm hoch, frühblühend, Knospe lang, spitz, gelblichrot, geöffnet karminscharlach mit gelber Mitte. Sehr haltbar, verbrennt nicht.	Pol-H
2	**Erna Grootendorst,** dunkelrot, großblumig, sehr reichblühend	Pol
5	**Fanal,** Blüten offene Schalen, leuchtend rosarot, Belaubung glänzend grün, Wuchs aufrecht, gesund	Pol-H
2	**Frau Astrid Späth,** Sport von Jos. Guy, rein rosafarbene, großblumige Polyantharose, gleich gut für Freilandkultur als auch für Topfkultur	Pol
3	**Freude,** Blumen groß, edelrosenähnlich, gut gefüllt, generalstabsrot bis orangerosa. Pflanze aufrecht wachsend, gesund und reichblühend	Pol-H
2	**Gabrielle Privat,** Blüten klein, gefüllt, reinrosa, sehr haltbar. Pflanze buschig, ungewöhnlich reich in Dolden blühend	Pol
2	**Gruß an Aachen,** gelblich rosa, gut gefüllt, großblumig, sehr reichblühend	Pol-H
3	**Holstein,** sehr große Blumen, einfach, leuchtend dunkelrot, Pflanze gesund, hart, reich- und dauerblühend	Pol-H
2	**J. F. Müller,** Sport von Rödhätte, feurig blutrot; Blume groß, in mächtigen Dolden, sehr haltbar, gesundes Laub	Pol
3	**Johannes Böttner,** Blumen enorm groß und vollgefüllt, edelrosengleich, zu mehreren in großen Büscheln, blutrot, sehr haltbar. Pflanze buschig und vollblühend	Pol-H

Preis-Gruppe		Gattung
2	**Joseph Guy,** lebhaft scharlachrot, großdoldig und gut gefüllt, außerordentlich reichblühend, eine der besten Polyantharosen	Pol
4	**Karl Weinhausen,** dunkelrot mit schwacher Lachstönung, halbgefüllt, stark im Wuchs	Pol-H
4	**Käthe Duvigneau,** dunkelglutrot, Blumen sitzen in großen Dolden zusammen. Pflanze sehr starkwüchsig. Eine außerordentlich reichblühende Gruppenrose	Pol-H
3	**Minna Kordes,** außerordentlich reich- und vollblühend, edelrosenähnlich halbgefüllt, schwärzlich sammetartig, feurig blutrot	Pol-H
2	**Orange Triumph,** Blumen vollgefüllt, orangescharlachrot, in großen Dolden, Wuchs stark, Belaubung gesund. Sehr gute Beet- und Schnittrose	Pol-H
2	**Paul Crampel,** ähnlich der Gloria Mundi, nur leuchtender in der Farbe.	Pol
2	**Pink Aachen,** rosa, Sport von Gruß an Aachen, etwas starkwüchsiger, sonst gleich wertvoll wie die Stammsorte	Pol
3	**Planten und Blomen,** Blumen in Form und Größe wie Edelrosen von dunkelkarmesinrosa Färbung zu enorm großen Büscheln vereint, unermüdlich blühend. Wuchs kräftig und gesund.	Pol-H
3	**Poulsens Pink,** im Aufblühen rosa, später in weiß übergehend, ununterbrochener Blüher, Laub glänzend hellgrün, Wuchs kräftig und gesund	Pol-H
2	**Rödhätte,** leuchtend karminrot, nicht blau werdend	Pol
3	**Rosa Vollendung,** Blumen enorm groß, gefüllt, edelrosengleich, dunkelkarminrosa, zu großen Büscheln vereint. Sehr wertvolle Sorte	Pol-H
2	**Rosenelfe,** zartrosa, Innenseite rosigweiß, Blumen ziemlich groß, in Büscheln blühend. Wuchs mittelhoch	Pol-H
4	**Rosenmärchen,** zartrosa, vollgefüllt, reich- und dauerblühend, auch gut zum Schnitt geeignet	Pol-H
4	**Sammetglut,** Blumen edelrosenähnlich, halbgefüllt, sammetartig rot. Pflanzen buschig, ungewöhnlich reichblühend und gesund	Pol-H
3	**Silberlachs,** Blüten schalenförmig, silberlachsfarbig, Wuchs breitbuschig, mittelhoch, Laub hellgrün, sehr unempfindlich, auch geeinet für Stauden- und Terrassenanlagen in Einzelstellung	Pol-H

Strauchrosen

Abkürzungen: Bourb = Bourbonrose, Can = R. canina, Cent.-Musc = Moosrose, Gall = Rosa gallica, Lamb = Lambertianarose, Lut = R. lutea, Mult = R. multiflora, Pimp = R. pimpinellifolia, Rub = R. rubiginosa, Rug = R. rugosa. Set = R. setigera, Wich = R. wichûraiana.

Preis-Gruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blütebeginn
5	**Andersonii,** große, einfache, karmesinrosa Blumen, starkwachsend sehr reichblühend, duftend, gesundes Laub außerordentlich winterhart.....	Can	200	4. Woche
5	**Aristide Briand,** Blume violettrosa, edelrosenähnlich, gefüllt, in Dolden unaufhörlich blühend, schwacher Duft, auch als Kletterrose zu verwenden.	Mult.	200	7. Woche
5	**Austrian Jellow,** leuchtend goldgelb, frühblühend, einfach	Lut	150—200	3. Woche
5	**Berlin,** Blume feurig zinnoberrot mit gelber Mitte, in riesigen Dolden blühend, ungewöhnlich haltbar. Pflanze stark und buschig wachsend, blüht unermüdlich bis zum Herbst	Lamb		
5	**Canina von Kiese,** Blüte karminrot, halbgefüllt, duftend, 8—9 cm Durchmesser die schönste aller Hundsrosen	Can	250—300	3. Woche
5	**Carmen,** dunkelrot, einfach, sehr kräftig wachsend, remontierend, duftend	Rug	200	4. Woche
5	**centifolia muscosa,** hellrosa, gefüllt, duftend, schön bemoost	Cent-Musc	100—150	6. Woche
5	**Conrad Ferdinand Meyer,** rosa, stark gefüllt, sehr wohlriechend. Strauch starkwachsend, besonders schön, remontierend.	Rug	100—200	3. Woche

Preis-Gruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blüte beginn
5	**Frühlingsgold**, Blume rein goldgelb, einfach, bis 12 cm Durchmesser. Wuchs stark überhängend Frühblüher		150—200	
5	**Frühlingsmorgen**, karminrosa		150—200	
5	**Frühlingszauber**, hellrot		150—200	
5	**haematodes**, hellrot, gute Fruchtsorte, Früchte sehr reich an Vitamin C			
5	**Hamburg**, immerblühende Gruppenrose winterhart, feurig scharlachrot	Lamb	200	6. Woche
5	**Herrenhausen**, immerblühende Kletter- und Strauchrose, Die Blume ca. 6 cm Durchmesser ist reinweiß, etwas grünlich schimmernd, vollgefüllt	Lamb	200	5. Woche
5	**Hugonis** (Hemsl.), die kleinen, einfachen, gelben Blüten erscheinen sehr früh im Mai. reichblühend	Pimp	150—250	1. Woche
5	**Leipzig**, feurigscharlachrot sehr reichblühend, mit Polyantha-Charakter.		100	
5	**lutea bicolor atropurpurea** (Jacq.), die einfachen Blüten sind innen braunrot, außen gelb; gibt mit Austrian Jellow zusammen einen guten Farbklang	Lut	150—200	3. Woche
5	**moyesii** (Hemsl. et Wils.), karminrot, einfachblühend, große, glatte, krugförm. Früchte, die im Herbst eine besondere Zierde bilden, starkwachsend		200—300	3. Woche
5	**New Dawn**, immerblühend, von zartrosa Farbe, gut gefüllt, sehr winterhart und widerstandsfähig	Wich-H	120—150	5 Woche
5	**omeiensis pteracantha** (Rehd. et Wils.), mit breiten Dornen, die in der Jugend durchscheinend sind. Blüte einfach, weiß, Früchte rot		200—300	1. Woche
5	**Parkfeuer**, einfach, karminrot, Laub und Zweige rötlich, starkwüchsig	Lut	250—350	4. Woche
5	**pimpinellifolia altaica**, große, einfache, weiße Blumen	Pimp	100—150	2. Woche
5	**pimpinellifolia Stanwell Perpetual**, bis 9 cm breite Blumen, zartrosa gefüllt, herrlicher Duft, eine der wenigen Pimpinellifolia-Sorten, die einen guten zweiten Blütenflor hervorbringen	Pimp	100—150	3. Woche
5	**Rubiginosa magnifica**, karminrosa, halbgefüllt, duftend, besonders schön und reichblühend, gute Heckenrose		150—200	3. Woche
5	**Ruskin**, blutrot, gefüllt, Blume sehr groß, duftend, Wuchs kräftig, blüht ununterbrochen	Rug	200	4. Woche
5	**Sangerhausen**, immerblühende Kletter- und Strauchrose. Die halbgefüllte Blume hat einen Durchmesser **von ca 12 cm u. ist** leuchtend feurigrot	Lamb	100—150	5. Woche
5	**Schwerin**, Blume groß, gut gefüllt, in Büscheln blühend. Farbe feurigblutrot. Aufrechter Wuchs, vollkommen winterhart, remontierend	Lamb	200	5. Woche
5	**Selfcolored**, ein roter Sport von gallica versicolor, duftend, große Blüte, gefüllt.	Gall	100	7. Woche

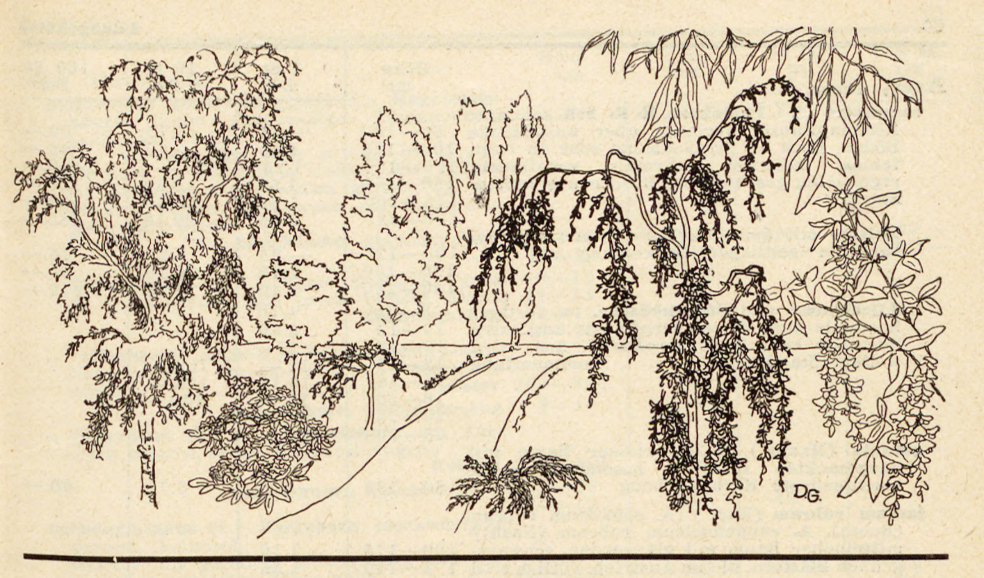
Kletterrosen (Rank- oder Schlingrosen)

Lambertianarosen siehe unter Strauchrosen

Zur Bekleidung von Mauern, zur Herstellung von Hecken und Laubengängen und von Pyramiden oder Schirmen auf Rasenflächen sowie zum Beranken von Böschungen außerordentlich geeignet. Manche Sorten lassen sich auch gut als Strauchrosen verwenden.

Preis-Gruppe	
4	**American Pillar**, leuchtend karminrosa, mit weißer Mitte, Blume einfach in großen Rispen stehend. Pflanze starkwüchsig, winterhart und reichblühend.
4	**Carmin Pillar**, karminrot, Blume sehr groß, reich- und frühblühend.
4	**Chaplins Crimson Glow**, leuchtend karmesinrot, gefüllt. Pflanze stark wachsend, ähnlich Pauls Scarlet Climber.
4	**Chaplins Pink Climber**, Blumen in Dolden, reinrosa, haltbar. Pflanze starkwüchsig.

Preis-Gruppe	
4	**Climbing American Beauty,** zinnoberrosa, gefüllt, starkwachsend, schwach duftend.
4	**Climbing Gruß an Aachen,** Blume groß, vollgefüllt, rosigweiß, Pflanze starkwüchsig, hart und öfter blühend.
4	**Climbing Orange Triumph,** orangescharlachrot, gefüllt, sehr reichblühend, widerstandsfähig.
4	**Crimson Conquest,** sammetartig scharlach-karmesinrot, in großen Dolden blühend, Einzelblume groß, Wuchs stark.
4	**Dorothy Perkins,** zartrosa, Blume gut gefüllt, in großen Rispen überreich bis in den September blühend.
4	**Düsterlohe,** dunkelrosa.
4	**Elegance,** reingelb, gefüllt, edelrosenähnlich. Pflanze starkwüchsig.
4	**Excelsa,** glänzend scharlachrot, gut gefüllt, kräftig und reichblühend.
4	**Gerberose** mit großen, gefüllten, rosafarbenen, edelrosenähnlichen Einzelblumen, gesundem, glänzendem Blatt und kräftigem Wuchs, eine der besten rosa Kletterrosen, etwas remontierend, schwach duftend.
4	**Glenn Dale,** zitronengelb gefüllt, edelrosenähnlich, duftend. Starkwüchsig und hart.
4	**Gloire de Dijon,** gold- oder lachsgelb, Blume sehr groß, Pflanze starkwüchsig und widerstandsfähig.
4	**Gneisenau,** schneeweiß, spätblühend, außerordentl. reichblühend, schwach duftend
4	**Golden Glow,** goldgelb, gefüllt, edelrosenähnlich, eine der schönsten gelben Kletterrosen.
4	**Mary Wallace,** Blume edelrosenähnlich, gefüllt, rosa. Pflanze starkwachsend und gesund.
4	**Mme. Sancy de Parabère,** Blume groß, leuchtend rosa, gut duftend, blüht als erste, vollkommen winterhart, verträgt noch leichten Schatten, auch als Strauchrose zu gebrauchen.
5	**New Dawn,** siehe unter Strauchrosen.
4	**Pauls Scarlet Climber,** dunkelrot, starkwüchsig und gesund, hervorragende Sorte, auch gut als Strauchrose.
4	**Royal Scarlet Hybrid,** scharlachrot, halbgefüllt.
4	**Tausendschön,** zartrosa, Blume mittelgroß, in großen, lockeren Sträußen blühend.
4	**venusta pendula,** Blüten in Dolden, rosigweiß, Pflanze reichblühend, starkwüchsig und frosthart.



Laubgehölze

Zier- und Nutzgehölze für Park- und Gartenanlagen in 3—5 jähriger kräftiger Ware, mehrmals verpflanzt aus weitem Stand.

Allee-, Solitär- und Zierbäume

Die als „im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand" bezeichneten Bäume sind in fertigem Zustande in besonders weitem Stand verschult. Dadurch ist ein sicheres Anwachsen gewährleistet. Der Stammumfang wird in 1 m Höhe über dem Erdboden gemessen.

Bei einem Stammumfang von 7—8 cm beträgt die Stammhöhe ca. 180 cm
bei 8—12 cm beträgt die Stammhöhe ca. 200 cm
bei 12—18 cm beträgt die Stammhöhe ca. 240 cm
bei über 18 cm beträgt die Stammhöhe 240-300 cm

Auf besonderen Wunsch können auch Bäume mit höheren oder niedrigeren Stämmen geliefert werden.

Heckenpflanzen

Die für Hecken geeigneten Pflanzen sind durch ein **H** kenntlich gemacht. Unsere Heckenpflanzen ziehen wir auf hochgelegenem milden Lehmboden. Zum Aufpflanzen der jungen Quartiere werden nur besonders vorkultivierte Pflanzen verwendet.
Durch kurzen Rückschnitt erreichen wir, daß die jungen Pflanzen von unten auf eine dichte Verzweigung erhalten. Durch einen reichlich bemessenen Reihenabstand (70 cm) kann sich jede Pflanze frei entwickeln.

Zeichenerklärung:

B = Bienennährpflanze
H = Heckenpflanze
I = Immergrünes Gehölz
R = Rauchhartes Gehölz, besonders für Industriegegenden.
St = Steingartenpflanze
Tr = Trauerbaum
Sch = Pflanze für Schatten oder Unterpflanzung
W = Winterschutz verlangend

In Sorten unserer Wahl:

1. **Vor-, Zier- und Decksträucher** bis zur Preislage von DM 45.— per 100 St. DM 37.50
2. **Vor-, Zier- und Decksträucher** bis zur Preislage von DM 60.— per 100 St. DM 52.50
3. **Baumartige Gehölze und Heister** 200—300 cm hoch per 100 St. DM 101.—

Nach Wahl des Bestellers:

Acanthopanax, Stachelkraftwurz.	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
sieboldianus (Mak.), Strauch bis 3 m hoch. Zweige stachelig	80—120	—.75		

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Acer, Ahorn, B.				
campestre (L.), **Feldahorn, H, R, Sch**, sehr gute Heckenpflanze, verlangt aber kalkhaltige Böden, auch als Straßenbaum sehr zu empfehlen, heimisch. Mehrmals verpflanzte regelmäßig geschnittene Büsche aus weitem Stand	80—100	—.75	6.75	60.—
	100—125	1.05	9.50	82.—
	125—150	1.25	11.—	100.—
	150—175	1.50	13.50	120.—
	175—200	1.90	16.50	150.—
	200—225	2.25	20.50	188.—
Heister mit geradem Mittelstamm und natürlicher seitlicher Bezweigung	100—125	—.95	8.25	75.—
	125—150	1.10	10.10	94.—
	150—200	1.40	12.75	112.—
Alleebäume und **Stammbüsche**, im fertigen Zustande zum 3. = verpflanzt, aus extra Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand. Stammumfang	8—10	4.70		
	10—12	5.60		
	10—12	9.—		
	12—14	12.—	108.—	
	16—18	13.10	116.—	
	18—20	16.85	150.—	
	20—25	22.50		
	25—30	30.—		
ginnala (Maxim.), **H, R**, kleiner Baum mit ausgezackten Blättern, besonders schöne leuchtendrote Herbstfärbung	80—150	—.75	6.75	60.—
laetum rubrum (Rupr.) [A. colchicum rubrum (Booth), A. cappadocicum rubrum (Nash)], mittelhoher Baum mit glänzenden, schwarzgrünen Blättern, die im Austrieb rötlich sind	100—125	1.10		
	125—150	1.35		
Alleebäume, Stammumfang	8—10	4.70		
	10—12	5.60		
negundo, (L.) **Eschenahorn**, Blätter grün gefiedert **Heister**	150—200	—.95	8.50	75.—
	200—250	1.10	10.10	94.—
„ **argenteo-variegatum** (Bonamy), zierliche, weißbunte Belaubung. 2—3jähr. Büsche	100—125	1.85	16.85	
„ **aureo-variegatum**, eine Verbesserung von A. neg. fol. aureo-marginatum mit kräftiger goldbunter Belaubung	80—150	1.85	16.85	
„ **odessanum** (Rothe), gelbliches Blatt, austreibende Blätter rötlich überlaufen	80—125	1.85	16.85	
palmatum atropurpureum (Nichols.), **St.** rotblättriger Fächerahorn, mittelgroßer Strauch mit tiefroter Belaubung	60—80	6.75		
Mit Ballen	80—100	9.—		
„ **dissectum** (K. Koch), **St**, Japanischer Schlitzahorn, mit zierlich zerschlitzter Belaubung	30—40	7.50		
	40—60	12.—		
mit Ballen	60—80	18.—		
	100—125	30.—		
„ „ **atropurpureum** (Hort.) **St**, Laub fein geschlitzt, bräunlich rot .... Mit Ballen	40—60	12.—		
	60—80	18.—		
„ „ **rubrifolium** (Hort.), **St**, tief geschlitzt, Laub etwas heller als vorhergehende Varietät	30—40	7.50		
	40—60	12.—		
Mit Ballen	60—80	18.—		
platanoides (L.), **Spitzahorn**, sehr guter, heimischer, starkwüchsiger Straßenbaum. **Heister** mit geradem Mittelstamm und natürlicher Bezweigung	125—150	—.95	8.50	75.—
	150—200	1.10	10.—	95.—
	200—250	1.40	12.50	112.—
	250—300	1.80	15.75	143.—
Alleebäume u. **Stammbüsche**, Stammumfang	8—10	2.85	25.50	225.—
	10—12	3.80	34.—	300.—
	12—14	4.70	42.—	380.—
	14—16	5.60	50.—	490.—
Alleebäume im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand Stammumfang	12—14	7.75		
	18—20	11.25		
	20—25	16.50		
	45—50	56.25		
„ **drummondii** (Drum.), Bunte Form m. schönem, breitem weißem Blattrand **Heister**	125—200	1.80		
	200—250	2.85		
	250—300	3.50		
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand Stammumfang	10—12	5.60		
	14—16	8.25		
	18—20	11.25		

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Acer (Fortsetzung)				
platanoides globosum (Nichols.), **Kugelspitzahorn,** bildet regelmäßige Kugelkronen, auch ohne Schnitt. Die Varietät läßt sich sowohl in Kugel- als auch in Kegelform ziehen. Wir liefern sie deswegen mit geradem Mitteltrieb, der gekürzt werden muß, wenn die Kugelform gewünscht wird.				
Alleebäume, Stammumfang	8—10	3.80	34.—	300.—
	10—12	4.70	42.—	380.—
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand	10—12	6.40		
	12—14	7.50		
Stammumfang	14—16	9.75		
	18—20	15.—		
„ **reitenbachii** (Nichols.), Blätter schön bräunlich-purpur, im 2. Austrieb besonders schön .... **Heister**	200—250	3.50		
Alleebäume, Stammumfang	8—10	4.70		
„ **schwedleri** (K. Koch), **Blutahorn,** im Austrieb blutrot, später schwärzlich-grün **Heister**	200—250	3.50		
Alleebäume, Stammumfang	8—10	3.80		
	10—12	4.70	42.—	
pseudoplatanus (L.) **Bergahorn,** starkwüchsig, gesund, heimisch.				
Heister mit geradem Mittelstamm und natürlicher seitlicher Bezweigung	125—150	—.95	8.50	75.—
verpflanzt,	150—200	1.10	10.—	95.—
	200—250	1.40	12.70	112.—
	250—300	1.80	16.—	142.—
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang	8—10	2.85	25.50	225.—
	10—12	3.80	34.—	300.—
	12—14	4.70	42.—	380.—
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	11.25		
	25—30	22.50		
„ **leopoldii** (Lem.), Austrieb kupfriggelb, später weißlich und rosa gescheckt **Heister**	250—300	3.50		
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang	10—12	4.70		
„ **worlei** (Ohlendorff), Blätter goldgelb bis bronzefarbig	150—200	2.25		
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand	18—20	22.50		
saccharinum (L.), [A. dasycarpum (Ehrh.)], **Silberahorn,** hoher, malerisch wachsender Baum mit zierlichen, spitz gelappten, unterseits silbergrauen Blättern.	125—150	—.95	8.50	75.—
	150—200	1.10	10.—	95.—
Heister mit geradem Mittelstamm und natürlicher seitlicher Bezweigung.	200—250	1.40	12.50	
	250—300	1.80	16.—	
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.85	25.50	225.—
	10—12	3.80	34.—	300.—
	12—14	4.70	42.—	380.—
	14—16	6.—		
„ **lutescens** (Pax), junge Blätter, leuchtend goldgelb .... **Heister**	150—200	2.25	20.25	
	200—250	2.85		
„ **wieri** (Pax), mit geschlitzten Blättern und hängenden Zweigen, als Einzelbaum sehr zu empfehlen. **Heister**	125—150	1.80	16.—	
	150—200	2.25	20.25	
	200—250	2.85	25.50	
	250—300	3.50	31.50	
	300—400	4.50		
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang	8—10	4.70	42.—	
	10—12	5.60	49.50	
	12—14	7.10		
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand	12—14	9.—		
	14—16	12.—		
	16—18	13.10		
	18—20	16.85		
	20—25	22.50		
	25—30	30.—		
	30—35	41.—		
Busch, mehrstämmig	400—500	20.25		
„ „ 300 cm breit	600—700	60.—		

Aesculus, Kastanie.	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
carnea (Hayne) [A. rubicunda (Loisel)], **B.**	8—10	5.60	49.50	450.—
Rotblühende Roßkastanie, bildet rundliche	10—12	7.10	61.50	562.—
Kronen und setzt wenig Früchte an.	12—14	9.50	82.50	750.—
Alleebäume, Stammumfang	14—16	11.60		
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand.	25—30	41.25		
	30—35	53.—		
„ **briottii** **Alleebäume,** Stammumfang	8—10	5.60	50.—	450.—
	10—12	7.10	61.50	562.—
	12—14	9.50	82.50	750.—
	14—16	11.60	100.—	
hippocastanum (L.), **B, Roßkastanie.**				
Heister mit geradem Mittelstamm und natürlicher seitlicher Bezweigung	100—125	—.95	8.50	75.—
	125—150	1.10	10.—	95.—
	150—200	1.40	12.50	112.—
	200—250	1.80	16.—	142.—
	250—300	2.25	20.25	188.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.85	25.50	225.—
	10—12	3.80	34.—	300.—
	12—14	4.70	42.—	375.—
	14—16	5.60	49.50	488.—
	16—18	7.50	67.50	600.—
	18—20	9.40	84.50	750.—
	20—25	11.60	105.—	938.—
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand	14—16	9.40	82.50	750.—
	16—18	10.—	90.—	825.—
	18—20	11.25	101.—	900.—
	20—25	16.50	146.—	1320.—
	25—30	22.50	199.—	1800.—
	30—35	30.—	270.—	2400.—
	35—40	37.50	338.—	3000.—
	40—45	45.—		
	45—50	60.—		
	50—55	75.—		
„ **plena** (Hort.)' **Gefülltblühende Roßkastanie.** Bildet regelmäßige Pyramiden, hat eine längere Blütendauer und setzt keine Früchte an, eignet sich deswegen hervorragend für Verkehrsstraßen				
Alleebäume mit einjährigen Kronen, Krone 60—100 cm lang Stammumfang	8—10	4.70	42.—	375.—
	10—12	5.60	49.50	450.—
	12—14	7.10	61.50	562.—
	14—16	9.50	82.50	750.—
parviflora B, mittelhoher Strauch. Die interessanten weißen Blütenrispen erscheinen im Juli-August	40—65	2.25		
	65—100	3.40		
Ailanthus, Götterbaum, B.				
glandulosa (Dosf.), **B,** hoher Baum mit heller, längsstreifiger Rinde, Fiederblätter 50—60 cm lang,	100—125	—.75	6.75	60.—
Blüten grünlich in großen Rispen,	150—200	1.10	10.—	90.—
später zahlreiche, rötliche Fruchtstände	200—300	1.50	13.50	120.—
Alnus, Erle, B.				
glutinosa (Gaertn.), **Sch, Schwarzerle,** heimisch, verträgt feuchte Böden. Gutes Wind	125—150	—.75	6.75	60.—
schutzgehölz, zugleich Stickstoffsammler.	150—200	—.95	8.50	75.—
Heister mit geradem Mittelstamm und na-	200—250	1.10	10.—	90.—
türlicher seitlicher Bezweigung	250—300	1.40	12.70	112.—
incana (Wild.), **Sch, Weißerle,** heimisch, verträgt trockene Böden .... **Heister**	125—150	—.75	6.75	60.—
	150—200	—.95	8.50	75.—
	200—250	1.10	10.—	90.—
	250—300	1.40	12.70	112.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Alnus (Fortsetzung)				
incana aurea (Schelle), die kupferfarb. männlichen Kätzchen, welche in den letzten Wintertagen erscheinen, sind von hervorragender Schönheit, so daß dieser Strauch hierdurch einen besonderen Wert erhält. Austrieb des jungen Laubes hellgelb **Heister**	150—200	1.80		
Amelanchier, Felsenbirne, B, Sch.				
oblongifolia (Roem.) [botryapium (Britt. & Brown)], aufrechter Strauch, bis 6m hoch werdend, mit länglichen Blättern, Blüte weiß in Trauben. Die Früchte lassen sich für Marmelade sehr gut verwenden	60—80	—.95	8.50	75.—
	80—125	1.10	10.—	90.—
Einzelpflanzen im fertigen Zustand zum 3. × verpflanzt	125—150	6.—	54.—	
ovalis (Med.) [A. rotundifolia (Dum.), A. vulgaris (Mönch)], aufrechter bis breitwachsender Busch. Blüten weiß in Trauben. Früchte bläulichschwarz	60—80	—.55	5.—	45.—
Amorpha, Bastardindigo.				
fruticosa (L.), Strauch bis 6 m. Blüte violettblau in 15 cm langen, aufrechten Trauben		—.55	5.—	45.—
Andromeda, Lavendelheide.				
catesbaei, siehe Leucothoe Seite 37				
floribunda (Pursch.), **I, Sch,** wird bis $1^1/_2$ m hoch, buschig wachsend mit lederartigen, länglichen Blättern und großen weißen Blütenrispen. Liebt Halbschatten	30—40	2.—	16.50	150.—
	40—60	3.10	25.50	225.—
	60—80	5.20		
	80—100	6.—		
japonica, (Thunb.), **I, R, Sch,** geschlossen wachsend, Mitte März bis April in weißen Rispen, liebt Halbschatten, ein hervorragend schönes, immergrünes Gehölz, das bis 200 cm hoch wird.	25—30	1.75	12.75	120.—
	30—40	2.—	16.50	150.—
	40—60	3.10	25.50	225.—
	60—80	5.20		
Aralia, Aralie.				
chinensis mandschurica (Rehd.) [A. elata (Seem.)], Blätter doppelt gefiedert, bis 1 m lang, Blütenrispen groß und gelblich weiß; Wuchs baumartig 3—4 m hoch	40—60	—.90		
	60—100	1.20		
	100—175	1.50		
Azalea, Azalee.				
amoena (Lindl.) [R. obtusum amoenum (Rehd.)], flachwachsender immergrüner Strauch mit hellvioletten Blüten im Mai	20—25	2.85	25.50	225.—
	25—30	3.80	34.—	300.—
	30—40	4.70	42.—	375.—
	40—50	7.10		
daviesii (A. mollis × viscosum), Blätter bläulichgrün, Blüten groß, weiß mit gelbem Fleck, duftend	125—150	33.75		
mollis (Blume) [Rhododendron molle (G. Don)], blüht Mai b. Juni in gelben, orange u. roten Schattierungen, auch für Halbschatten geeignet	30—40	2.45	21.—	188.—
	40—50	2.85	25.50	225.—
	50—60	3.40	30.—	281.—
	60—70	4.70	42.—	375.—
	70—80	7.10	64.—	
„ **Hybriden** in veredelten Sorten und schönsten Farben, sowie Kosters Brillant	30—40	3.40	30.—	281.—
	40—50	4.05	36.75	330.—
	50—60	5.60	50.—	450.—
	60—70	7.50	67.50	600.—
	80—100	15.—	135.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Azalea (Fortsetzung)				
obtusa japonica Hybriden. **Japanische Azalee** wie A. arendsii, A. vuykiana und andere großblumige, niedrig bleibende Sorten. Form u. Farbe der Blüte auffallend schön in den Farben orange, orangerot, lila, rosa	25—30	2.85	25.50	225.—
	30—40	3.80	34.—	300.—
	40—50	4.70	42.—	375.—
	50—60	6.20	56.25	506.—
Japan. Azaleen in kleinblumigen Sorten wie A. hatsugiri, A. hinodegiri, A. hinema-yo und andere	20—25	2.85	25.50	225.—
	25—30	3 80	34.—	300.—
pontica (L.) [Rhododendron luteum (Sweet)], **Pontische Azalee,** Blüten gelb oder orange-goldgelb in großen lockeren Doldentrauben, stark duftend	30—40	2.45	21.—	188.—
	40—50	2.85	25.50	225.—
	50—60	3.40	30.—	281.—
	60—70	4.70	42.—	375.—
	70—80	7.10	64.—	560.—
Mehrmals verpflanzte Einzelpflanzen	80—100	9.—	75.—	675.—
	100—120	11.25	101.—	900.—
	120—140	15.—	135.—	
„ **Hybriden** in veredelten und nur besten Sorten	30—40	3.40	30.—	281.—
	40—50	4.05	36.75	330.—
	50—60	5.60	50.—	450.—
	60—70	7.50	67.50	600.—
Mehrmals verpflanzte Einzelpflanzen	80—100	18.75		
	100—120	22.50		
	120—140	30.—		
	140—160	37.50		
Berberis, Berberitze, B.				
brevipaniculata (Schneid.), **H,** kleiner Strauch. Früchte durchscheinend, gelblichweiß, für Hecken sehr zu empfehlen, sattgelbe Blütentrauben, erscheinen Ende Juli	40—60	—.45	4.10	37.50
buxifolia nana (Schneid.) [B. dulcis nana Hort.), **H, I, St,** zwergartig, immergrün zu Einfassungen geeignet	15—20	—.40	3.50	30.—
	20—25	—.55	4.70	42.—
dieselben in jüngerer Ware per lfm.	15—20	1.—	9.—	70.—
candidula (Schneid.), **I, St, W,** immergrüner Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits hell, Mit Ballen	20—25	1.80	15.—	135.—
	25—30	2.25	19.50	180.—
	30—40	2.80	25.50	240.—
gagnepainii (Schneid.), **I, St, W,** bis 1½ m hoch werdender Strauch mit schöner immergrüner Belaubung und malerischem Wuchs ....Mit Ballen	25—30	2.—	16.50	150.—
	30—40	2.45	20.50	180.—
	40—50	3.40	27.—	240.—
	50—60	4.10	33.—	
	60—80	5.60		
hookeri (Lem.), **I, St, W,** immergrüner Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte Mai bis Juni, schwefelgelb .... Mit Ballen	30—40	2.45	20.50	
	40—50	3.40	27.—	
	50—60	4.10	33.—	
	60—80	5.60	49.—	
Julianae (Schneid.), **I, St, W,** immergrün mit lederartigen dunkelgrünen Blättern, kräftig bestachelt. .... Mit Ballen	40—50	3.40	27.—	
	60—80	5.60	49.—	
	40—50	3.90		
linearifolia u. lologensis .... Mit Ballen	30—40	4.50		
stenophylla (Lindl.), **I, St, W,** immergrün Zweige überhängend, außerordentlich reichblühend, Blüten goldgelb. Sehr wertvoller schöner Strauch, wird bis zu 1 m hoch Mit Ballen	25—30	2.—	16.50	150.—
	30—40	2.45	20.50	
	40—60	3.40	27.—	240.—
thunbergii (DC), **H,** niedriger, ca. 1 m hoch werdender Strauch im Mai mit blaugelben Blütenglöckchen, im Herbst mit korallenroten Früchten, schöne Herbstfärbung ..	30—40	—.40	3.40	30.—
	40—60	—.55	4.90	45.—
	60—80	—.65	5.80	52.50
„ **atropurpurea** (Hort.) **H,** Wuchs und Farbe der Blüten wie Stammsorte, mit tiefbronzerotem Laub, eine der wertvollsten Heckenpflanzen für den modernen Garten, verträgt jeden Schnitt	30—40	—.55	4.10	37.50
	40—60	—.75	4.90	45.—
	60—80	—.95	5.75	52.50
Büsche aus halbweitem Stand	30—40	—.30	2.70	24.—
	40—60	—.40	3.40	30.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Berberis (Fortsetzung)				
verruculosa (Hemsl. et Wils.), **I, St, W,** sehr wertvoller, bis 2 m hoch werdender, immergrüner, kugelförmig wachsender Strauch mit hellgrüner, scharf stacheliger, kleiner Belaubung. Blüten goldgelb, Früchte länglich hellblau. . . . . Mit Ballen	25—30	2.45	20.50	180.—
	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	3.75	30.—	
	60—70	5.60		
wilsonae (Hemsl.) **H, St,** niedriger Strauch mit langen Stacheln, Blüten goldig, Laub im Herbst schön karminrot gefärbt, sehr zu empfehlen. . . . . Mit Ballen	30—40	1.50	13.50	120.—
	40—60	1.90	17.—	150.—
Betula, Birke.				
pubescens (Ehrh.), **Moorbirke,** heimisch, Größen und Preise wie B. verrucosa.				
verrucosa (Ehrh.), **Sandbirke.** Zweige hängend, heimisch.	125—150	—.95	8.50	75.—
Heister mit geradem Mittelstamm und natürlicher seitlicher Bezweigung. Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens DM 0.25 je Stck.	150—200	1.10	10.—	90.—
	200—250	1.40	12.70	112.—
	250—300	1.80	15.—	142.—
	300—350	2.25	20.25	188.—
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang Mit Ballen 25 % Aufschlag	7—8	2.25	20.25	188.—
	8—10	2.85	25.50	225.—
	10—12	3.75	34.—	300.—
im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand . . . . . . mit Ballen	12—14	5.60	50.25	450.—
	14—16	7.50	67.50	600.—
	18—20	18.80	150.—	
	20—25	28.—	225.—	
	25—30	45.—	345.—	
	30—35	60.—	473.—	
	35—40	75.—	600.—	
	40—45	120.—	938.—	
	45—50	150.—	1200.—	
Mehrstämmige Bäume, etwa 7-10 m hoch, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, 2—7 stämmig . . . . Mit Ballen	50—60	150.—		
	60—80	180.—		
	80—100	210.—		
Berechnet wird der Gesamtumfang aller Stämme.	100—125	240.—		
	125—150	270.—		
„ **laciniata** (Hort.), **geschlitztblättrige Birke.** Mit Ballen	300—350	10.—		
„ **tristis** (Hort.) **Tr, Trauerbirke,** feinzweigige Hängeform mit aufrechtwachsendem Spitzentrieb. Mit Ballen	125—150	3.40	27.—	240.—
	150—200	4.50	36.—	320.—
	200—250	6.—		
	250—300	7.50		
Hochstämme mit Ballen, Stammumfang . .	10—12	9.—		
	12—14	12.—		
	14—16	15.—		
„ **youngii** (C. Schn.) [B. verr. elegans (Hort.)], **Tr, Youngs Trauerbirke,** mit scharf hängenden Zweigen. Mit Ballen	125—150	3.40	27.—	240.—
	150—200	4.50	36.—	320.—
	200—250	6.—		
	250—300	7.50		
	300—350	10.—		
Hochstämme im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, mit Ballen. Stammumfang	6—8	7.50		
	8—10	9.—		
	10—12	10.50		
	20—25	33.—		
Buddleia, Buddleie, Fliederspeer, Schmetterlingsbusch, R.				
davidii (Franch.) [B. variabilis (Hemsl.)], Strauch bis 3 m hoch, Blätter 15—20 cm, dichtgesägt, Blüten lila, wohlriechend, in aufrechten bis nickenden, 15—30 cm langen Trauben, Juli—Oktober	100—150	1.—	9.—	80.—
„ **Ile de France** (Hort), Blütenrispen bis 30 cm lang, dunkelpurpur	60—80	1.50	13.50	120.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Buxus, Buchsbaum, I, R.				
suffruticosa (L.), **II, Einfassungsbuchsbaum** 1 lfd. m —.40 DM; 100 lfd. m 30.— DM; 1000 lfd. m 270.— DM; verpflanzt 1 lfd. m —.70 DM; 100 lfd. m 56.— DM; 1000 lfd. m 525.— DM				
japonica aurea (Hort.), **II, Sch,** Blätter goldgelb, liebt Halbschatten, bis 2 m hoch werdend. Mit Ballen	25—30	2.10	16.50	
	30—40	2.85	22.50	
	40—60	3.40	27.—	
	60—80	4.50	36.—	
„ **nana** (Hort.), **I, St,** Zweige niederliegend, sehr langsam wachsend, in Form geschnittene Flachkugeln Mit Ballen	15—20	1.20	9.—	82.50
	30—40	3.60	28.50	
	40—50	4.50	36.—	
sempervirens arborescens (L.), **II, Sch,** mehrmals verschulte Heckenpflanzen, ohne Ballen	15—20	—.40	3.40	30.—
	20—25	—.50	4.10	37.50
	25—30	—.55	5.—	45.—
	30—40	—.70	6.40	60.—
	40—50	—.75	7.10	67.50
Heckenpflanzen, in Form geschnitten, mit Ballen	20—25	—.70	5.80	52.50
	25—30	—.85	6.60	60.—
	30—40	1.05	8.50	75.—
	40—50	1.30	10.—	90.—
	50—60	1.50	12.40	112.—
	60—70	2.50	20.50	180.—
Pyramiden, in Form geschnitten, mit Ball.	40—50	2.70	22.—	195.—
	50—60	3.40	27.—	240.—
	60—70	4.10	33.—	300.—
	70—80	5.20	41.—	375.—
	80—90	6.15	49.50	450.—
	90—100	7.90	62.50	563.—
	100—125	10.—		
	125—150	12.—		
Kugeln und **Halbkugeln.** Breite und Höhe Mit Ballen	20—25	2.—	16.50	150.—
	25—30	2.50	20.50	180.—
	30—35	3.75	30.—	270.—
	35—40	5.10	40.50	
	40—50	7.50	60—	
Breite Büsche, Breite oder Höhe	40—60	3.10	25.—	225.—
	60—80	4.—	31.50	281.—
	80—100	6.40	54.—	506.—
	100—125	10.50	90.—	750.—
	125—150	13.50	108.—	
Calluna. Besenheide, B, I, St.				
vulgaris (Salisb.), **Besenheide,** karminrosa August—September 1000 St. DM 150.—		—.25	2.25	19.—
„ **alba**				
„ **hammondii** (Hort.), mit weißen Blüten				
„ **alportii** (Kirchn.), dunkelrote Blüten, Wuchs aufrecht				
„ **aurea** (Forb.) Belaubg goldgelb, Blüten hell lilarosa				
„ **Foxi** (Bean), bis 10 cm hoch, kissenförmig, Blüten zierlich lilarosa				
„ **plena H. E. Beale** (Hort.) besonders lange Blütenähren, die bis zur Spitze mit dichtgefüllten rosaroten Blüten besetzt sind				
„ **tenuis** (Hort.) frühblühend, dunkelpurpurn, gedrungener Wuchs, wertvolle Sorte				
	8—12 cm Durchm.	—.55	4.90	37.50
	üb. 12 cm Durchm.	—.75	6.—	45.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Calycanthus, Gewürzstrauch, Kelchblume.				
floridus (L.), **R**, sparrig wachsend, wird 1 bis 1½ m hoch, braune Blüten, wohlriechend. Aus Ablegern.	40—60	3.—		
Caragana, Erbsenstrauch.				
arborescens (Lam.) **H, Baumartiger Erbsenstrauch,** wird 4—5 m hoch, für Hecken- und Vogelschutz geeignet.	100—150	—.55	4.90	45.—
Carpinus, Weißbuche, Hainbuche.				
betulus (L.) **H, R, Sch,** mehrmals verpfl., regelmäßig geschnitten, Heckenpflanzen aus weitem Stand. Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens DM 0.25 Aufschlag je Stück	60—80	—.60	5.25	49.—
	80—100	—.75	6.75	60.—
	100—125	1.05	9.50	83.—
	125—150	1.40	13.—	113.—
	150—175	1.90	16.50	150.—
	175—200	2.25	21.—	188.—
	200—225	2.90	26.25	233.—
	225—250	3.50	30.—	281.—
2 × verpflanzt aus halbweitem Stand ..	60—80	—.45	4.10	37.50
	80—100	—.55	5.20	49.—
	100—125	—.75	7.10	64.—
Heister, auf einen Mitteltrieb gezogene Pflanzen mit natürlicher Bezweigung	100—125	—.95	8.25	75.—
	125—150	1.40	10.—	84.—
	150—200	1.40	13.—	113.—
	200—250	1.80	16.—	143.—
3 × verpflanzte Säulen oder Pyramiden Einzelstellung. Mit Ballen	300—350	15.—		
	350—400	16.50		
	400—450	22.50		
Besonders starke und breite Büsche. 3 × verpflanzt 25—30 cm Stammumfang	500—600	75.—		
Mit Ballen ca. 35—60 cm Stammumfang	600—700	100.—		
35—60 cm Stammumfang	700—1000	150.—		
Alleebäume und **Stammbüsche,** im fertigen Zustande zum 3. × verpflanzt, aus extra weitem Stand. Mit Ballen, Stammumfang	8—10	7.10		
	10—12	8.25		
	12—14	12.—		
	14—16	13.50		
betulus columnaris (Spaeth) **Pyramiden-Weiß- oder Hainbuche,** veredelte Form, bildet dichte, aufrechte Pyramiden. Belaubung hellgrün. 3 × verpflanzt. Mit Ballen	150—200	6.—	48.—	
	200—250	7.50	60.—	
	250—300	10.—		
	350—400	16.50		
Castanea, Edelkastanie.				
sativa (Mill.) [C. vesca (Gaertn.)], **B, R,** Echte oder eßbare Kastanie. **Heister**	100—125	1.40		
	125—150	1.80		
	150—200	2.25		
Hochstämme	8—10	6.—		
	10—12	7.50		
Catalpa, Trompetenbaum.				
bignonioides (Walter) [C. syringaefolia (Sims)], bis 15 m hoch werdend, Blüte rötlichweiß **Heister**	125—150	1.50	13.50	113.—
	150—200	2.25	20.—	180.—
Hochstämme, Stammumfang	10—12	6.—		
	12—14	7.50		
Ceanothus, Säckelblume, W.				
americanus (L.), niedriger, bis 1 m hoch werdender Strauch, guter Sommerblüher mit großen, weißen, wechselständigen Rispen, vollkommen winterhart	40—60	1.40	10.—	
Hybriden in Sorten, hervorragend schöne Sommerblüher in verschiedenen Farben, blau rosa und weiß. Winterschutz notwendig. Mit Ballen		3.30		

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Celtis, **Zürgelbaum.**				
occidentalis (L.), bis 30 m hochwerdender Baum	70—100	1.40	10.—	
Cercidiphyllum, **Judasbaumblatt.**				
japonicum (Lieb. et Zucc.), raschwüchsiger, laubabwerfender Baum, meist mehrstämmig, Krone breitpyramidal. Blätter ähnlich Cercis, im Austrieb rotbraun	100—150	1.40	10.—	
Chaenomeles, **Scheinquitte, B. H. R.**				
japonica (Lindl.) [Ch. maulei(Schneid)], Blüten orangerot, außerordentlich reichblühend, im Wuchs niedriger als Ch. lagenaria	40—60	—.55	5.—	45.—
lagenaria (Koidz.) [Cydonia japonica (Pers.)] **Japanische Scheinquitte,** bis 3 m hoch werdend. Blätter oben glänzend, Blüten scharlachrot, auch für hohe Hecken hervorragend geeignet.	60—80	—.55	5.—	45.—
„ **apricot** (Lemoine), halbgefüllte, orangerote Blüten, niedrig bleibend.	40—60	1.50		
„ **Gaujardii** (Hort.), Blüten orange lachsfarbig		1.50	13.50	
superba Andenken an Karl Ramcke (Hort.), Neuheit! Mit großen leuchtend zinnoberroten Blüten, reichblühend; lange Blütezeit. Wuchs breit und gedrungen. Belaubung glänzend. Mit Ballen 25 0/0 Aufschlag	40—60	1.50		
Clethra, **Scheineller.**				
alnifolia (L.), **R, Sch,** blüht August—September in gelblich-weißen aufrechten Trauben, duftend, wertvoller Sommerblüher....	40—60	1.90		
Colutea, **Blasenstrauch, B.**				
arborescens (L.), wird über 4 m hoch, Blüten gelb, Mai bis Juni	100—150	—.55	5.—	45.—
Cornus, **Hartriegel.**				
alba (L.), **R, Sch,** guter Deckstrauch, bis über 2 m hoch werdend, Zweige blutrot, später rotgrün	100—150	—.55	5.—	45.—
„ **elegans** (Hort.), die schönste weißgerandete und — gefleckte Form	80—125	—.95	8.25	
„ **spaethii** (Wittm.), Blätter gelb gerandet..	80—125	—.95	8.25	
alternifolia (L.), **Sch,** baumartiger Strauch, bis 8 m hoch werdend, Blüten weiß, Anfang Juli, in 8 cm breiten Scheindolden	80—125	—.75	6.75	60.—
florida (L.), Blumenhartriegel, Blüten grünlich gelb, Hochbltäter weiß-hellrosa, Herbstfärbung prächtig scharlach und violett Mit Ballen	60—80	3.30	27.—	
kousa (Buerg.), bis 7 m hoher Strauch, Hochblätter der Blüten weiß, 3—5 cm lang, Herbstfärbung scharlachrot ....Mit Ballen	60—80	3.30	27.—	
mas (L.), **B, H, R, Sch,** Kornelkirsche, heimischer Strauch mit gelben Blüten vor dem Laubaustrieb	60—80	—.80	7.10	67.—
	80—10	1.05	9.50	75.—
	100—125	1.40	10.—	90.—
	125—150	1.25	11.25	105.—
3 × verpflanzte Einzelbüsche mit Ballen	200—250	12 —		
	250—300	15 —		
sanguinea (L.), **H R, Sch,** gewöhnlicher Hartriegel, sehr guter Heckenstrauch, auch für trockene Böden und schattige Lagen	80—125	—.55	5.—	45.—
Büsche aus halbweitem Stand 5-8 Triebe	80—125	—.40	3.40	30.—
stolonifera flaviramea (Rehd.), gelbholzig, sehr zu empfehlen.	60—80	—.75	6.75	60.—
tatarica sibirica (Koehne), **R.** Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach	80—140	—.75	6.75	60.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Corylopsis, Scheinhasel.				
spicata (Sieb et Zucc.), **W,** bis 2 m hoch, Blätter eirund, plötzlich zugespitzt, Bl. hellgelb, im ganz zeitigen Frühjahr, zu 7-10 in 3—4 cm langen, überhängenden Trauben Mit Ballen	60—80	3.30	30.—	
Corylus, Haselnuß, B.				
avellana (L.), **H, Sch, Waldhasel.** guter heimischer Schattenstrauch	60—80	—.75	6.75	60.—
	80—100	1.—	8.25	75.—
	100—125	1.05	9.50	94.—
„ **aurea** (Kirchn.), **Goldhasel**	60—80	1.50		
	80—100	2.25		
colurna (L.) **Baumhasel,** bis 20 m hoher Baum. **Stammbüsche**	250—300	3.50		
Hochstamm, Stammumfang	8—10	5.60		
	10—12	7.10		
maxima atropurpurea (Dochn.), **Sch, Blutnuß,** Blätter dunkelpurpur, Frucht rot, auch für Halbschatten, 3 X verpflanzt.	80—125	2.25		
Rotblättrige Zellernuß, wüchsig, sehr zu empfehlen, da auch sehr reichtragend.	80—125	1.50	13.50	120.—
Cotinus, Perückenstrauch.				
coggygria (Scop.) [Rhus cotinus (L.)], bis 3 m hoher, selten schöner Strauch, mit großen, federigen, perückenähnlichen Fruchtständen, die vom Sommer ab zieren. Mit Ballen	40—60	1.70	15.—	
	60—10	1.90	16.50	
„ **rubrifolia** (Spaeth) [Rhus cotinus fol. purpureis (Hort.)], bis 3 m hoher, selten schöner Strauch, mit dunkelrotem Laub, perückenähnliche Fruchtstände, die vom Sommer ab zieren. Mit Ballen	70—120	2.60		
Cotoneaster, Felsenmispel, B, Sch, vertragen sämtlich Halbschatten, gute Bienenpflanzen.				
acutifolia (Lindl.), **H, R,** mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten, ca. 1½ m hoch	40—60	—.55	5.45	53.—
werdend, sehr schöne Herbstfärbung.	60—80	—.65	6.20	60.—
adpressa (Bois.), **St,** kriechend, sehr schwachwachsend, für Felsanlagen, reichfruchtend	15—20	1.10	10.—	90.—
	20—30	1.50	13.50	120.—
Mit Ballen, Breite	30—40	2.25	20.—	180.—
bullata (Bois.), **H,** starkwüchsig, reichtragend	60—80	—.45	4.10	37.50
und rotfrüchtig, ca. 2½ m hoch werdend.	80—15	—.65	5.25	45.—
dammeri (Schneid.), [C. humifusa (Duthie)], **I, St,** niedriger, immergrüner Strauch. .	20—30	1.35	12.40	112.50
Mit Ballen, Breite	30—40	1.70	15.75	150.—
dielsiana (Pritz) [C. applanata (Duthie)], **H,** Früchte lebhaft rot, auch für Hecken sehr	60—100	—.55	5.—	45.—
zu empfehlen, ca. 1½ m hoch werdend ..	100—125	—.75	6.75	60.—
leichte Büsche, 5—8 Triebe	60—80	—.40	3.40	30.—
divaricata (Rehd. et Wils.), **H,** Blätter klein, eiförmig, glänzend, Früchte rot, schöne	40—60	—.55	5.—	45.—
Herbstfärbung	60—100	—.65	5.75	52.50
franchettii (Bois) bis 3 m. Zweige überhängend, Früchte orangescharlach. Mit Ballen	40—60	1.90	16 50	
frigida vicaryi (Hort.), Strauch laubabwerfend Blätter ziemlich groß, rote Früchte zierend	80—125	3.40		
Mit Ballen	125—150	4.50		
horizontalis (Decne.) **R, St,** Zweige waagerecht ausgebreitet, Beeren rot, bekannte Felsen-	20—30	—.95	8.25	75.—
pflanze. Mit Ballen, Breite	30—40	1 40	10.—	94.—
	40—60	1.50	13.50	120.—
„ **perpusilla** (Schn.) Blätter nur bis 6 mm	15—20	1.10	10.—	
lang, sehr klein und niedrig bleibend....	20—30	1.50	13.50	
	30—40	2.25	20.—	

Cotoneaster (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
microphylla schneideri (Schneid.), **R, St, I, Neuheit!** Hat sich nach langjähriger Beobachtung als wertvolle Verbesserung und als winterhärter erwiesen. Mit Ballen	20—30	1.50	13.50	
	30—40	1.90	16.50	
multiflora (Bunge), mit zierlichen, überhängenden Zweigen, Blüte milchweiß, Frucht rot	80—100	—.95	8.25	75.—
praecox (Hort. Vilm.) [nanshuanica (Regel)], **St,** eine der besten kriechenden Felsenpflanzen. Blätter rund, oberseits glänzend dunkelgrün, Früchte groß und auffallend leuchtendrot. ...... Mit Ballen, Breite	20—30	—.95	8.25	75.—
	30—40	1.40	10.—	94.—
	40—60	1.50	13.50	120.—
„ **hessei** (Hesse), in allen Teilen kleiner und zierlicher bleibend als die Stammform .. Mit Topfballen	20—30	1.50	13.50	120.—
	30—40	1.80	16.—	145.—
rotundifolia (Wall.) halbimmergrün, Blätter glänzend dunkelgrün und größer als bei Cot. horizontalis, bis 2 m hoch oder breit werdend, Wuchs malerisch. Mit Ballen	40—60	1.90	16.50	
	60—80	2.50	22.50	
salicifolia floccosa (Rehd. et Wils.), **I,** immergrün, Zweige überhängend, sehr zierend, bis 2 m werdend. .... Mit Topfballen	30—40	1.80	16.50	150.—
	40—60	2.25	20.—	180.—
	60—80	3.75	30.—	270.—
simonsii (Bak.) halbimmergrün, bis 3 m hoch Frucht erbsengroß, scharlachrot	80—125	—.75	6.75	60.—
Crataegus, Dorn, B.				
carrierei (Vauv.), **R,** starkwüchsig, gelbrot punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, besonders winterhart, 5—6 m hoch werdend, sehr empfehlenswerter kleinkroniger Straßenbaum. **Heister**	125—150	1.90	16.50	150.—
coccinea (L.), **Scharlachdorn, H,** mit hübschen roten Früchten, besonders winterhart, 5—6 m hoch werdend	60—80	—.75	6.75	60.—
	80—125	1.40	8.25	75.—
	125—175	1.50		
monogyna (Jacq.), **Weißdorn, H,** verpflanzte Büsche aus weitem Stand	40—60	—.40	3.40	30.—
	60—80	—.45	4.10	37.50
	80—100	—.50	4.60	45.—
	100—125	—.65	5.80	52.50
„ **kermesina plena** (Hort.) **gefüllter Rotdorn**	100—125	1.90	16.90	150.—
	125—175	2.25	20.—	180.—
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	2.80	24.75	
	150—175	3.40	30.—	
Alleebäume, Stammumfang	7—8	3.40	30.—	
	8—10	3.75	34.—	
	10—12	4.70	41.—	
prunifolia (Pers.), **H, R,** mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Blüten weiß, Früchte groß, ziegelrot	80—125	—.95	8.25	75.—
pyracantha (Borkh.), **I, St, Feuerdorn,** siehe Pyracantha coccinea Seite 44				
Cytisus, Ginster, Geißklee.				
praecox (Bean), **St, Elfenbeinginster,** kleiner, dicht verzweigter, kugelig wachsender Strauch. Zweige hellgrün, die im Mai mit cremefarbigen Blüten voll besetzt sind. Mit Topfballen	30—40	—.95	8.25	75.—
	40—60	1.05	9.50	90.—
purpureus (Scop), niedrigbleibender Strauch, Blüten purpurn. .... Mit Topfballen	25—40	1.50	13.50	120.—
scoparius (Link) [Spartium scorparium (L.)], **E, Besenginster,** heimischer Strauch, Blütezeit Mai—Juni, Blüte gelb .... Mit Topfballen	20—40	—.55	4.60	45.—
	40—60	—.75	6.75	60.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Cytisus (Fortsetzung)				
scoparius in den Sorten: **Andreanus**, dunkelsamtrot; **Butterfly**, sattgelb, Flügel rot gestreift; **C. E. Pearson** hellgelb bis rotviolett; **Dorothy Walpole**, hellgelb bis dunkelsamtrot; **Firefly**, dunkelsamtrot; **Moonlight**, hellgelb. Mit Topfballen	40—60	2.05	16.50	
supinus (L.) [C. capitatus, (Scop.)], niedriger Strauch, Blüten sattgelb an den Triebenden Mit Topfballen	30—40	1.50	13.50	
Daphne, **Seidelbast, Pfeiffenstrauch.**				
cneorum (L),. **I, St, Rosmarinseidelbast**, kleiner, immergrüner, niederliegender Strauch, Blüten schön lebhaft rosa, duftend, Mai—Juni	15—20	3.—	27.—	248.—
Mit Ballen	20—30	3.40	30.—	270.—
mezereum rubrum (L.), **B, R, St, Sch**, bis zu $1\frac{1}{2}$ m hoch werdend, einer der ersten heimischen Blüher, stark duftend, karminrot Mit Ballen 2—3 Triebe	30—40	3.—	24.—	218.—
4—5 Triebe	40—50	4.—	34.—	300.—
5—10 Triebe	40—50	5.25	42.—	375.—
5—10 Triebe	50—70	6.40	51.—	383.—
10—15 Triebe	50—70	7.50	60.—	540.—
Deutzia, **Deutzie, Maiblumenstrauch.**				
gracilis (Sieb. et Zucc.), $\frac{1}{2}$ m hochwerdender Strauch, blüht in langen reinweißen Rispen, sehr geeignet zur Frühtreiberei.	30—50	—.75	6.75	60.—
hybrida Mont Rose (Hort. Lemoine), 2 m hoher Strauch, Blüte groß, weit geöffnet, rosa, in waagerechten Rispen stehend, auffallend schöne Sorte.	70—100	—.95	8.25	75.—
lemoinei Boule de neige (Hort.), Blüte reinweiß, etwas größer als die Stammform, bis 1 m hoch.	40—60	—.75	6.75	60.—
magnifica (Rehd.), $2\frac{1}{2}$ m hoher Strauch, außerordentlich große, gefüllte, reinweiße Blüten, auffallend schön, sehr zu empfehlen	80—150	—.65	5.80	52.50
„ **eburnea** (Rehd.), 2 m hoher Strauch, Blüten groß, weiß, einfach, sehr reichblühend und auffallend schön.	80—150	—.65	5.80	52.50
rosea (Rehd.), niedrig bleibender Strauch, mit zartrosa glockenförmigen Blüten, sehr reich blühend.	40—60	—.75	6.75	60.—
„ **exima** (Rehd.), Blüte weiß, unterseits zartrosa.	40—60	—.75	6.75	60.—
scabra rosea plena (Hort.), $2\frac{1}{2}$ m hoher Strauch, rosa, gefüllt blühend.	80—150	—.55	5.—	45.—
Diervilla, (Weigelia), **Weigelie, R.**				
Alle Arten bilden $1\frac{1}{2}$—$2\frac{1}{2}$ m hohe Sträucher. Wegen des großen Blütenreichtums sehr zu empfehlen. In den besten Sorten wie **candida** (Hort.) reinweiß, **Gustav Mallet** leuchtendrosa, **Mad. Couturier** hellrosa, **Mad. v. Houtte** zartrosa, **rosea** karmesinrosa, **Stelzneri** dunkelrot, **styriaca** kirschrot....	80—125	—.75	6.75	60.—
praecox floreal (Lemoine) karminrosa, innen hellrosa	80—120	1.10	10.—	94.—
Eva Rathke (Rathke), dunkelkarmin, bis in den Herbst hinein reichblühend. Blüte mittelgroß, Strauch langsam wachsend, schönste Sorte	60—100	1.10	10.—	94.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Dryas, Silberwurz, Bergnymphe.				
suendermanni, (Kellerer), **I,** immergrüner, kriechender Strauch, Blüten gelb, im Verblühen weißlich. Mit Topfballen	15—20	1.35	12.—	
Elaeagnus, Oelweide.				
angustifolia (L.), **B, R, schmalblättrige Oelweide,** Blätter 5—8 cm lang, lanzettlich,	60—80	—.75	6.75	60.—
weißfilzig, wertvoll für trockene Lagen.	80—125	—.95	8.25	75.—
Enkianthus, Prachtglocke.				
campanulatus (Nichols.), im zeitigen Frühjahr mit rötlich-weißen Blüten dicht besetzt, sehr interessant und schön.	80—125	4.50		
Erica, Heide, B, I.				
carnea (L.) [E. herbacea (Auct.)] **St. Schneeheide,** niedriger Strauch, blüht April bis Mai lebhaft rosa				
„ **alba** (Zab.), **weißblühende Schneeheide.**				
„ **atrorubra** (Hort.), dunkelscharlachrot				
„ **rubra** (Hort.), **St,** Blüte leuchtend scharlachrot.				
„ **Ruby Glow,** dunkelrot	8—12 cm Durchm.	—.50	4.40	37.50
„ **Springwood** (Hort.), Belaubung hellgrün, Blüte weiß	über 12 cm Durchschn.	—.75	6.75	56.—
„ **vivellii** (Hort.), **St,** Wuchs kräftig, Blütenfarbe prächtig leuchtend karminrot, von bester Farbwirkung, sehr wertvolle Sorte	20—30 cm Durchm.	—.90	8.25	75.—
„ **Winter Beauty** (Hort.), **St.** niedrig und gedrungen, Blüte dunkelpurpur, blüht 14 Tage früher als die übrigen Sorten.				
mediterranea (L.), **St,** lilarosa, ähnlich lich der E. carnea, aber etwas höher werdend.				
tetralix (L.), **St,** Glockenheide, rosablühend, Juli—August		—.25	2.25	19.—
Evonymus, Spindelbaum, Pfaffenhütchen.				
alata (Reg.), **Geflügelter Spindelbaum,** Zweige von Korkleisten begleitet, Blätter haben	40—60	1.50	13.50	120.—
wundervolle rote Herbstfärbung.	60—80	1.90	16.50	150.—
3 × verpflanzte Einzelpflanzen, mit Bal-	80—100	4.50		
len 25 % Aufschlag	100—125	6.—		
	125—150	9.—		
europaea (L.), **R, Sch, Pfaffenhütchen,** sehr	60—80	—.55	5.—	45.—
zierend durch die roten Früchte, mittel-	80—125	—.75	6.75	60.—
hoch bis baumartig wachsend.	125—150	—.95	8.25	75.—
3 × verpflanzte Einzelpflanzen	200—250	6.—		
radicans (Sieb.), **I, St, Sch,** mit niederliegenden Zweigen. Mit Ballen. Breite	20—40	—.70	6.—	45.—
„ **acuta** (Hort.), **I, St, Sch,** niederliegender, aufstrebender Strauch, ähnlich E. rad. vegeta Mit Ballen	40—60	2.50	20.—	180.—
„ **argenteo-variegata** (Hort.). **I, St, Sch,** weißbunt Mit Ballen, Breite	20—30	—.75	6.75	60.—
„ **minima** (Simon-Louis) [E. kewensis (Hort.)], **I, St, Sch,** Zwergform, eng an den Boden schmiegende Triebe, Blätter klein, oval, dunkelgrün mit heller Aderung. Breite mit Topfballen	10—15	—.70	6.—	45.—
	15—20	—.95	7.50	60.—
	20—30	1.—	8.50	75.—
„ **vegeta** (Rehd.), **I, St, Sch,** kriechend, Blätter rundlich, dunkelgrün, für Wandbekleidungen und Felspartien geeignet, die weiblichen Pflanzen sind im Herbst voll bedeckt mit leuchtend roten Früchten....	30—40	1.90	15.—	
Mit Ballen, Breite	40—60	2.50	20.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Exochorda, Prachtspiere, Scheinfelsenbirne.				
albertii (Reg.), [E. korolkowii (Law.)], baumartiger Strauch, früh austreibend, wirkungsvolle, weiße Blütentrauben	60—80	2.50		
	80—100	3.—		
grandiflora (Lindel), sehr schöner Zierstrauch mit schneeweißen Blütenähren von Ende April—Mai	80—100	3.—		
Fagus, Buche.				
silvatica (L.), **H, Rotbuche,** mehrmals verpflanzte Heckenpflanzen aus weitem Stand	60—80	—.65	6.—	56.—
Wenn durchführbar, werden diese im Frühjahr gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Material verpackt geliefert.	80—100	—.85	7.50	67.50
	100—125	1.25	11.25	101.—
	125—150	1.60	14.25	131.—
Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens DM 0.25 je Stück	150—175	1.90	16.50	150.—
	175—200	2.60	23.25	206.—
Heister im Spitzentrieb nicht zurückgeschnittene Pflanzen mit natürlicher seitlicher Bezweigung	100—125	1.10	10.—	94.—
	125—150	1.40	13.—	113.—
	150—200	1.80	16.—	143.—
3× verpflanzte Heckenpflanzen und Stammbüsche Mit Ballen	200—225	4.20	37.50	338.—
	225—250	5.20	46.50	413.—
	250—275	6.—	54.—	488.—
	275—300	7.10	64.—	600.—
Alleebäume und **Stammbüsche,** im fertigen Zustande zum 3.× verpflanzt, mit Ballen 25 % Aufschlag	8—10	8.25	75.—	
Stammumfang	10—12	10.—	90.—	
„ **atropurpurea macrophylla** (Hort.), und **Swat Margret** (Hort.), Veredelte Blutbuche; die beiden besten Varietäten mit schwärzlichroter Belaubung. Mit Ballen	125—150	7.50		
	150—200	12.—		
	200—250	16.50		
	250—300	22.50		
	300—350	28.50		
Hochstämme mit Ballen, Stammumfang	16—18	42.—		
	18—20	45.—		
	20—25	52.50		
700—800 cm hoch	35—40	180.—		
700—800 cm hoch	40—45	225.—		
„ **pendula** (Lodd.), **Tr. Grüne Trauerbuche**	125—150	7.50		
Mit Ballen	150—200	12.—		
	200—250	16.50		
	300—350	28.50		
Hochstämme mit Ballen, Stammumfang	12—14	37.50		
	14—16	42.—		
	16—18	52.50		
„ **purpurea** (Reg.), **Sämlingsblutbuche** mit schwärzlichroten Blättern. Mit Ballen	60—80	2.—	16.50	150.—
	80—100	2.50	20.—	180.—
	100—125	3.30	27.—	240.—
	125—150	4 10	33.—	300.—
	150—200	6.75	54.—	488.—
„ **purpurea pendula, Hängeblutbuche**	125—150	9.—		
Mit Ballen	150—200	15.—		
Forsythia, Fortsythie, Goldglöckchen, B, R.				
intermedia (Zab.), **H,** wertvoller Frühjahrsblüher, gelb, wird ca. 2 m hoch, für blühende Hecken vorzüglich geeignet	80—125	—.75	6.75	60.—
„ **spectabilis** (Späth), **H,** Blüten dunkelgoldgelb, außerordentlich reichbühend	80—125	—.75	6.75	60.—
„ **vitellina** (Koehne), **H,** Wuchs aufrecht, Blüten dunkelgelb	80—125	—.75	6.75	60.—
Halbstämme	100—125	2.80	24.75	
suspensa fortunei (Resd.), **Sch,** bester Frühjahrsblüher, Zweige überhängend, die schönste aller Sorten, Blüten goldgelb	80—125	—.75	6.75	60.—
viridissima (Lindl.), Blätter dunkelgrün, Blüten dunkelgelb	70—100	—.75	6.75	60.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Fraxinus, Esche.				
excelsior (L.), **R, Gemeine Esche,** heimisch, gedeiht auf allen Böden, liebt feuchte Lagen, auch für das Industriegebiet geeignet. Heister mit geradem Mittelstamm	125—150	—.95	8.25	75.—
	150—200	1.10	10.—	94.—
	200—250	1.40	12.75	113.—
	250—300	1.80	16.—	143.—
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang	8—10	2.80	24.75	225.—
	10—12	3.75	34.—	300.—
	12—14	4.70	41.—	375.—
	14—16	6.—	54.—	488.—
" **monophylla** (Desf.) [F. exc. diversifolia (Ait)], **R, Einblattesche.** **Alleebäume** im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand Stammumfang	20—25	22.50		
	25—30	30.—		
" **pendula** (Ait.), **Tr, Traueresche,** oft zum Beschatten von Sitzplätzen verwendet.				
Hochstämme, Stammumfang	8—10	4.70	41.—	
	10—12	5.60	50.—	
	12—14	7.10		
	14—16	9.40		
ornus (L.), **B, Blumenesche, Mannaesche,** wird ca. 15 m hoch, verträgt trockene, sonnige Lagen, blüht Mai bis Juni in großen weißen Rispen, wohlriechend, gute Herbstfärbung. **Alleebäume,** Stammumfang	8—10	5.60	52.50	
	10—12	6.75	60.—	
Genista, Ginster.				
radiata (Scop) **St, Strahlenginster,** bis 1 m hoch werdend. Blätter lineal, graugrün. Blüten im Juni lebhaft gelb. Mit Topfballen	15—20	1.70	15.—	
	20—30	2.—	17.—	150.—
sagittalis (L.), **St, Pfeilginster,** schönes kriechendes Steingartengehölz mit aufrechten, kopfförmigen, gelben Blütentrauben Mit Topfballen	20—30	1.80	15.—	
tinctoria (L.), **B, St, Färberginster,** bis 2 m hoch werdender, reichblühender Strauch, Blüte tiefgelb im Sommer, auch für leichte Böden Mit Topfballen	40—60	—.75	6.75	60.—
" **plena** (Rehd.), **St,** Strauch niedrig, Blüte gefüllt, goldgelb, für Steingärten geeignet. Mit Topfballen	15—25	2.—	17.—	
Ginkgo,				
Fächerblattbaum, siehe Koniferen Seite 60				
Hamamelis, Zaubernuß, R.				
japonica (Sieb. et Zucc.), im zeitigen Frühjahr überreich mit bizarr geformten, gelb gefärbten Blüten. 3 X verpflanzte Einzelpflanzen mit Ballen	60—80	6.—		
	80—100	7.50		
	100—125	9.—		
	125—150	12.—		
" **arborea** (Gumbleton), Wuchs baumartig, Blüten dunkler als bei japonica, Winterblüher, 3X verpflanzt. Mit Ballen	150—175	15.—		
	200—250	22.50		
" **rubra** (Hesse). [H. jap. flavo-purpurascens (Rehd.)] mit roten Blüten, Winterblüher, 3 X verpflanzt. Mit Ballen	60—80	6.—		
	80—100	7.50		
" **zuccariniana** (Gumbleton). Blüten zitronengelb, aufrecht wachsend, Winterblüher. 3 X verpflanzte Einzelbüsche mit Ballen	60—80	4.90	41.75	
	80—100	6.—	48.—	
	100—125	7.50	60.—	
	125—150	9.40	75.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hamamelis (Fortsetzung)				
mollis (Oliver), goldgelbe, duftende Blüten Blatt metallischgrün, unterseits filzig bleibend, sehr schöne Art, Winterblüher, 3 × verpflanzt mit Ballen	60—80	7.50		
	80—100	9.—		
	125—150	22.50		
virginiana (L.), mehrere Meter hoch werdend, Blüte hellgelb, Ende Oktober—November, 3 × verpflanzte Einzelbüsche	100—150	3.75		
Helianthemum, Sonnenröschen, I, St, W.				
amabile plenum H. Rubin, niedriger Strauch mit staudenartigem Aussehen, etwa 20-30 cm hoch werdend, Blüten in großer Zahl, etwa 3 cm ∅, scharlachrot gefüllt. Mit Topfballen	15—20	—.50	4.60	45.—
hybridum Ben Hekla, orange mit dunkler Mitte. Mit Topfballen	15—20	—.50	4.60	45.—
„ **Golden Queen,** zitronengelb. Mit Topfballen	15—20	—.50	4.60	45.—
polifolium roseum, bis 30 cm hoch werdend, Blüten einfach rosa. Mit Topfballen	15—20	—.50	4.60	45.—
Hibiscus, Eibisch.				
syriacus Hybriden, einfach und gefüllt blühend in verschiedenen Farben, in der Jugend etwas Winterschutz verlangend. **amaranthus; Blanche double; elegans; ranunculifolia; Souvenir de Charles Breton,** halbgefüllt, violett; **totus albus,** einfach weiß, früh .... Mit Ballen	40—60	2.50	20.—	
Hippophaes, Sanddorn.				
rhamnoides (L.), baumartig wachsend, 3—4 m hoch werdend, heimisch, Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orangeroten Früchten, für sämtliche Bodenarten sehr zu empfehlen. Weitgehend unempfindlich geg. Kochsalzvorkommen im Boden	60—80	—.70	6.—	52.50
	80—125	—.75	6.75	60.—
Holodiscus, Scheinspiere, B.				
discolor ariaefolius (Aschers et Graebn.) [Spiraea ariaefolia (Sm.)], wertvoller Sommerblüher mit überhängenden Zweigen und rahmweißen Rispen, wird bis 3 m hoch, guter Einzelstrauch.	80—150	—.95	8.25	75.—
Hydrangea, Hortensie.				
arborescens grandiflora (Rehd.), **R, Sch, Strauchhortensie,** weiße Doldenrispen, von Juni—September, für Halbschatten geeignet, winterhart, wird bis 1½ m hoch ..	40—60	—.95	8.25	75.—
japonica Impératrice Eugénie (Hort.), Randblüten rosa, Innenblüten lila bis blau. Sehr wertvoller Sommerblüher Mit Ballen	40—60	1.10	10.—	90.—
macroph. domotoi (Hort.), **Neuheit!** bis 1½ m hoher Strauch, Blüten steril in flachen Dolden, hellrosa. Mit Ballen	40—60	2.25	20.—	
„ **excelsior** (Hort.) **Neuheit!** bis 2 m hoher Strauch, Triebe gut verholzend, Blüten in halbkugelförmigen Dolden, steril, kräftig rosa .... Mit Ballen	40—60	2.25	20.—	
„ **otaxa** (Wils.), 1 m hoher Strauch. Blüten steril in mäßig gewölbten Dolden, mattrosa Mit Ballen	40—50	1.10	10.—	
paniculata grandiflora (Sieb.), **R, Rispenhortensie,** bis über 2 m hoher Strauch, blüht in großen, weißen Rispen, Juli—September, sehr zu empfehlen.				
Büsche, 3—5 Triebe		—.75	6.75	60.—
Büsche, 5—8 Triebe		—.95	8.25	75.—
Büsche, 8—12 Triebe		1.10	10.—	94.—
Halbstämme Stammhöhe	80—100	2.70	24.—	
	100—125	3.40	30.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hydrangea (Fortsetzung)				
serrata acuminata (Wils) [H. opuloides acuminata (Dipp.)], mit flachen Dolden, außen rosa, innen lila	40—60	1.10	10.—	90.—
„ **Blue Bird** (Hort.), **Neuheit!** bis 1 m hoher Strauch, Blüten violett, äußerer Rand steril mit großen lilaroten Petalen, sehr schön Mit Ballen	40—60	2.25	20.—	
Hypericum, Johanniskraut, W.				
calycinum (L.), **I, Sch,** immergrüner Halbstrauch, bis 30 cm hoch, Ausläufer treibend, Blüten goldgelb, 4—5 cm breit, Juli—August	20—30	1.10	10.—	94.—
moserianum (André) bis 40 cm hoch, Blüten bis zu 5 vereint, goldgelb, 5—6 cm breit Juli—August, liebt Halbschatten	30—40	1.10	10.—	94.—
patulum henryi (Veitch.), sommergrünes Johanniskraut, bis 80 cm hoch, mit zahlreichen 5 cm breiten gelben Blüten, die in Trugdolden stehen	40—60	—.95	8.25	75.—
Ilex, Hülse oder Stechpalme, B, I, R, Sch, W.				
angustifolia (Hort.), Wuchs pyramidenförmig, dicht verzweigt, Blätter lanzettlich, 5—7 cm lang Mit Ballen	40—60	3.40		
	60—80	5.—		
aquifolium (L.), und **aquifolium pyramidalis** (Hort.). Mit Ballen	40—60	3.40	27.—	240.—
	60—80	5.—	41.—	360.—
	80—100	7.—	56.25	510.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	11.25	90.—	825.—
	150—175	13.10	105.—	
	175—200	15.—	120.—	
	200—225	18.75	150.—	
„ **ferox** (Ait.), mit scharfen Zähnen und zahlreichen scharfen Stacheln auf dem nach oben gebogenen Blatt Mit Ballen	40—60	4.50		
crenata (Thunb.), **H,** Blätter klein, dunkelgrün, Beeren schwarz, gute Heckenpflanze Mit Ballen	40—60	3.40	26.25	240.—
	60—80	4.50	36.—	320.—
	80—100	6.75	54.—	480.—
fargesii (Franch.), bis 6 m hoher Strauch, Blätter lanzettlich 6—12 cm, Frucht in Büscheln, rot, Heimat Westchina Mit Ballen	150—175	13.10		
	200—250	18.75		
	300—350	26.25		
Jasminum, Echter Jasmin.				
nudiflorum (Ldl.), **Winterjasmin,** bis 5 m hoher Strauch mit schlanken, überhängenden Zweigen, Blüten gelb, längs der vorjährigen Triebe, Februar-April. Mit Ballen	30—40	1.90	16.50	
	40—60	2.25	20.—	
	60—80	3.—	27.—	
uglans, Walnuß.				
regia (L.) siehe Obstbäume Seite 4				
sieboldiana cordiformis (Mak.), [J. cordiformis (Maxim.)], Baum schlankwachsend, ähnlich J. sieboldiana. Früchte stark einer Carya ähnelnd. **Hochstämme,** 3 X verpfl., aus extra weitem Stand. Stammumfang	18—20	22.50		
	20—25	30.—		
	25—30	41.—		
Kalmia. Berglorbeer, Lorbeerrose, I, W.				
angustifolia((L.), 1 m hoher Strauch, Blätter lanzettlich 2—6 cm, Blüten purpurn, in vielblütigen Büscheln. Mit Ballen	20—30	2.25	20.—	
	30—40	3.—	27.—	
latifolia (L.), **R, Sch, Breitblättrige Lorbeerrose,** wird 1—1½ m hoch, Blüten in Büscheln stehend, rosa, porzellanartig, Blätter lederartig dunkelgrün. Mit Ballen	30—40	3.30	26.25	
	40—50	4.10	33.—	
	50—60	5.60	45.—	
	60—80	7.50		

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Kerria, Ranunkelstrauch, Goldröschen.				
japonica (DC), **Sch,** niedriger Strauch mit einfach gelben Blüten, Mai—Juni	40—60	—.75	6.75	60.—
„ **pleniflora** (Witt), Blüten gefüllt, gelb, Mai—Juni	40—70	—.95	8.25	75.—
Kolkwitzia, Kolkwitzie.				
amabilis (Graebn.), aufrechter Strauch, bis 2 m, Blüte rosa in Doldentrauben Mai—Juni, winterhart, sehr schöner Blütenstrauch.	60—80	1.10	10.—	
Laburnum, Goldregen.				
alpinum (Griseb.), **Alpengoldregen,** im Wuchs dem L. vulg. gleichend, jedoch nach ihm	60—80	—.95	8.25	75.—
blühend, und intensiver goldgelb, sehr frost-	80—100	1.10	10.—	94.—
hart	100—150	1.30	12.—	113.—
vulgare (Griseb.), **Gemeiner Goldregen, R, Sch,** 5—6 m hoch werdend, sehr beliebter	100—125	—.95	8.25	75.—
Strauch, blüht in schönen gelben Trauben	125—175	1.10	10.—	94.—
„ **vossii** (Hort.) [L. watereri vossii (Hort.)], ähnlich watereri, jedoch vor diesem blühend, Blüten kräftig, goldgelb	80—150	2.60	24.—	
Halbstämme, Stammhöhe	125	4.50		
Hochstämme, Stammhöhe	175—200	6.—		
Ledum, Porst.				
palustre (L.), **Mottenkraut,** bis 1 m aufrechtwachsend. Blätter 1—4 cm. Blüten weiß, in	30—40	1.80		
dichten Büscheln, Mai—Juni	40—60	2.60		
Lespedeza, Buschklee, St.				
formosa (Koehne) [Lesp. sieboldii (Miq.) Desmodium penduliflorum, (Oudem.)], bis 1½ m hoher Strauch. Zweige überhängend, Blütentrauben bis 40 cm lang, purpurrot, August Oktober		1.50		
Leucothoe, Lorbeerkrüglein, I, St, Sch,				
catesbaei (Gray), immergrüner Strauch, bis	30—40	2.—	16.50	150.—
2 m hoch werdend. Blüte weiß	40—60	3.10	25.—	225.—
	60—80	5.10	41.—	375.—
axillaris (Don), immergrün, bis 2 m hoch Zweige bogig überhängend, 2—7 cm lange	30—40	2.—	16.50	
weiße Blütentrauben, Ende April—Juni..	40—60	3.10	25.—	
Ligustrum, Rainweide, Liguster, B.				
lodense (Hort.), **H,** niedrigbleibender, reich verzweigter Strauch, der besonders für niedrige Hecken geeignet ist. Belaubung	30—40	—.40	3.40	30.—
graugrün, Herbstfärbung schwärzlichbraun	40—50	—.45	4.10	37.50
	50—60	—.55	5.—	45.—

ovalifolium (Hassk.), **H, I, R, Sch,** immergrüner Strauch, Blätter oberseits dunkel, unterseits bläulichgrün. Vorzügliche Heckenpflanze.

		Höhe cm	1 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
3jährig bew. Stecklinge	5—8 Triebe	50—80	—.20	13.10	120.—
	5—8 Triebe	80—100	—.20	16.50	150.—
verpflanzte Büsche	3—5 Triebe	40—60	—.20	12.—	107.—
	3—5 Triebe	60—80	—.20	15.—	135.—
verpflanzte Büsche	5—8 Triebe	40—60	—.25	16.50	150.—
	5—8 Triebe	60—80	—.30	20.—	180.—
	5—8 Triebe	80—100	—.35	22.50	200.—
	5—8 Triebe	100—125	—.40	25.—	225.—
verpflanzte Büsche	8—12 Triebe	60—80	—.35	25.—	225.—
	8—12 Triebe	80—100	—.40	28.—	248.—
	8—12 Triebe	100—125	—.40	33.—	300.—
verpflanzte Büsche	12—20 Triebe	60—80	—.40	28.—	248.—
	12—20 Triebe	80—100	—.40	33.—	300.—
	12—20 Triebe	100—125	—.45	37.50	330.—

	Höhe cm	1 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Ligustrum (Fortsetzung)				
vulgare (L.), **H, R, Sch, Gemeine Rainweide,** heimisch				
3jährig bew. Stecklinge 5—8 Triebe	50—80	—.20	13.10	120.—
5—8 Triebe	80—100	—.20	16.50	150.—
verpflanzte Büsche 5—8 Triebe	40—60	—.25	16.50	150.—
5—8 Triebe	60—80	—.30	20.—	180.—
5—8 Triebe	80—100	—.35	22.50	200.—
5—8 Triebe	100—125	—.40	25.—	225.—
verpflanzte Büsche 8—12 Triebe	40—60	—.35	20.—	180.—
8—12 Triebe	60—80	—.35	25.—	225.—
8—12 Triebe	80—100	—.40	28.—	248.—
8—12 Triebe	100—125	—.40	33.—	300.—
verpflanzte Büsche 12—20 Triebe	60—80	—.40	28.—	248.—
12—20 Triebe	80—100	—.40	33.—	300.—
12—20 Triebe	100—125	—.45	37.50	330.—
„ **atrovirens** (Hort.) **H, I, R, Sch,** Laub dunkelgrün, im Winter dunkelpurpur, immergrün, vollständig winterhart.				
3jährig bew. Stecklinge 5—8 Triebe	50—80	—.25	16.50	150.—
5—8 Triebe	80—100	—.25	20.—	180.—
verpflanzte Büsche 5—8 Triebe	40—60	—.30	20.—	180.—
5—8 Triebe	60—80	—.30	22.50	200.—
5—8 Triebe	80—100	—.35	25.—	225.—
verpflanzte Büsche 8—12 Triebe	40—60	—.30	25.—	225.—
8—12 Triebe	60—80	—.35	28.—	248.—
8—12 Triebe	80—100	—.40	33.—	300.—
8—12 Triebe	100—125	—.45	37.50	338.—
verpflanzte Büsche 12—20 Triebe	40—60	—.40	28.—	248.—
12—20 Triebe	60—80	—.40	33.—	300.—
12—20 Triebe	80—100	—.45	37.50	338.—
12—20 Triebe	100—125	—.50	41.25	375.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Liriodendron, Tulpenbaum.				
tulipifera (L.), **R,** hoher Baum, Blätter bis zu 24 cm lang, glänzend grün, Herbstfärbung goldgelb, Blüten tulpenähnlich, blaß gelblichgrün, Juni—Juli	100—125	3.75		
	125—150	4.50		
	225—275	15.—		
3 X verschulte Stammbüsche mit Ballen Stammumfang	16—18	30.—		
	20—25	45.—		
Lonicera, Heckenkirsche, B, R, siehe auch unter Kletterpflanzen Seite 55				
ledebourii (Esch.), **Sch, Ledebours Heckenkirsche,** breit aufrechtwachsender, bis 2 m hoch werdender Strauch. Blüten orange mit rot, Mai—Juni, Früchte schwärzlichrot	100—125	—.75	6.75	60.—
maackii (Maxim),. bis 5 m hoch werdend, Laub dunkelgrün, Blüten weiß, Frucht dunkelrot	80—125	—.75	6.75	60.—
nigra (L.), **Sch,** Blütentrieb rosa. Frucht blauschwarz	70—100	—.75	6.75	60.—
nitida (Wils.), **H, I, Sch, R,** immergrüner Strauch, aufrecht wachsend, Blätter	30—40	1.05	8.25	75.—
0.5—4 cm Mit Ballen	40—60	1.30	10.—	90.—
pileata (Oliver) **H, I, St, Sch, W,** immergrün, niedrig ausgebreitet wachsend, im Herbst	30—40	1.05	8.25	75.—
mit violetten Beeren Mit Ballen	40—60	1.30	10.—	90.—
tatarica (L.), **H, Sch, guter** Schattenstrauch wird 2—3 m hoch, Blüten in verschiedenen Farben, weiß bis rot	80—150	—.55	5.—	45.—
„ **pulcherrima** Regel) **Sch,** karminrote Blüten mit hellerem Rand	80—150	—.55	5.—	45.—
„ **virginalis grandiflora,** Blüten weiß	80—150	—.55	5.—	
xylosteum (L.), **H, Sch,** gelblich-weiße Blüten, dicke rote Beeren, für Hecken geeignet bester Schattenstrauch, mittelstarkwachsend heimischer Strauch	60—100	—.55	5.—	45.—
leichte Büsche aus halbweitem Stand	50—80	—.40	3.40	30.—
yunnanensis (Franch.), **H, I, St, Sch, W,** kleiner immergrüner Strauch	30—40	1.05	8.25	75.—
Mit Ballen	40—60	1.30	10.—	90.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Lycium, Bocksdorn.				
europaeum (L.), **H, R, Gemeiner Bocksdorn,** für Hecken geeignet, verträgt trockene Böden und stärkste Winde, Zweige überhängend, dornig. Weitgehend unempfindlich gegen Kochsalzvorkommen im Boden......	80—150	—.55	5.—	45.—
Magnolia, Magnolie, R.				
parviflora (Sieb et Zucc.), Pflanzen gedrungen und breitwachsend, Blüten weiß mit roten	60—80	7.50		
Staubfäden im Juni—Juli. Mit Ballen....	100—125	12.—		
soulangeana (Soul.), Blüte groß, weiß, glok-	80—100	7.50		
kenförmig, mit rötlichen Streifen, April	100—125	9.—		
bis Mai.......................Mit Ballen	125—150	12.—		
stellata (Maxim.), großer Strauch, Blüten	40—60	6.—		
weiß, schalenförmig, schon an ganz jun-	60—80	7.50		
gen Pflanzen. Mit Ballen	80—100	9.—		
Mahonia, Fiederberberitze, Mahonie, B, I, R, Sch.				
aquifolium (Nutt.), **H, St,** verpflanzte Büsche	20—30	—.40	3.55	34.—
aus weitem Stand	30—40	—.50	4.50	41.—
	40—50	—.55	5.20	49.—
leichte Büsche aus halbweitem Stand	20—30	—.30	2.60	22.50
	30—50	—.35	3.—	27.—
Büsche mit Ballen	30—40	—.70	6.40	60.—
	40—50	—.75	7.10	67.50
	50—60	—.95	8.25	75.—
Malus, Zierapfel oder Kirschapfel, B, schönblühende und schönfrüchtige Arten und Sorten, die Früchte der letzteren können zu Gelee verarbeitet werden.				
baccata fructu maximo (Hort.), Frucht scharlachrot	100—150	2.—	18.75	169.—
communis (DC.), **Wildapfel**	100—150	—.55	5.—	45.—
floribunda (Sieb.), Knospen rot, Blumen außen rosa, innen weiß, mittelhoch wachsend..	100—150	2.—	18.75	
„ **purpurea** (Barbier) [M. purpurea (Rehd.)]. Blätter und Blüten purpurkarmin, Früchte blutrot	100—150	2.—	18.75	
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	3.40	30.—	
Hochstämme, Stammhöhe	175—200	4.50	40.50	
moerlandsii „Profusion" (Hort.) **Neuheit!** Entstammt einer Kreuzung von Malus lemoinei × Malus sieboldii, karminrot scheinende Belaubung. Blüten dunkelrot, M. lemoinei ähnelnd, ein früher, reicher Blütenflor zeichnet diese Sorte besonders aus.	100—150	2.25	20.—	
prunifolia hybrida (Hort., Timm & Co.), Neuheit! **Kirschapfel.** Aufrechtwachsender Kleiner Baum, bis 8 m hoch werdend. Anspruchlos an jeden Boden, Belaubung mattgrün und sehr gesund. Blüte reinweiß, 3 cm ⌀, Früchte gelb-orangerot, 25 mm ⌀, wohlschmeckend, vorzüglich für Marmeladenbereitung.	100—150	2.—	18.75	
„ **John Downing, Kirschapfel.** Frucht gelb und rot	100—150	2.—	18.75	
purpurea aldenhamensis (Rehd.), **Zierapfel,** im Austrieb schwarzrote Blätter, Blüten halbgefüllt, purpurrosa. Früchte dunkelrot				
Hochstamm, Stammhöhe	150—175	3.75	34.—	
	175—200	4.50	40.50	
„ **lemoinei** (Rehd.), **Zierapfel.** Blüten lebhaft karmesinrot, sehr groß, in Büscheln stehend	100—150	2.—	18.75	
scheideckeri (Zabel), **Zierapfel,** guter Treibstrauch, mit großen, halbgefüllten rosa Blüten, außerordentlich reichblühend	100—150	2.—	18.75	
Morus, Maulbeerbaum, H, R.				
alba (L.), bis 15 m hoch, sparrig verästet. Blätter hellgrün. Früchte süßlich, eßbar	70—100	—.75	6.75	60.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Neillia, Traubenspiere.				
affinis (Hemsl.), **Sch**, bis 2 m hoch werdend, Blüten hellrosa, in dichten, 3—8 cm langen Trauben, Mai bis Juni. Vorzüglicher Schattenstrauch und für Hecken gut geeignet	70—100	—.95	8.25	75.—
Ononis, Hauhechel.				
spinosa (L.), bis 60 cm hoch werdend, kurztriebiger, dorniger Strauch, Blätter 2—3 cm lang, Blüten rosa, Fahne etwas dunkler gestreift, heimisch. Mit Topfballen	40—60	—.75	6.75	60.—
Pachysandra. Dickanthere, siehe Stauden Seite 57				
Parrotia, Parrotie.				
persica (C. A. Mey), bis 5 m hoher baumartiger Strauch. Rinde abblätternd, Zweige aufrecht, Laub im Herbst prächtig goldgelb bis scharlachrot. 3 X verpflanzte Einzelpflanzen. Mit Ballen 25 % Aufschl.	80—100 100—125 200—250	3.75 4.50 9.—		
Paulownia, Paulownie.				
tomentosa (Stend.), [P. imperialis (Sieb. et Zucc.)]	70—100	2.60		
Philadelphus, Pfeifenstrauch, Falscher Jasmin, Duftjasmin, B, R,				
a) **hochwachsende Sorten:**				
coronarius (L.), **H, Sch,** wertvoller, mittelstarkwachsender Strauch für Hecken und schattige Lagen, Blüte rahmweiß, Mai—Juni	100—150	—.65	5.60	52.50
„ **pumilius** (West.), bis 50 cm hoch, rundlich wachsend	30—40	—.75	6.75	60.—
inodorus grandiflorus (Gray), **H, Sch,** starkwüchsig, reichblühend, Blüte weiß, wohlriechend, guter Deck- und Schattenstrauch	100—125	—.65	5.60	52.50
latifolius (Schrad.), mit großen, weißen Blüten, bis zu 6 cm im Durchmesser, Strauch wird bis zu 6 m hoch	125—175	—.75	6.75	60.—
pubescens (Loisel), **H, Sch,** bis 3 m hoch werdend, guter Deck- und Schattenstrauch, sehr reichblühend und wohlriechend, Blätter unterseits behaart	100—175	—.65	5.60	52.50
virginalis (Rehd.), [Ph. lemoinei virginal (Hort.)], **H,** bis 2 m hoch werdender, außerordentlich reichblühender Strauch, Blüten gefüllt, später halbgefüllt, reinweiß bis 5 cm groß	80—125	—.75	6.75	60.—
zeyheri (Schrad.), 3—4 m hoch, Rinde dunkelbraun, abblätternd, reichblühend. Anfang bis Mitte Juni	100—150 150—200	—.65 —.75	5.60 6.75	52.50 60.—
b) **niedrigbleibende Sorten:**				
lemoinei Bouquet blanc (Hort.), außerordentlich reichblühend, Blüten reinweiß, stark gefüllt, Triebe zierlich überhängend bis 1½ m hoch werdend	70—100	—.75	6.75	60.—
„ **Dame blanche** (Hort.), **H,** reichblühend einfach, blendend reinweiß, bis 1 m hoch werdend	60—100	—.75	6.75	60.—
„ **erectus** (Hort.), aufrechtwachsender Strauch bis 1½ m hoch werdend, für Hecken geeignet, Blüte weiß, wohlriechend	60—100	—.65	5.60	52.50
„ **Girandole** (Horth.), Blumen dicht gefüllt, prachtvoll milchweiß, in dichten, 10 cm langen Blütenständen, schon in der Jugend sehr blühwillig	65—100	—.75	6.75	60.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Physocarpus, Blasenspiere.				
opulifolius (Maxim.) [Spiraea opulifolia (L.)], **Sch,** mit weißen, doldigen Trauben, guter Deckstrauch, wird bis 3 m hoch, verträgt auch stagnierende Nässe	125—175	—.55	5.—	45.—
Pieris, Lavendelheide, siehe **Andromeda,** Seite 23.				
Pirus, Birne.				
communis (L.), **Waldbirne**	80—120	—.55	5.—	45.—
Platanus, Platanae, R.				
occidentalis acerifolia (Willd.), Winterharte	125—150	1.10	10.—	94.—
Platane	150—200	1.40	12.75	113.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	4.70	41.—	375.—
	10—12	5.60	49.50	450.—
	12—14	7.10	61.50	563.—
Populus, Pappel, B, R.				
alba nivea (Ait.) **Silberpappel,** hoher Baum	125—150	—.90	8.25	75.—
besonders windbeständig, **Heister** mit ge-	150—200	1.10	10.—	94.—
radem Mittelstamm	200—250	1.40	12.75	113.—
	250—300	1.80	16.—	143.—
	300—350	2.25	20.—	188.—
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang	8—10	2.80	24.75	225.—
	10—12	3.75	34.—	300.—
	12—14	4.70	41.—	375.—
„ **pyramidalis** (Bunge) [P. alba bolleana	125—150	1.90	17.—	150.—
(Lauche)], **Pyramiden-Silberpappel, Heister**	150—175	2.25	20.—	180.—
	200—250	3.—	27.—	240.—
	250—300	3.75	34.—	
berolinensis (Dipp.), **Berliner Lorbeerpyramidenpappel,** gesunder, gegen Krankheiten sehr widerstandsfähiger Baum, mit hellgrüner Belaubung. Für Schutzpflanzungen und als Straßenbaum zu empfehlen, auch von großer forstlicher Bedeutung.				
Heister, Pflanzen mit geradem Mitteltrieb	150—200	1.10	10.—	94.—
und natürlicher seitlicher Bezweigung	200—250	1.40	12.75	113.—
	250—300	1.80	16.—	143.—
Aus weitem Stand für Einzelstellung gezo-	200—250	1.90	17.—	150.—
gene Pyramiden	250—300	2.60	22.50	210.—
	300—350	3.75	34.—	300.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.80	24.75	225.—
	10—12	3.75	34.—	300.—
	12—14	4.70	41.—	375.—
	14—16	6.—	54.—	488.—
canadensis (Moench), **Kanadische Pappel,** wertvoll für Forsten, Chausseen und Landwege				
und auch im geschnittenen Zustande für	150—200	—.95	8.25	75.—
bebaute Straßen zu empfehlen, da das	200—250	1.10	10.—	94.—
Laub sehr unempfindlich ist. **Heister** mit geradem Mittelstamm.	250—300	1.40	12.75	113.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.25	20.—	188.—
	10—12	2.80	24.75	225.—
	12—14	3.75	34.—	300.—
	14—16	4.30	37.50	338.—
	16—18	4.90	40.50	375.—
nigra (L.), **Echte Schwarzpappel,** bekannte heimische Pappel, verlangt guten kräftigen Boden. **Heister**	250—300	1.40	12.75	113.—
Alleebäume, Stammumfang	7—8	2.25	20.—	
„ **pyramidalis** (Spach.), [P. nigra fastigiata (Desf.)], **Italienische Pyramidenpappel,** bekannter Zier- und Straßenbaum, auch als hohe Einfriedigung, als Windschutz oder als Baumwand im architektonischen Garten geeignet.				
Heister, natürlich gezogene Pflanzen mit geradem Mittelstamm und seitlicher Beästung	150—200	1.10	10.—	94.—
	200—250	1.40	12.75	113.—
	250—300	1.80	16.—	143.—
Einzelpflanzen aus besonders weitem Stand,	200—250	1.90	17.—	150.—
bis unten voll garnierte Pyramiden	250—300	2.60	22.50	210.—
	300—350	3.75	34.—	300.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.80	24.75	225.—

Populus (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
robusta (Schneid.), hoher, aufrechtwachsender Baum, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Die jungen Triebspitzen etwas rötlich. **Heister** mit geradem Mittelstamm	150—200	—.95	8.25	75.—
	200—250	1.10	10.—	94.—
	250—300	1.40	12.75	113.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.25	20.—	180.—
	10—12	2.80	24.75	225.—
	12—14	3.75	34.—	300.—
	14—16	4.30	37.50	338.—
	16—18	4.90	45.—	
simonii (Carr.), **Birkenpappel,** sehr früh austreibende chinesische Pappel mit malerischem Wuchs und grauem Stamm, sehr zu empfehlen. .... **Heister**	150—200	1.10	8.25	94.—
	200—250	1.40	12.75	113.—
„ **fastigiata** (Schneid.), pyramidale Form der Art, Blätter von interessanter löffelartiger Form, lebhaft dunkelgrün, vorzüglicher Park- und Straßenbaum, sollte vielmehr angepflanzt werden. Einzelpflanzen aus besonders weitem Stand, bis unten voll garnierte Pyramiden	150—200	1.10	8.25	
	200—250	1.90	17.—	150.—
	250—300	2.60	22.50	210.—
tremula (L.), **Espe, Zitterpappel,** heimisch **Heister**	125—150	1.10	10.—	94.—
	150—200	1.40	12.75	113.—
	200—250	1.80	16.—	143.—
Alleebäume, Stammumfang	7—8	3.75	34.—	
	8—10	4.70	41.—	

Potentilla, Fünffingerstrauch, B.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
farreri (Hort.), sattgelbe Blüten, Wuchs aufrecht, höchstens 1 m hoch werdend. ..	40—60	—.55	5.—	45.—
fruticosa (L.), $1^1/_2$ m hoch werdend, Blüten gelb.	40—60	—.45	4.10	37.50
„ **mandschurica** (Maxim.), **St,** kriechend, bis 50 cm hoch werdend, mit weißen Blüten. Mit Ballen 25 % Aufschlag	25—40	1.50	13.50	
hybrida sulfurea (Hort.), Strauch mit kleiner Belaubung, fünffingerig, graublau. Blüten schwefelgelb, sehr reichblühend.	40—60	1.10	9.—	75.—

Prunus, Kirsche und Kirschlorbeer und Mandel und Pfirsich und Pflaume und Traubenkirsche.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
avium (L.), **Vogel- oder Süßkirsche,** heimisch, **Heister**	125—150	—.75	6.75	60.—
	150—200	1.30	12.—	113.—
	200—250	1.90	16.50	150.—
Hochstämme, siehe Obstbäume Seite 4				
„ **plena** (C. Schn.) Blüten dicht, weißgefüllt, Ende April — Mai, wohl die schönste der weißblühenden Kirschen	100—150	2.60	22.50	

Japanische Blütenkirschen:

Formen und Varietäten von Prunus lannesiana und Prunus serrulata.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
albo-rosea (serr.), (Wils.) [Kokesimitsu], **Neueinführung!** Erblüht zartrosa, später weiß, die großen, gefüllten Blüten bilden zu den dunklen, bräunlichrot austreibenden Blättern einen wundervollen Kontrast, Krone breitwachsend, Zweige hängen leicht über	100—150	2.60	24.75	
Goyanomanioi (lann.), stark aufrecht wachsend, Austrieb und Blüte gleichzeitig, reinweiß, einfach, 3—4 cm ⌀, in Dolden bis zu 7 Einzelblüten, außerordentlich reichblühend	100—150	2.50	22.50	
Hisakura (serr.), (Koehne), mit großen rosafarbigen, halbgefüllten Blüten.	100—150	2.50	22.50	
Hochstämme, Stammhöhe	175—200	4.50	40.50	
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	3.40	30.—	

Prunus (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
incisa moerheimi (Hort.), Blume groß, rosa, frühblühend, Zweige überhängend	100—125	2.50	22.50	
Katayarkura (lann.) **Neueinführung!** Mit einfachen, zartrosafarbenen Blüten, von ca. 4—5 cm Durchmesser, reichblühend. Blüte bevor sich die grün austreibenden Blätter entfalten	100—150	2.60	24.75	
Kirigaya (lann.), aufrecht wachsend, Austrieb und Blüte gleichzeitig, blaßrosa, einfach, 5—6 cm Durchm. in 3-7 Einzelblüten	100—150	2.60	22.50	
Miyako (lann.), **Neueinführung!** Sehr reich blühend. Die gefüllten, weißen Blüten haben einen Durchmesser von $4^1/_2$ bis 5 cm, sie hängen an langen Stielen und sind zu 5—6 in einem Blütenbüschel vereint. ..	100—150	2.60		
3 × verpflanzte Einzelpflanzen	150—200	4.50		
Shidare Sakura (serr.) (Koehne), **Tr. Japanische Nelkenkirsche,** Blüten gefüllt, zartrosa, April-Mai, Zweige hängend.	100—150	3.—	27.—	
Shujaku (serr.), breit aufrechtwachsend, früher Blüher, Blüten rosa, in weiß übergehend 3—$3^1/_2$ cm Durchmesser, vollgefüllt.	100—150	2.60	22.50	
subhirtella (Mic.), Blüte weiß bis rosa, wertvoller Frühjahrsblüher	100—150	2.50	22.50	
Wasinowo (lann.), **Neueinführung!** Sehr große, gefüllte, lilarosafarbene, kurzstielige Blüten, bis 5 cm Durchmesser, die durch den hellen Austrieb der Blätter voll zur Wirkung kommen. Wuchs aufrecht.	100—150	2.60	24.75	
cerasifera (Ehrh.) [Pr. myrobalana (Loisel)], **B, Kirschpflaume,** starkwüchsig, für Hecken und Vogelschutzstreifen geeignet. Blüten reinweiß, Früchte eßbar.	100—175	—.45	4.10	37.50
„ **pissardii nigra** (Hort.) [Pr. cer. nigra (Bailey)], **B,** besonders dunkle schwarzrotblättrige **Kirschpflaume,** Blüten zartrosa	100—175	2.—	18.75	169.—
glandulosa alba plena (Koehne) [Pr. gland. sinensis (Koehne), Pr. sinensis alba plena (Hort.)], meterhoher, feinzweigiger Strauch im Mai reich mit weißgefüllten Blüten besetzt, auch zum Treiben geeignet.	40—60	1.50	13.50	120.—
laurocerasus fiesserana (Hort.), **I, R,** dicht	30—40	1.90	16.—	143.—
und aufrecht wachsend, besonders winter-	40—60	2.30	18.75	173.—
hart. Büsche mit Ballen	60—80	3.90	31.50	285.—
	80—100	6.55	52.50	480.—
„ **herbergii** (Hort.), **I, R, Sch, Neuheit!** Mit	40—60	2.30	18.75	173.—
dunkelgrünem lanzettlichen Blatt, sehr win-	60—80	3.90	31.50	285.—
terhart. Lorbeerersatz. Büsche und Pyra-	80—100	4.90	39.—	353.—
miden. Mit Ballen	100—125	8.25	67.50	600.—
„ **rotundifolia** (Nichols.), **I, R, Sch, W.** Diese Form ist zum Eintopfen besonders geeig-	40—60	2.30	18.75	173.—
net. Belaubung hellgrün, frostempfindlich	60—80	3.90	31.50	285.—
Mit Ballen	80—100	4.90	39.—	
„ **schipkaensis** (Späth), **I, St,** niedrig mit	30—40	2.50	20.—	180.—
lanzettförmigen Blättern, reichblühend. win-	40—60	3.—	24.—	218.—
terhart, verträgt Schatten. Mit Ballen	60—80	4.80	40.—	360.—
„ **schipkaensis macrophylla** (Hort.), **I, St, Sch,** Verbesserung von schipkaensis, mit großen, lanzettförmigen, dunkelgrünen Blättern, winterhart, Höhe oder Breite	40—60	3.—	24.—	218.—
Mit Ballen	60—80	4.80	40.—	360.—
„ **schipkaensis reynvanii** (Hort.), **I, R, Sch,**	30—40	1.90	16.—	143.—
bildet rundliche, geschlossene Büsche ..	40—60	2.30	18.75	173.—
Mit Ballen	60—80	3.90	31.50	285.—
„ **schipkaensis zabeliana** (Spaeth.), zierlich im Wuchs, Blätter länglich-lanzettlich, schrägaufstrebende Zweige, härteste aller	40—60	3.—	24.—	
Sorten. ....Mit Ballen	60—80	4.80	40.—	

Prunus (Fortsetzung).	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
mahaleb (L.), **B, H, Weichselkirsche,** sehr guter Heckenstrauch. Belaubung glänzend hellgrün und widerstandsfähig, bildet mittelhohe Bäume.	80—125	—.45	4.10	37.50
nana georgica (DC.), **St, Zwergmandelbaum,** bis zu 1 m hoch werdend, buschig, Blüte karminrot. 3 × verpflanzt.	40—60	1.50	13.50	
padus (L.), **Sch, Traubenkirsche,** 8—10 m hoher Baum, blüht von April bis Mai in weißen Trauben	60—80	—.55	5.—	45.—
	80—100	—.75	6.75	60.—
	100—125	1.—	9.—	75.—
	150—200	1.50	13.50	
Stammbüsche od. **Hochstämme,** Stammumfg.	8—10	5.50		
	10—12	7.—		
	12—14	9.—		
persica (Batsch.), **Pfirsich**	100—150	—.75	6.75	60.—
pumila depressa (Bean.), kräftig wachsender, niederliegender Strauch, der höchstens bis $1^1/_2$ m hoch wird. Breite	80—100	1.90	16.50	
serotina (Ehrh.), **B, Sch, Späte Traubenkirsche,** bildet mittelhohe Bäume, Blätter glänzend grün, Blütentrauben weiß, Früchte schwärzlich-rot	80—125	—.55	5.—	45.—
	125—150	—.75	6.75	60.—
spinosa (L.), **B, H, Schlehdorn, Schwarzdorn,** Blätter klein, weiße Blüte, gutes Vogelschutzgehölz.	60—100	—.55	5.—	45.—
triloba plena (Dipp.), **Mandelblüte,** bester Treibstrauch, rosa gefüllt, bis $1^1/_2$ m hoch werdend. Büsche 3—5 Triebe		1.10	10.—	94.—
Büsche 5—8 Triebe		1.50	13.50	120.—
Halbstämme, Stammhöhe	80—100	3.40		
	100—120	3.75		

Ptelea, Lederblume, Kleeulme, B, R.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
trifoliata (L.), mittelhoch, dichtbuschig, mit glänzend-grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz und gute Bienennährpflanze	100—150	—.55	5.—	

Pyracantha, Feuerdorn, H, L, St.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
coccinea Kasan (Hort.), **Sch,** eines der schönsten immergrünen Ziergehölze, Blüte weiß, im Herbst mit roten Früchten überschüttet, bis 4 m hoch werdend. Mit Topfballen	20—30	1.40	11.25	101.—
	30—40	1.70	13.50	120.—
	40—60	2.50	20.—	180.—
„ **praecox,** Belaubung glänzend hellgrün, schon in jungen Jahren reich fruchtend. Wuchs mehr breit als hoch, bis $1^1/_2$ m hoch werdend.	20—30	1.50	13.—	113.—
	30—40	1.90	15.—	135.—
	40—60	2.70	22.50	195.—
	60—80	3.70	30.—	

Quercus, Eiche.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
coccinea (Münch.), **Scharlacheiche,** bis 20 m hoher Baum, Krone locker, Herbstfärbung prächtig scharlachrot. Veredlungen der besten scharlachroten Sorte. 3 × verpflanzte **Hochstämme,** mit Ballen 25 % Aufschlag. Stammumfang.	10—12	12.—		
	12—14	15.—		
	14—16	18.75		

Quercus (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
pedunculata (Ehrh.) [Qu. robur (L.)], **Stieleiche.** Wenn möglich, werden diese im Frühjahr gegen Berechnung mit verpackten Wurzeln zum Schutze gegen Austrocknung geliefert. Mit Ball. 25 % Aufschl. **Heister**	100—125	1.10	10.—	94.—
	125—150	1.40	13.—	113.—
	150—200	1.80	16.—	143.-
	200—250	2.25	20.—	188.—
	250—300	2.80	25.—	225.—
Alleebäume und **Stammbüsche** im fertigen Zustand zum 3. X verpflanzt. Mit Ballen 25 % Aufschlag. Stammumfang	8—10	7.10	64 —	570.—
	10—12	8.25	75.—	675.—
	12—14	11.25	101.—	900.—
Mit Ballen 50 % Aufschlag	14—16	13.50	124.—	1163.—
	16—18	17.—		
	18—20	22.50		
	20—25	30.—		
Mit Ballen	25—30	75 —		
	30—35	105.—		
	35—40	150 —		
	40—45	180.—		
„ **fastigiata** (Loud.), **Pyramideneiche.** Die von uns gezogene Form zeichnet sich durch besonders schönen, straff aufstrebenden Wuchs aus. Die Blätter bekommen im Winter eine glänzendbraune Färbung und fallen nicht vor Mai ab.	150—175	6.75		
	175—200	9.—		
	200—250	13.60		
	250—300	18.—		
	300—350	26.—		
Pyramiden mit Ballen	350—400	36.—		
Mit Ballen, Stammumfang	10—12	18.—		
	12—14	25.—		
rubra (L.), **R, Amerikanische oder Roteiche.** Eignet sich gut als Straßenbaum und sollte mehr angepflanzt werden. Liebt aber keine stark kalkhaltigen Böden....... **Heister**	125—150	1.10	10.—	94.—
	150—200	1.40	13.—	113.—
	200—250	1.80	16.—	143.—
	250—300	2 25	20.—	188.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	3.75	33.75	300.—
	10—12	4.70	41.—	375.—
	12—14	5.60	49.50	450.—

Rhamnus, Faulbaum und Kreuzdorn, Wegdorn, R.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
cathartica (L.), **B, Sch, Kreuzdorn, Wegdorn,** starkwüchsig, oft dornig, auch für Schatten geeignet, setzt sehr reichl. Früchte an	80—100	—.55	5.—	45.—
frangula (L.), **B, Sch, Faulbaum, Pulverholz,** verträgt auch Schatten. Wertvolle Bienennährpflanze.	80—100	—.55	5.—	45.—
imeretina (Booth), breiter Busch mit großen glänzend sattgrünen Blättern, 10—25 cm lang. Heimat Kaukasus	60—80	1.10	10.—	

Rhododendron, Alpenrose, I, R, Sch.

Hybriden in nachstehenden Sorten:

weiß
Album novum
Cunningham's White
Gomer Waterer
Mad. Carvalho

rosa
Catharine v. Tol
Duke of York

karmin
Van der Hoop

rubinrot
Dr. H. C. Dresselhuys
von Weerden Poelmann
Charles Dickens
Dr. V. H. Rutgers
Edward S. Rand

purpurrosa
Roseum elegans
Parson's gloriosum

purpurrot
Caractacus

purpurviolett
Everestianum purpureum
grandiflorum

lila
Catawbiense grandiflorum
„ Boursault

violett
Lee's dark Purple

gefleckte
Humboldt

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Gedrungene Pflanzen mit Knospen besetzt..	30—40	3.40	30.—	270.—
	40—50	4.10	37.50	330.—
	50—60	5.—	45.—	405.—
	60—70	6.—	54.—	480.—
	70—80	7.50	67.50	600.—
	80—100	11.25	101.—	900.—
	100—125	16.50	150.—	1350.—
	125—150	26.25		
	150—175	37.50		

Rhododendron (Fortsetzung).	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
ferrugineum (L.), **I, St,** Blüte scharlachrosa, trichterförmig	20—30	2.80	25.—	
hippophaeoides (Balf. et W. W. Smith), **I, St,** allerliebste kleine Steingartenalpenrose mit vielen hellblauen Blütchen	25—30	2.80		
	30—40	3.40		
	40—50	4.10		
hirsutum (L.), **Almenrausch, I, St,** Blüte hellscharlachrosa	25—30	2.80	25.—	225.—
	30—40	3.40	30.—	
imbricatum (Hort), **I, St,** immergrüner Strauch von dichtem Wuchs, Blätter glänzend, dunkelgrün, übereinanderliegend, Blüte rötlichviolett, in großen Dolden	40—50	3.75		
	50—60	4.50		
impeditum (Balf.), **I, St,** immergrüner Gebirgsstrauch von niedrigem, dichtem Wuchs, Blüten schön tieflilapurpur, fast veilchenblau	20—30	3.—		
	30—40	3.75		
lactevirens (Rend.), [R. wilsonii (Hort.)], **I, St, Sch,** breitwachsendes Zwergrhododendron mit verhältnismäßig großen rosafarbenen Blüten	30—40	2.80	25.—	
	40—50	3.75	33.75	
	50—60	4.10	37.50	
minus (Michx.) [Rh. punctatum (Andr.)], **I, St,** Blüten karminrosa, bildet breite Büsche	30—40	2.80	25.—	
	40—50	3.40	30.—	
	50—60	4.10	37.50	
	60—70	4.90	45.—	
	70—80	6.—	52.50	
molle (G. Don) [Rh. sinense (Sweet); Azalea mollis (Bl.)], siehe Azalea mollis Seite 23				
praecox (Carr.), **I, St, Vorfrühlingsalpenrose,** gedrungene Büsche mit ovalen lichtgrünen Blättern und bläulichkarminfarbenen Blüten, sehr frühblühend	25—30	2.10	20.—	187.—
	30—40	2.80	25.—	225.—
	40—50	3.75	33.75	300.—
	50—60	4.10	37.50	
	60—70	4.90	45.—	
	80—100	7.50		
Rhodotypus, Scheinkerrie.				
kerrioides (Sieb. et Zucc.), **Sch,** sommerblühender Strauch, Belaubung dunkelgrün, schneeweiße Blüten	60—80	—.65	5.60	52.50
Rhus, Essigbaum, Sumach.				
thyphina (L.), **R,** baumartiger Strauch, große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün. Im Herbst herrlich rot	80—150	1.10	10.—	
„ **laciniata** (Wood.), Blätter fiederförmig geschlitzt, Herbstfärbung orangerot	80—125	2.25		
Ribes,				
Stachelbeere und Johannisbeere, R, Sch,				
alpinum (L.), **H, Alpenjohannisbeere,** sehr guter Schatten- und Heckenstrauch, buschig, bis über 2 m hoch werdend.				
2 × verpflanzte Büsche 3—5 Triebe	30—40	—.35	3.—	26.—
3—5 „	40—60	—.40	3.75	34.—
3—5 „	60—80	—.45	4.10	37.50
5—8 „	30—40	—.45	4.10	37.50
5—8 „	40—60	—.50	4.90	45.—
5—8 „	60—80	—.60	5.60	52.50
8—12 „	30—40	—.50	4.90	45.—
8—12 „	40—60	—.60	5.60	52.50
8—12 „	60—80	—.75	6.75	60.—
aureum (Pursh), **B, H, Goldjohannisbeere.** Blüten duftend, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrechtwachsend	80—125	—.45	4.10	37.50
divaricatum (Dougl.) [R. arboreum (Hort.)], **B, H, Sch, Amerikanische Wildstachelbeere,** Schattenstrauch, gutes Vogelschutzgehölz, dornig, bis über 2 m hoch werdend	80—125	—.45	4.10	37.50
grossularia, Amerikanische Gebirgsstachelbeere, kleinfrüchtig, Wuchs gesund und mehltaufrei, für schattige Lagen und Hecken geeignet. 3—5 Triebe		—.45	4.05	36.—
5—8 Triebe		—.60	5.40	49.—
8—12 Triebe		—.75	6.75	60.—

Ribes (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
sanguineum (Pursh.), mittelstarkwachsend, große rote Blütentrauben, wird bis 2 m hoch	60—100	—.75	6.75	60.—
„ **albescens** (Hort.), Blüten hellrosa, sehr schön	80—100	—.75	6.75	
„ **atrorubens** (Loud.), dunkelrot, schönste Form	60—100	—.75	6.75	60.—
Robinia, Robinie, Scheinakazie, R.				
hispida (L.), karminrosa blühende Robinie, kleiner Baum oder Strauch, Blüten in lokkeren Trauben. Mai—Juni. 2jähr. Veredlg.	80—125	2.25	20.—	
pseudacacia (L.), **B**, verbreitetste Robinie, besonders wertvoll für leichte, trockene Böden	150—200	1.10	10.—	90.—
Heister	200—250	1.40	13.—	113.—
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang	8—10	2.80	25.—	225.—
	10—12	3.75	33.—	300.—
	12—14	4.70	41.—	375.—
„ **bessoniana** (Kirchn.), starkwachsende Kugelrubinie **Hochstämme**, Stammumfang	8—10	4.90	44.—	375.—
	10—12	5.25	48.75	450.—
„ **umbraculifera** (DC) [Rob. inermis (Kirchn.)] **Echte Kugelrobinie**, geschätzter kleinkroniger Straßenbaum. **Hochstämme**, Stammumfang	8—10	6.—	57.—	550.—
Rosa, Rose.				
blanda (Ait.), bis 2 m hoch werdender Strauch mit rosa Blüten von 5—6 cm ⌀, Ende Juni	60—80	—.55	5.—	45.—
canina (L.), **H, Hundsrose**	60—80	—.45	4.10	37.50
multiflora (Thunb.), **Sch. H**, in weißen Rispen blühend. Wuchs breit überhängend, hochklimmend, guter Schattenstrauch.	60—80	—.45	4.10	37.50
pimpinellifolia (L.), [R spinosissima (L.)], **H**, dichtverzweigter, mittelhoher Busch. Blüte einfach, weiß, Mai bis Juli, für Hecken sehr geeignet.	60—100	—.55	5.—	45.—
rubiginosa (L.), **H, Schottische Zaunrose**, guter Heckenstrauch	60—80	—.45	4.10	37.50
	80—125	—.55	5.—	45.—
leichte Büsche aus halbweitem Stand	50—80	—.40	3.40	30.—
rubrifolia (Vill.) [R. ferruginea (Déségl.)], Zweige braun bereift, Blätter bläulichpurpurn, Blüten karminrosa, einfach........	60—80	—.55	5.—	45.—
rugosa (Thunb.), **H, Kartoffelrose**, Früchte groß, rot, eßbar, sehr reichblühend, ein fach rot, völlig winterhart und sehr windbeständig	30—40	—.40	3.75	34.—
	40—60	—.45	4.50	41.—
	60—80	—.50	4.90	45.—
leichte Büsche aus halbweitem Stand	30—50	—.35	3.—	27.—
setipoda (Hemsl. u. Wils.), bis 3 m hoher, lockerer Strauch. Blüten hellrosa bis purpurn. Früchte in losen Dolden, 2½ bis 3 cm lang, tiefrot	70—100	1.—	9.—	75.—
virginiana (Mill.), **H**, Blätter glänzend dunkelgrün, Blüte rosa, einfach. Im Herbst und Winter m. großen karminroten Fruchtdolden bedeckt.	60—80	—.55	5.—	45.—
Rubus,				
Brombeere und Himbeere und Weinbeere, B, R,				
odoratus (L.). **Sch, Wohlriechender Himbeerstrauch.** Blätter groß, karminrot, guter Schattenstrauch, wird bis 1½ m hoch....	65—100	—.75	6.75	60.—
odoratus albus (Hort.), **Neuheit!** Eine kürzlich hier entstandene Mutation mit schöner, großer, reinweißer Blüte. Wirkungsvoller als die Stammart.	80—100	1.10	10.—	
spectabilis (Pursh), **Sch**, bis 1,20 m hoher, aufrechtwachsender Strauch, Blüten karminrot, nickend, 2½ cm breit, Frucht in Himbeergröße, orangegelb.	60—80	—.75	6.75	60.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Salix, Weide.				
alba (L.), **Weiß- oder Baumweide,** großer heimischer Baum mit malerischem Habitus und wertvollen Eigenschaften, die Rinde enthält 9.4 % Gerbsäure. Die in Holstein häufig verwendeten Kopfweiden sind von dieser Art	125—150	—.95	8.25	75.—
	150—200	1.10	10.—	94.—
	200—250	1.40	13.—	113.—
Heister mit geradem Mittelstamm und natürlicher Bezweigung	250—300	1.50	16.—	135.—
Alleebäume. Stammumfang	7—8	2.25	20.—	180.—
	8—10	2.80	25.—	225.—
	10—12	3.75	33.75	300.—
„ **vitellina pendula nova** (Hort.), **Tr. Trauergoldweide**	150—200	1.80	16.—	
Heister	200—250	2.25	20.—	
Hochstämme, Stammumfang	8—10	4.50	40.—	
	10—12	5.50	50.—	
caprea hybrida (Hort.), **B, R,** Varietät der Salweide, bekannte Kätzchenweide, mittelhoch bis baumartig wachsend, ganz hervorragende Bienenweide	80—125	—.55	5.—	45.—
	125—175	—.75	6.75	60.—
„ **mas** (L.) **B,** echt, männlich, schönste aller Kätzchenweiden	100—150	1.10	10.—	94.—
	150—200	1.50	13.50	120.—
cinerea (L.), **Aschweide,** Zweige graufilzig, im Frühjahr lückenlos mit silberweißen Kätzchen besetzt	80—150	—.55	5.—	45.—
daphnoides (Vill.), **B, Reifweide,** starkwachsend, Zweige blau bereift, gute Kätzchenweide	125—200	—.55	5.—	45.—
„ **pommeranica** (W. Koch), bedeutend wertvoller als der Typ. Blüten vor den Blättern. Kätzchen bis 8 cm lang, März—April, gute Bienenweide	125—200	—.55	5.—	45.—
„ **praecox,** früheste Kätzchenweide, männlich, Kätzchen bis 8 cm	125—175	—.55	5.—	45.—
„ **ruberrima** (Hort.), [S. pulchra ruberrima (Hort.)], wertvolle Varietät mit rötlichem Holz. Kätzchen vor den Blättern. März—April, geeignet für Kätzchenschnitt	125—200	—.55	5.—	45.—
incana (Schrank), bis 3 m hoher, breitwachsender Strauch, Blätter lineal, lanzettlich bis 12 cm lang, unten weißfilzig	60—80	—.55	5.—	45.—
purpurea nana (Hort.), bis 1 m hoher, dicht verzweigter Strauch	40—60	—.55	5.—	45.—
smithiana (W. Koch), **B,** (männlich) ertragreichste Kätzchenweide, bis zur äußersten Spitze mit Kätzchen besetzt, die anfangs rötlich sind	125—200	—.45	4.10	37.50
Hochstämme, Stammumfang	8—10	2.25	20.—	
	10—12	2.80	25.—	
viminalis (L.), **Korbweide.** Wuchs aufrecht 5—10 m hoch werdend, wertvolle Nutzweide, die Rinde enthält 11.9 % Gerbsäure	125—200	—.45	4.10	37.50
Sambucus, Holunder, R.				
canadensis aurea (Cowell), Blätter gesund, goldgelb, bis 3 m hoch werdend	80—150	—.55	5.—	45.—
„ **maxima** (Schwer.), Blütenstände bis 30 cm breit	100—150	—.75	6.75	
nigra (L.), **Sch, Schwarzer Holunder,** wird bis 4 m hoch	80—125	—.45	4.10	37.50
„ **laciniata** (L.), mit feingeschlitzter Belaubung	80—150	—.55	5.—	45.—
„ **macrocarpa** (Hort.), **Neuheit!** Die einzelnen Früchte sind ungewöhnlich groß, Durchmesser der Fruchtdolden bis 30 cm	100—150	1.10	10.—	
„ **praecox** (Hort.), Früchte früh und gleichmäßig reifend, wohlschmeckend	80—125	—.55	5.—	45.—
racemosa (L.), **R, Sch, Traubenholunder,** rote Früchte, wertvoller Schattenstrauch, erreicht eine Höhe von 2—3 m	100—150	—.75	6.75	60.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Skimmia, Skimmie, I, St, Sch.				
japonica (Thunb.), kleiner, harter Strauch mit lederartigen immergrünen Blättern. Die weißen Blüten im Mai sind nur klein, umso auffallender sind die großen, ovalen, korallenroten Früchte. Liebt Halbschatten. Mit Ballen	30—40	2.25	18.—	165.—
	40—50	3.—	24.—	225.—
reevesiana rubella (Rehd.), männliche Form mit schönen roten Blüten .... Mit Ballen	30—40	2.25	18.—	165.—
	40—50	3.—	24.—	225.—
Sorbaria, Fliederspiere, B.				
sorbifolia (A. Braun) [Sp. sorb. (L.)], **Sch,** bis 2 m hoch, Blüte weiß, mit aufrechten Rispenästen. Guter Schattenstrauch	80—125	—.65	5.60	52.50
Sorbus, Eberesche, Mehlbeere und **Speierling.**				
aria (Crantz), **Mehlbeere,** Baum bildet pyramidenförmige Kronen, Blätter oberseits dunkelgrün, unterseits weiß. Früchte orangerot				
Alleebäume, im fertigen Zustand zum 3. × verpflanzt, aus extra weitem Stand, Stammumfang	12—14	7.50	67.50	
	14—16	9.75	86.25	
	16—18	11.25	99.—	
„ **lutescens** (Hartw.), gelblich austreibend im fertigen Zustand zum 3. × verpflanzt, aus extra weitem Stand, Stammumfang	35—40	41.—		
„ **magnifica** (Hesse), Laub größer als das der Stammart, glänzend dunkelgrün, unten schneeweiß. Wuchs straff aufrecht.				
Alleebäume, im fertigen Zustand zum 3. × verpflanzt, aus extra weitem Stand, Stammumfang	10—12	6.40		
	12—14	7.50	67.50	
	14—16	9.75	86.25	
	16—18	11.25	99.—	
	18—20	15.—	131.—	
	20—25	21.—	188.—	
aucuparia (L.), **Sch, Eberesche,** mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum **Heister** mit geradem Mittelstamm und natürlicher seitlicher Bezweigung	125—150	—.95	8.25	75.—
	150—200	1.10	10.—	94.—
	200—250	1.40	13.—	113.—
	250—300	1.80	16.—	143.—
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang	8—10	2.80	25.—	225.—
	10—12	3.75	33.75	300.—
	12—14	4.70	41.—	375.—
„ **moravica** (Zengerling), **Eßbare Eberesche** mit großen süßeren Früchten **Heister**	125—150	1.10	10.—	94.—
	150—200	1.40	12.75	110.—
	200—250	1.90	16.50	150.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	3.75	33.75	300.—
	10—12	4.50	40.50	375.—
	12—14	5.60	49.50	450.—
	25—30	26.25		
	35—40	35.60		
filiolosa (Spach.), kleiner Baum od. Strauch, Blätter 15 cm lang, 6—8paarig gefiedert. Früchte leuchtend rot in 9 cm breiter Doldentraube. **Alleebäume,** Stammumfang	8—10	3.75	33.75	
	10—12	4.70	41.—	
suecica (Krocklet Almg.) [S. scandica (Fries.); S. intermedia (Pers.)], **Schwedische Mehlbeere, Oxelbeere,** als Straßenbaum von hervorragender Güte, besonders in rauher, windiger Lage, kann zur Anpflanzung nicht genug empfohlen werden. **Heister**	200—250	2.25	20.—	188.—
	250—300	2.80	25.—	225.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	3.75	33.75	300.—
	10—12	4.70	41.—	375.—
	12—14	5.60	49.50	450.—
	14—16	7.50	66.—	600.—
	16—18	9.35	82.50	
	18—20	11.60	105.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Spartium, Besenpfriemen.				
junceum (L.), dem Besenginster ähnlich, Blüten goldgelb, Belaubung bläulichgrün, einjährig mit Topfballen	60—100	—.65	5.60	52.50
Spiraea, Spierstrauch.				
albiflora (Zab.), **II, St,** niedriger Strauch, mit weißen Blütendolden	30—40	—.50	4.90	45.—
arguta (Zab.), **II,** Frühjahrsblüher. bekannteste und beliebteste Sorte, weiße Blüten, im zeitigen Frühjahr überreich blühend, bis 2 m hoch werdend	50—70	—.75	6.75	60.—
ariaefolia, siehe Holodiscus Seite 35				
bullata (Maxim.) [Sp. crispifolia (Hort.)], **II, St,** Wuchs klein und gedrungen, Blätter rauhrunzelig, frischgrün, Blüten doldenartig, karminrosa	15—20	—.50	4.90	45.—
douglasii (Hook.), Sommerblüher mit rosaroten Rispen, bis $2^{1}/_{2}$ m hoch werdend	80—125	—.45	4.10	37.50
menziesii triumphans (Hort.), **II, Sch,** Blüte Juni-Juli, lebhaft purpurrosa, bis 3 m hoher Strauch	80—125	—.45	4.10	37.50
pumila Anthony Waterer (Waterer), **II, R, St,** Sommerblüher, niedrig, zu Hecken- u. Massenanpflanzung sehr geeignet, wird ca. 75 cm hoch, Blüten lebhaft karminrot..	40—60	—.50	4.90	45.—
„ **froebelii** (Rehd.), **II,** Blüten dunkelpurpur in großen Doldentrauben, bis $1^{1}/_{2}$ m hoch werdend	60—80	—.50	4.90	45.—
thunbergii (Sieb.), bis 1 m hoch, Zweige fein, überhängend, außerordentlich reichblühend, weiß, April—Mai	40—60	—.75	6.75	60.—
vanhouttei (Briot), **II, R, Sch,** Frühjahrsblüher Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch zu Hecken geeignet, bis zu 2 m hoch werdend	80—125	—.50	4.90	45.—
Stephanandra, Kranzspiere, R.				
incisa (Zab.), **St,** mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben, wird ca. 1 m hoch	60—80	—.75	6.75	60.—
tanakae (Franch & Sav.), kräftig wachsender Strauch, Blätter gelappt und gekerbt, dunkelgrün, Herbstfärbung tief rotbraun, Blüten weiß in größeren Trauben	60—80	—.75	6.75	60.—
Symphoricarpus, Schneebeere, B, R.				
chenaultii (Rehd.), **II,** bis 1,5 m hoher Strauch, Blätter klein, glänzend dunkelgrün. Im Herbst zieren die violetten Früchte	80—120	—.55	5.—	45.—
occidentalis (Hook.), **II, Sch, B,** Wuchs aufrecht, überhängend	80—120	—.45	4.10	37.50
orbiculatus (Moench.), **II, Sch, Rundblättrige Schneebeere,** bis $1^{1}/_{2}$ m hoher Strauch, mit schöner Herbstfärbung, für Hecken gut geeignet.	40—60	—.45	4.10	37.50
	60—80	—.55	5.—	45.—
„ **aureo-variegatus** (Hook.), Blätter goldgelb gerandet und geadert	40—60	—.55	5.—	45.—
racemosus (Michx.) **II, Sch, Gemeine Schneebeere,** guter Schattenstrauch, wird bis 2 m hoch, sehr gute Bienennährpflanze	80—120	—.45	4.10	37.50
Leichte Büsche 5—8 Triebe	60—80	—.35	3.—	27.—

Syringa, Flieder.	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
chinensis (Willd.) [S. rothomagensis (Loud.)], **R, Chinesischer Flieder,** hoher breitwachsender Strauch mit zierlicher Bezweigung und überhängenden violetten Blütenständen, erreicht eine Höhe von 3—4 m.	60—80	2.20	20.—	180.—
3 X verpflanzte Einzelpflanzen, mit Ball.	100—125	6.—		
	125—150	9.—		
josikaea (Lacq.), **Josikaflieder,** kräftig wachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tiefviolett, Juni	60—100	—.95	8.25	75.—
swegiflexa (Hesse), bis 3 m hoch werdend, Blüten in langen Rispen, bis 30 cm lang vereint, zartrosa bis weinrot, sehr empfehlenswerter Blütenstrauch. 3jähr. Veredlg.	100—125	6.—		
im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzte	125—150	6.75		
Einzelbüsche .... Mit Ballen	150—175	7.50		
vulgaris (L.), **H, R, Gemeiner Flieder,** 3—6	60—80	—.55	5.—	45.—
m hoch werdender Strauch, Blüten Mai—	80—100	—.75	6.75	60.—
Juni, violett, als Heckenpflanze geeignet	100—125	—.95	8.25	75.—
„ **in veredelten Sorten, R.**				
Büsche mit 3—5 Trieben	60—80	2.20	20.—	
Büsche mit 5—8 Trieben	65—100	3.—	27.—	
im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzte Büsche, extra stark, mit Ballen	80—100	4.50	40.—	
	125—150	6.—	54.—	
	100—125	6.75	60.—	
	150—175	7.50	67.50	
Halb- und Hochstämme, Stammhöhe	80—100	3.75	33.75	
	100—120	4.50	40.50	
	120—140	5.25	47.25	

Einfach blühend:

And. an L. Späth, dunkelrot
Charles X., lila
Congo, dunkelrot
Christophe Colomb, zartlila
Fürst Bülow, purpurviolett
Hermann Eilers, violettrosa
Königin Luise, reinweiß
Macrostachia, mattviolett
Mme. Florent. Stepman, weiß
Maréchal Foch, rosa
Marie Legraye, reinweiß
praecox Catinat, rosalila
Ruhm von Horstenstein, lilarot

Gefüllt blühend:

Belle de Nancy, seidigrosa
Charles Joly, dunkelpurpur
Kathrine Havemeyer, hellviolett
Louis Pasteur, rot
Mme. Antoine Buchner, zartrosalila
Mme. Lemoine, reinweiß
Michel Buchner, hellila
Paul Hariot, purpurviolett

Tamarix, Tamariske, Erikastrauch.	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
odessana (Stev.), zierliche, graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, im Juli—Sept. Sehr empfehlenswert	100—150	—.65	5.60	52.60
parviflora (DC) (T. tetrandra purpurea (Hort.)], mit rosafarbenen Blütenähren im Mai. Wertvolle winterh. Art, 3—4 m hoch werdend	80—120	—.65	5.60	52.60
pentandra (Pall.), bis 5 m hoch, Blüten lebhaft rosa in großen Rispen	60—80	1.50	13.50	

Tilia, Linde, B.	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
parviflora (DC) (T. tetrandra purpurea (Hort.)],		1.10	10.—	94.—
Großblättr. Linde od. Sommerlinde Heister	150—200	1.40	13.—	113.—
Alleebäume u. Stammbüsche Stammumfang	8—10	3.75	33.75	300.—
	10—12	4.70	41.—	375.—
	12—14	5.60	49.50	450.—
	14—16	7.50	67.50	600.—
Alleebäume und Stammbüsche, im fertigen Zustande zum 3. X verpflanzt, aus extra weitem Stand, Stammumfang	8—10	5.—	45.—	400.—
	10—12	6.40	55.50	500.—
	12—14	7.50	67.50	600.—
	14—16	10.—		
	16—18	11.25		
	18—20	15.—		

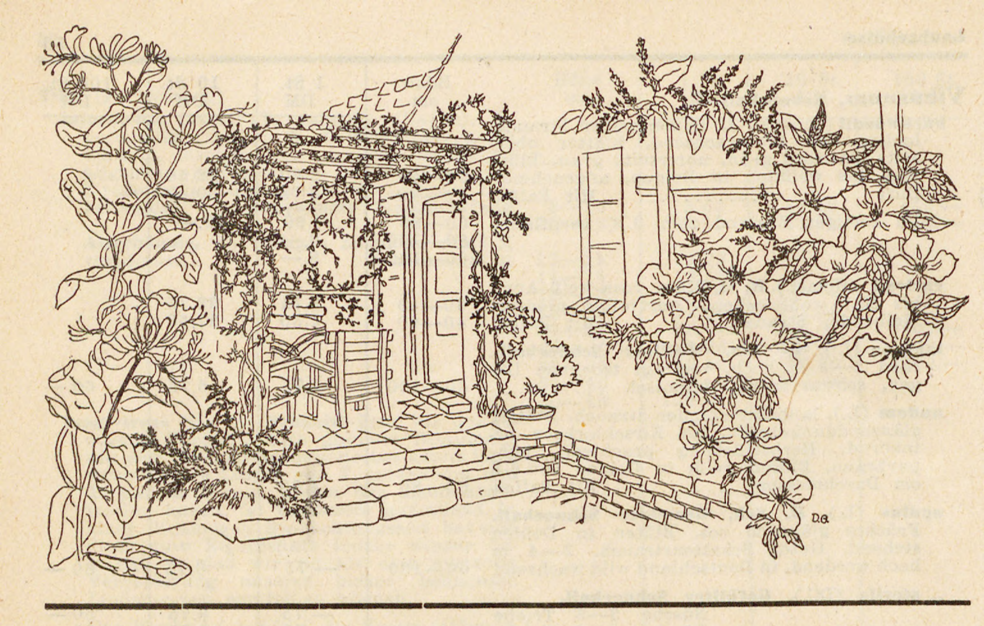
Tilia (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
intermedia (DC.), [T. vulgaris (Hayne), T. hollandica (Hort.)], **B, Zwischenlinde,** großblättrig. Infolge ihrer gesunden Belaubung allgemein beliebter und empfehlenswerter Straßenbaum. Gleichzeitig vorzügliche Bienenweide. **Alleebäume** Stammumfang	8—10	5.60	49.50	450.—
	10—12	7.10	61.50	563.—
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. ✕ verpflanzt, Stammumfang	12—14	11.25		
	14—16	13.50		
	16—18	17.—	150.—	
	18—20	22.50	202.50	
	20—25	30.—	270.—	2400.—
	25—30	41.25	375.—	3300.—
	30—35	52.50	472.50	4200.—
	35—40	75.—	675.—	
	40—45	120.—		
longivirens (Hort.), **Neuheit!** Eine von uns gezogene Varietät. Ihre gesunde Belaubung, die sich bis spät in den Herbst hinein hält, wenn andere Linden wie T. intermedia und T. pallida bereits längst das Laub abgeworfen haben, ist besonders auffallend. In einer 20jährigen Beobachtungszeit hat sich diese gute Eigenschaft immer wieder bestätigt, so daß wir sie als eine wertvolle Verbesserung unserer bisher bekannten Lindensorten empfehlen können.				
Der Wuchs ist kräftig, die Krone eiförmig, die Belaubung ist schön hellgrün, im jungen Trieb grünlichgelb mit bräunlicher Spitze und etwas größer als bei Tilia pallida oder intermedia	10—12	7.10	61.50	563.—
	12—14	9.35	82.50	750.—
	14—16	11.60	105.—	938.—
	16—18	13.50	120.—	1083.—
Im fertigen Zustande zum 3. ✕ verpflanzte **Alleebäume,** aus extra weitem Stand, Stammumfang	14—16	13.50	123.—	1083.—
	16—18	17.—	150.—	1350.—
	18—20	22.50	202.50	1800.—
pallida (Wierzb.), **Kaiserlinde,** zeichnet sich von der T. intermedia durch schönen pyramidalen Wuchs aus.				
Alleebäume u. Stammbüsche, Stammumfang Preise und Größen wie Tilia intermedia.				
parvifolia (Erh.) [T. cordata (Mill.)], **R, B, Sch, Kleinblättrige Linde oder Winterlinde** zur Pflanzung von Hecken besonders zu empfehlen. **Heister** und **Heckenpflanzen**	125—150	1.40	13.—	113.—
	150—200	1.80	16.—	143.—
	200—250	2.25	20.—	188.—
	250—300	2.80	25.—	225.—
	300—350	3.40	30.—	281.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	4.70	41.—	375.—
	10—12	5.60	49.50	450.—
	12—14	6.95	61.50	563.—
	14—16	9.35	82.50	750.—
	16—18	11.60	101.—	938.—
	18—20	13.10	116.25	1050.—
Im fertigen Zustand zum 3. ✕ verpflanzt, Stammumfang	8—10	6.—	54.—	488.—
	10—12	7.10	63.85	600.—
	12—14	9.—	81.—	750.—
	14—16	12.—	108.—	938.—
	16—18	13.10	116.25	1050.—
	18—20	17.—	150.—	1350.—
	20—25	22.50	202.50	
	25—30	30.—	270.—	
tomentosa (Moench.) [T. argentea Defs.)], **R, Echte Ungarische Silberlinde,** bekannter und beliebter Straßenbaum				
Alleebäume, im fertigen Zustande zum 3. ✕ verpflanzt, aus extra weitem Stand, Stammumfang	18—20	22.50	202.50	
	20—25	30.—	270.—	
Ulmus, Ulme.				
foliacea dampieri wredei (Rehd.), **Goldsäulenriester** oder **-ulme,** wie U. foliacea dampieri, jedoch gelbblättrig	125—150	3.40	30.—	

Viburnum, **Schneeball.**

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
burkwoodii (Burkw.) **I.** immergrüner Strauch, locker und breitwachsend, Blätter oberseits glänzend grün, unterseits grau, Blüte rosa bis weißlich in Dolden, angenehmer Duft .... Mit Ballen	30—40	2.60	22.50	
	40—60	3.75	30.—	
Im fertigen Zustand zum 3.× verpflanzt	60—80	4.90	40.—	
	80—100	6.—		
	100—125	9.—		
carlesii (Hemsl.), **R, St,** Blüte rosa-weiß, April bis Mai, wohlriechend, wertvoller, niedrigbleibender Strauch. Mit Ballen	30—40	3.75	33.75	
	40—60	4.50	37.50	
lantana (L.), **R, Sch, Wolliger Schneeball,** wird 2—3 m hoch, verträgt trockene Lagen, schwarzbeerig, heimisch	60—100	—.75	6.75	60.—
nudum (L.), laubabwerfender Strauch, Blätter glänzenddunkelgrün, an Kirschlorbeer erinnernd, Herbstfärbung prachtvoll purpurbraun, Blüten weiß, in Dolden von 6-8 cm Durchmesser .... Mit Ballen	60—80	4.50		
opulus (L.), **H, Sch, Gemeiner Schneeball.** Früchte glänzend rot, Blüten in Dolden stehend. Guter Schattenstrauch. 3—4 m hoch werdend, in Deutschland wild wachsend	60—100	—.75	6.75	60.—
„ sterile (DC.), **Gefüllter Schneeball.** Büsche 3—5 Triebe		—.75	6.75	60.—
Büsche 5—8 Triebe		—.90	8.25	75.—
rhytidophyllum (Hemsl.), **I, R,** immergrüner Strauch mit langen, dunkelgrünen Blättern, wird bis 3 m hoch. Mit Ballen	40—60	3.75	30.—	
	60—80	4.90	40.—	
3 × verpflanzt. Mit Ballen	175—200	18.—		
utile (Hemsl.), **I,** locker wachsender, immergrüner Strauch, Blätter lederartig, Blüten weiß in gipfelständigen Dolden, 3 × verpflanzt. .... Mit Ballen	40—60	3.75	30.—	
	60—80	4.90	40.—	
venosum canbyi (Blake), bis 3 m hoher Strauch, breitbuschig, wertvoller Sommerblüher, Blüte weiß in Dolden	80—120	1.10	10.—	

Zenobia,

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
pulverulenta (Pollard), 40—50 cm hoher Strauch, Blätter oval, blauweiß bereift, Blüten weiße Glocken, in übergebogenen Blütenständen .... Mit Ballen	40—60	3.60		
	60—80	4.50		



Kletterpflanzen

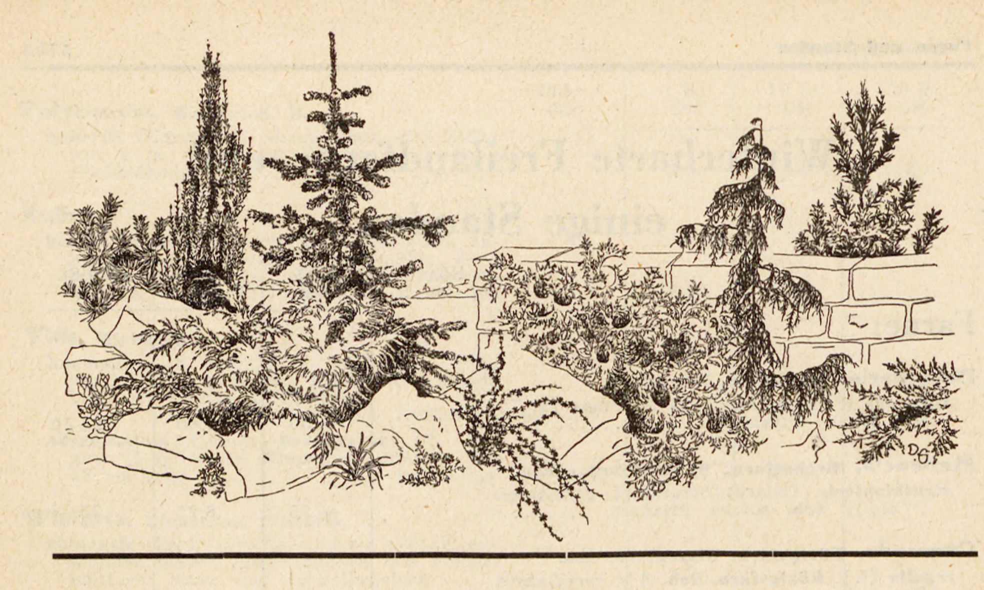
	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Actinidia, Strahlengriffel.				
arguta (Planch.), hochkletternder Schlinger mit dunkelgrünen Blättern und duftenden weißen Blüten, Früchte eßbar, mit feigenähnlichem Geschmack, sehr vitaminreich .... Mit Ballen	60—80	1.10	10.—	
kolomikta (Maxim.), schwachschlingend, etwa 2 m hoch werdend, Zweige rötlich, Blätter breit eilänglich, anfangs bräunlichgrün, später in ein gelbes Grün übergehend, Blüten weiß .... Mit Ballen	60—80	3.40		
Ampelopsis, siehe **Parthenocissus,** Seite 55				
Aristolochia, Pfeifenblume, Pfeifenwinde.				
macrophylla (Lam.) [A. sipho (L'Hérit)], **Sch,** mehrere Meter hoch werdend, Blätter sehr groß, pfeifenähnliche Blüten. Mit Ballen	100—150	3.—	27.—	240.—
Campsis, (Lour), Trompetenblume.				
chinensis (Voss) [Tecoma grandifl. (Loisel)], kletternd, mit wenigen oder gar keinen Luftwurzeln, Blüten scharlachrot in lokkeren endständigen Blütentrauben, im August—September		3.—	27.—	
grandiflora blüht schon im 1. Jahr nach der Pflanzung, orangerot, sehr schön		3.—	27.—	
Celastrus, Baumwürger.				
orbiculatus (Thunb.), bis 12 m windend. Früchte tief gelb, Samenmantel scharlachrot, für Winterdekoration sehr wertvoll, die Früchte halten sich mehrere Monate	80—150	1.35	12.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Clematis, Waldrebe.				
Großblumige Jackmannii-Sorten in den schönsten Farben. Blüten 10—14 cm Durchmesser. Blütezeit Juni—Oktober. Lieben guten Boden, sonnige Lage, aber Beschattung der Pflanzenscheibe. In den Sorten: **Jackmannii Moore,** dunkelviolett; **Mme. Le Coultre,** weiß; **Nelly Moser,** weiß mit rosa; **Ville de Lyon,** rot, usw. 1jähr. Veredlg., mit Topfballen		2.—	18.75	165.—
montana alba, ab 2 Triebe. mit Topfballen		2.—	18.75	
„ **rubens** (Ktze.), purpurn im Austrieb. Blüten rosarot. . . . . . .ab 2 Triebe, mit Topfballen		2.—	18.75	
recta hybrida, stark rankend, bis 2.50 m hoch werdend, Blüten weiß, im Juni—Juli Mit Topfballen		1.35	12.—	
tangutica (Korsh.), bis 3 m kletternd, Belaubung hellgrün, Blüten goldgelb, 3-5 cm Ø Juni und nochmals im Herbst, mit Topfb.		1.50	13.50	
vitalba (L.), **R, Sch, heimische Waldrebe.** starkwüchsig, Blüten klein, weiß, in dichten oder lockeren Blütenständen, Juli—Sept. Auch die federartigen Fruchtstände sind im Winter zierend. Mit Topfballen		—.80	7.—	60.—
Hedera, Efeu, I, Sch.				
helix (L.), **Kleinblättriger Efeu.** Mit Ballen 5—8 Ranken	40—60	—.85	7.50	64.—
Mit Ballen 5—8 Ranken	60—80	1.20	10.50	94.—
Mit Ballen 5—8 Ranken	80—100	1.50	13.50	116.—
„ **hibernica** (Kirchn.), **Großblättriger Efeu.** Mit Ballen 5—8 Ranken	40—60	—.85	7.50	64.—
Mit Ballen 5—8 Ranken	60—80	1.20	10.50	94.—
Mit Ballen 5—8 Ranken	80—100	1.50	13.50	116.—
Lonicera, Geißblatt, Jelängerjelieber.				
caprifolium major (Carr.), [L. americana (Koch)], **Sch. Jelängerjelieber** Blüten weißlichgelb, rot angehaucht, stark duftend; Beeren länglich-kugelig, orangerot Mit Ballen		2.25	20.—	180.—
fuchsioides (Koch), halbimmergrün, Belaubung dunkelblaugrün, Blüten leuchtend, hellkarmin bis granatrot. Juli bis August Mit Ballen		3.—	27.—	
heckrottii (Rehd.), mittelstarkwachsender Schlinger, das ganze Jahr über reichlich blühend. Knospen purpur, beim Öffnen der Blüten in violett übergehend. Innenseite der Blüten weiß, später hellgelb, duftend, Beeren purpurrot . . . . Mit Ballen		3.—	27.—	
periclymenum florida (Hort.), sehr reichblühende, mehr rotgefärbte Mutation von gesundem und üppigem Wuchs. Hat sich nach langjährigen Erfahrungen als eine sehr wertvolle Sorte herausgestellt. Mit Ballen		1.35	12.40	113.—
tellmanniana (Magyar.), schöne neuere Hybride mit großen orangegelben Blüten, wüchsig, empfehlenswert. . . Mit Ballen		2.25	20.—	180.—
Parthenocissus, (Ampelopsis) **Selbstklimmer und Wilder Wein.**				
engelmannii (Koehne et Graebn.) [Amp. engelmannii (Hort.)], **Engelmanns Selbstklimmer**		—.65	5.60	45.—
veitchii (Koehne et Graebn.) [Parthen. tricuspidata (Planch): Amp. veitchii (Hort.)], **B, R, Veitchs Selbstklimmer,** ziemlich hoch kletternd, Blätter mittelgroß und etwas rötlich gefärbt, winterhart.				
Freilandpflanzen, einjährige Veredlungen	60—100	—.65	5.60	45.—
zweijährige Veredlungen	60—100	—.75	6.75	60.—
Mit Topfballen, einjährige Veredlungen	60—100	—.75	6.75	60.—
zweijährige Veredlungen	60—100	—.90	8.25	75.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Polygonum, Knöterich, B.				
aubertii (Henry), in einem Jahr eine Höhe von 4 m erreichend, Blüten weiß, sehr reichblühend		1.35	12.40	113.—
Rubus,				
henryi (Hemsl.), immergrün, Triebe stark hakig bestachelt, Blätter unregelmäßig, 3—5 lappig, dunkelgrün, kurze Blütentrauben, rosalila. Starke Pflanzen .... Mit Ballen		2.25	20.—	
Vitis, Zierwein.				
kaempferi (K. Koch), [V. coignetiae, (Pullint)], stark kletternd. Blätter 10—25 cm breit, Unterseite rötlich braun. Mit Topfballen	60—100	1.90	17.—	
odoratissima (Don.), **Resedawein**, [V. vulpina (L.)], stark kletternd Blätter 8—18 cm lang .... Mit Topfballen	60—100	1.90	17.—	
Wistaria, Blauregen, Wistarie.				
chinensis (DC.) [Glycine sinensis (Sims)], mit schönen blauen Blütentrauben und Fiederblättern, stark und schnellwüchsig.		3.40		
„ **alba** (Rehd. & Wils.). Trauben bis 60 cm lang		3.40		
„ **multijuga** (Hort.), besonders reichblühende Varietät		3.40		

Winterharte Freilandfarne und einige Stauden

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Farne:				
Dryopteris, Schildfarn, Wurmfarn.				
filix-mas (Schott) [Aspidium filix-mas (Sw.)], **Sch,** starke Pflanzen		—.30	2.60	22.50
Matteucia, Becherfarn, Trichterfarn, Sch.				
struthiopteris (Todaro) [Struthiopt. germanica (Willd.)], **Sch,** starke Pflanzen		—.95	8.25	75.—
Osmunda, Königsfarn, Rispenfarn, Sch.				
regalis (L.), **Königsfarn, Sch.** 3 × verpflanzte Einzelpflanzen		3.—	24.—	225.—
Phyllitis, Hirschzunge, Sch.				
scolopendrium (Newman), [Scolopendrium officinarum (Hort.); S. vulgare (Smith.)], mit langen immergrünen ungeteilten Blättern, sehr dekorativ		—.60	5.25	45.—
Polypodium, Tüpfelfarn.				
vulgare (L.), **Engelsüß**		—.30	2.60	22.50
Polystichum, Punktfarn.				
aculeatum proliferum (Hort.) [P. angulare prol. (Hort.)], **St, Sch,** sehr dekorative Pflanze, schönste aller Freilandfarne	15—30	—.60	5.25	45.—
	30—50	1.—	9.—	80.—
Stauden:				
Hosta, Funkie, St, Sch.				
jap. undulata (L. H. Bailey), Blätter länglich, mit lebhaft weißer Färbung, zur Frühtreiberei sehr geeignet. 5—8 Triebe		—.45	4.10	37.50
Pachysandra, Dickanthere.				
terminalis (Sieb. et Zucc.), **I, St, Sch,** beste Schattenpflanze mit lederartiger immergrüner Belaubung. Bis 30 cm hoch werdend ab 3 Triebe	15—25	—.35	3.40	30.—
Teucrium, Gamander.				
chamaedrys (L.), **H, I, St,** sehr schöne und beliebte wintergrüne Einfassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt und willig wieder durchtreibt	15—20	—.25	2.25	18.—
Einfassungspflanzen per lfd. m		—.35	3.—	27.—
Vinca, Immergrün.				
minor (L.), **I, St, Sch,** gedeiht gut im Schatten, als Rasenersatz geeignet, Blüte hellblau 4—8 Triebe	20—30	—.20	1.90	15.—
8—12 Triebe	20—30	—.30	2.60	22.50
12—20 Triebe	20—30	—.35	3.40	30.—



Nadelhölzer

ZUR BEACHTUNG:

a) Die weitmaschigen Ballentücher, mit welchen Nadelhölzer bis zur Höhe von etwa 3 m geliefert werden, dürfen beim Pflanzen nicht abgenommen werden! Bei stärkeren Ballentüchern ist der Knoten zu lösen. Bei großen Pflanzen, die mit Draht verschnürt sind, muß dieser am Stamm durchgeschnitten werden.

b) Da immergrüne Pflanzen dem Ballen viel Feuchtigkeit entziehen, ist es leicht möglich, daß letztere auf der Reise trocken werden. Die Ballen müssen daher bei Ankunft gut durchgegossen werden, bis sie vollständig durchgefeuchtet sind.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Abies, Edeltanne.				
arizonica (Merriam) [A. lasiocarpa arizonica (Lemb.)], **R, Korktanne,** bis 15 m hoher Baum, mit korkiger, weißer Rinde. Nadeln ca. 3 cm lang, flachliegend, oberseits glänzendgrün, unterseits silbrig	80—100	6.15		
	100—125	8.25		
balsamea (Mill.), **Balsamtanne,** Wuchs sehr kräftig, schlank pyramidal, wird bis 25 m hoch	125—150	4.70	37.50	340.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	
	200—225	10.50	82.50	
	250—275	17.—		
brachyphylla (Maxim.) [A. homolepis (Sieb. et Zucc.)], **Kurzblättrige Edeltanne,** bildet regelmäßige Pyramiden, aus Japan stammend, bis 40 m hoch werdend, widerstandsfähig	60—80	4.70		
	80—100	6.15	49.50	
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
	150—175	13.50	100.—	
	175—200	17.—	135.—	
concolor (Lindl. et Gord.), **R, Gleichfarbige Weißtanne,** blaugrüne, lange Nadeln, vollständig winterhart, sehr hochwerdend, Wuchs schmalpyramidal	80—100	6.15	49.50	
	100—125	8.25	67.50	
	125—150	10.50	82.50	
	200—225	21.—		
	225—250	31.—	250.—	
	250—275	36.—	288.—	
	275—300	45.—	360.—	
	300—350	60.—	480.—	
nobilis (Lindl.)	80—100	6.15		
nordmanniana (Spach), **Nordmannstanne,** Wuchs kräftig, pyramidal, Nadeln lang, unterseits weiß	40—60	3.75	30.—	
	60—80	4.70	37.50	
	80—100	6.15	49.50	
	100—125	8.25		
	125—150	10.50		
	150—175	13.50		

Abies (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
veitchii (Lindl.), **Veitchs Weißtanne**, bildet schöne, regelmäßige Pyramiden, Nadeln oberseits glänzend grün, unterseits weiß	60—80	4.70		
	80—100	6.15		
	125—150	10.50	82.50	
	150—175	13.50	100.—	

Cedrus,

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
atlantica glauca (Carr.), bis 40 m hoch werdend, eine unserer schönsten Koniferen	125—150	8.25		
	150—175	10.50		
	175—200	13.—		
	200—225	17.—		
deodara (Laws.), **Himalaja-Zeder**, hoher Baum mit voll pyramidaler Krone, Zweige in der Jugend leicht bogenförmig überhängend	60—80	2.90		
	80—100	3.75		

Chamaecyparis, Lebensbaumzypresse.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
lawsoniana alumii (Beißn.) **H**, schlanke Pyramide, mit stahlblauer Benadelung und aufrechtstehender Bezweigung	40—60	1.70	13.50	120.—
	60—80	2.30	19.—	165.—
	80—100	2.90	23.—	210.—
	100—125	3.75	30.—	270.—
	125—150	4.70	37.50	340 —
	150—175	6.15	45.—	
,, **ellwoodii** (Hort.), dicht wachsende, schlanke Säulenform, Belaubung blaugrün	30—40	2.30	19.—	
	40—60	2.90	23.—	
	60—80	3.75	30.—	
,, **fletcheri** (Fletcher & Sons), langsamwachsende, dichte bläulichgrüne Säulenform, mit aufstrebenden Zweigen.	40—60	2.90	23.—	210.—
	60—80	3.75	30.—	
	80—100	4.70	37.50	
	125—150	8.25		
,, **glauca argentea** (Hort.), **R**, verbesserte Triumph von Boskoop, jedoch streng pyramidal wachsend, Färbung herrlich blau	100—125	3.75		
,, **intertexta** (Hort.), locker wachsende Form, mit weit gestellter, dicklicher blaugrüner, zierlich überhängender Bezweigung......	60—80	2.30	19.—	
,, **minima glauca** (Hort.) **St**, dicht gedrängt, zwergig wachsender Kegel von dunkelblaugrüner Färbung	20—25	3.40	27.—	240.—
	25—30	3.75	30.—	270.—
	30—40	4.20	34.—	300.—
,, **monumentalis nova** (Hort.), (Ch. laws. erecta glauca) sehr wertvolle, dichtverzweigte, blaue Säulenform	40—60	1.70	13.50	120.—
,, **pendula** (Beißn.) [Ch. laws. bowleri (Hort.)]. Hängeform, rundlicher Wuchs, mattgrüne Benadelung	80—100	4.70		
,, **Silver Queen** (Hort.), lockerwachsende Pyramidenform, Benadelung besonders im Austrieb silberweiß	60—80	2.30	19.—	
,, **stewartii** (Hort.), im Austrieb goldgelb später Bezweigung goldschimmernd überlaufen	40—60	2.90	23.—	210 —
	60—80	3.75	30.—	270.—
	80—100	4.70	37.50	340.—
	100—125	6.15	49.50	
,, **tharandtensis caesia** (Büttner), **St**, kugelförmig wachsende Zwergform, mit feiner graugrüner Belaubung, in der Jugend ähnlich Ch. l. forsteckensis	20—25	3.40	27.—	240.—
	25—30	3.75	30.—	270.—
	30—40	4.20	34.—	300.—
	40—50	5.20	41.—	
	50—60	6.75	54.—	
	60—70	8.25		
	80—100	18.—		
,, **wisselii** (Hort.) interessante Säulenform mit aufrechten, anliegenden Zweigen	60—80	3.75	30.—	
	80—100	4.70	37.50	
	150—175	10.50		
nutkaensis glauca (Beißn.), Wuchs schlank pyramidal, Zweige bläulich, leicht überhängend	80—100	5.—		
	100—125	6.15		
,, **pendula** (Hort.), eine malerische Hängeform, die besonders bei Einzelstand ihre ganze Schönheit entfaltet	100—125	11.25		
	125—150	13.50		
	150—175	21.—		
	175—200	25.50		
	200—225	37.50		
obtusa filicoides (Beißn.), lockerwachsende Zwergform mit farnwedelähnlicher Benadelung	60—80	6.15		

Chamaecyparis (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
obtusa nana gracilis (Hort.), **St**, Japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, mit fächerartigen, gedrehten Zweigen, für Steingärten besonders zu empfehlen, liebt leichten Schatten	15—20	2.50	20.—	180.—
	20—25	3.40	27.—	240.—
	25—30	3.75	30.—	270 —
	30—40	4.20	34.—	300.—
	40—50	5.20	41.—	
	50—60	7.50	60.—	
	60—70	13.50		
pisifera (Sieb et Zucc.), **H**, **R**, von sehr schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden, weißgezeichneten Zweigen	300—350	21.—		
„ **aurea** (Hort.), rein goldgelbe Varietät, sonst wie die Stammform	40—60	1.70	13.50	
	200—225	10.50		
„ **filifera** (Beißn.) **R**. zierlicher Wuchs mit fadenförmigen, überhängenden Trieben. ..	60—80	3.75	30.—	
	100—125	6.15		
„ „ **nana** (Hesse), dichtverzweigte niederliegende Form mit flachkugelförmigem Wuchs.	30—40	3.—		
	40—60	3.75		
„ **plumosa** (Beißn.), **H**, **R**, Pyramide mit gekräuselter dunkelgrüner Bezweigung, Hauptsorte für Binderei	30—40	1.40	10.—	90.—
	40—60	1.70	13.50	120.—
	60—80	2.30	19.—	165.—
	80—100	2.90	23.—	210.—
	100—125	3.75	30.—	270.—
	125—150	4.70	37.50	340.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	600.—
„ **aurea** (Hort.), **H**, schöne goldgelbe Varietät, sehr wertvolle Sorte für Binderei........	30—40	1.40	10.—	90.—
	40—60	1.70	13.50	120.—
	60—80	2.30	19.—	165.—
	80—100	2.90	23.—	210.—
	100—125	3.75	30.—	270.—
	125—150	4.70	37.50	340.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	
„ **squarrosa** (Beißn. et Hochst.), pyramidal wachsend, sehr feine silbergraue Benadelung, an den Spitzen leicht überhängend, beliebte Sorte für Binderei	30—40	1.40	10.—	90.—
	40—60	1.70	13.50	120.—
	60—80	2.30	19.—	165.—
	80—100	2.90	23.—	210.—
	100—125	3.75	30.—	270.—
	125—150	4.70	37.50	340.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	
	200—225	13.—	100.—	
„ „ **sulfurea** (Beißn.), Belaubung hellgelb, sonst wie der Typ.	30—40	1.40	10.—	90.—
	40—60	1.70	13.50	120.—
	60—80	2.30	19.—	165.—

Gingko, Fächerblattbaum.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
biloba (L.), laubabwerfende Konifere mit lockerstehenden Ästen und rhombisch fächerförmigen Blättern. .... Höhe	125—150	4.70	37.50	
	150—200	6.15	49.50	
Stammbüsche mit Ballen, Stammumfang	8—10	16.50		
	10—12	19.50		
	12—14	22.50		
	14—16	27.—		
	16—18	31.50		
	18—20	36.—		
	20—25	45.—		
	25—30	60.—		

Juniperus, Wacholder.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
chinensis pfitzeriana (Späth), **R**, **St**, **Sch**, breitwachsende Varietät. Äste waagerecht abstehend, Bezweigung leicht graugrün. Verträgt sehr gut Schatten, daher große Verwendungsmöglichkeit, auch für Hekken geeignet, breitgewachsene Pflanzen	40—60	2.90	23.—	210.—
	60—80	3.75	30.—	270.—
	80—100	4.70	37.50	340.—
	100—125	6.15	49.50	450.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
	150—175	21.—	165.—	
	175—200	25.50		
	200—225	37.50		
	225—250	49.50		

Juniperus (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
chinensis pfitzeriana aurea, wie die Varietät m. goldgelben Spitzentrieben	40—60	3.75		
	60—80	4.70		
„ **procumbens** (Endl.) [J. japonica (Carr.)], **St,** niedrige, breitwachsende Solitärpflanze von malerischem Wuchs, verträgt rauhe Lagen. .... Breite oder Höhe	40—50	4.20	34.—	300.—
	50—60	5.20	41.—	375.—
	60—80	6.75	54.—	450.—
	80—100	8.25	67.50	600.—
	100—125	12.—	94.—	825.—
	125—150	15.—	120.—	1080.—
	150—175	22.50	180.—	1600.—
	175—200	34.—		
	200—225	45.—		
„ „ **aurea** (Beißn.) J. japonica aurea (Carr.)], St, besonders schöne malerische Form mit goldgelber Benadelung, wächst sehr langsam. Breite oder Höhe	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	4.20	34.—	300.—
	50—60	5.20	41.—	375.—
	60—80	6.75	54.—	490.—
	80—100	8.25	67.50	
	100—125	13.50	108.—	
	125—150	18.—	144.—	
	150—175	22.50	180.—	
	225—250	60.—		
communis (L.), **Gemeiner Wacholder,** meist buschig wachsend, bildet aber auch Bäume von beträchtlicher Höhe	40—60	1.70	13.50	120.-
	60—80	2.30	19.—	165.—
	80—100	2.90	23.—	210.—
	100—125	3.75	30.—	270.—
	125—150	4.70	37.50	340.—
„ **compacta** (Hort.), geschlossen wachsende Form, ältere Pflanzen besonders schön ..	40—60	2.30	19.—	165.—
	60—80	2.90	23.—	210.—
	80—100	3.75	30.—	270.—
	100—125	4.70	37.50	340.—
	125—150	6.15	49.50	450.—
„ **cracovica** (Knight), aufrechte Säulenform mit hellgrüner Benadelung, bildet sehr schöne Säulen. Sehr widerstandsfähig gegen Schädlinge und Krankheiten aller Art. Sehr zu empfehlen	60—80	2.90	23.—	210.—
	80—100	3.75	30.—	270.—
	100—125	4.70	37.50	340.—
	125—150	6.15	49.50	450.—
	150—175	8.25	67.50	600.—
„ **hibernica** (Gord.), **Säulenwacholder,** Größen und Preise wie J. comm. suecica.				
„ **hornibrookii** (Grootend.) rund- und flachwachsende Art, Benadelung hellgrün, sehr wertvoll	30—40	3.40	27.—	240.—
„ **nana** (Loud.), flachwachsend, bis 50 cm sich erhebend	125—150	22.50		
„ **pendula,** eine seltene Form mit hängenden Zweigen	80—100	4.70		
	100—125	6.15		
„ **repanda** (Grootendorst), eine runde, flach auf dem Boden liegende Pflanze, mit dichtstehenden, dunkelgrün glänzenden Nadeln. Eine neue, in Irland gefundene Form, die sich hier vorzüglich bewährt hat.	20—30	2.50	20.—	180.—
	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	4.20	34.—	300.—
„ **suecica** (Loud.), **Schwedischer Säulenwacholder,** vollständig winterhart	40—60	2.30	19.—	165.—
	60—80	2.90	23.—	210.—
	80—100	3.75	30.—	270.—
	100—125	4.70	37.50	340.—
horizontalis (Moench.) [J. prostrata (Pers.); J. sabina prostrata (Loud.); J. repens (Nutt.)] **St, Kriechwacholder,** dem Boden aufliegender, weithin kriechender, langästiger Strauch. Die Färbung kann von bläulich-grün bis blau wechseln	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	4.20	34.—	300.—
„ **glauca** (Hornibr.), eine dicht dem Boden aufliegende Form mit schöner blauer Färbung. Eine Verbesserung von J. horizontalis	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	4.20	34.—	300.—
	60—80	6.75	54.—	
macrocarpa (Sibth) [J. neaboriensis (Laws.)], kleiner Baum, bis 4 m hoch werdend, mit aufrechten, spitzwinklig abstehenden Ästen Früchte bläulich.	80—100	6.15	49.50	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
	150—175	13.—	100.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Juniperus (Fortsetzung)				
pseudocupressus (Dieck) [J. occidentalis (Hook.)], schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung	80—100	3.75	30.—	270.—
	100—125	4.70	37.50	240.—
	125—150	6.15	49.50	450.—
	150—175	8.25	67.50	600.—
	200—225	13.—	100.—	
	225—250	17.—	135.—	
	250—275	·19.—	170.—	
	275—300	31.—	250.—	
sabina cupressifolia (L.), **Sch,** Benadelung hellgrün, Wuchs dicht verzweigt, flach niederliegend	50—60	4.20		
	100—125	9.—	72.—	
	125—150	12.—	96.—	
„ **femina** (Hort.), **R, Sadebaum,** dunkelgrün, kriechend, für Felsenpartien geeignet	40—50	3.40	27.—	240.—
	50—60	4.20	34.—	300.—
	60—80	5.20	41.—	375.—
	80—100	6.75	54.—	490.—
	100—125	8.25	67.50	
„ **mas** (Hort.), **R,** männliche Form, Belaubung meist nadelförmig, im Wuchs wie femina	40—50	3.40	27.—	240.—
	50—60	4.20	34.—	300.—
	60—80	5.20	41.—	375.—
	80—100	6.75	54.—	490.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
„ **tamariscifolia** (Ait.), **St,** flachwachsende Zwergform, für Felsgärten sehr geeignet, liebt leichten Schatten. .... Breite	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	4.20	34.—	300.—
	50—60	5.20	41.—	375.—
	60—80	6.75	54.—	
squamata meyeri (Rehd.), **St,** langsam wachsende, stark weißblaue Form mit aufrechten Zweigen, aus China	25—30	1.70	13.50	120.—
	30—40	2.50	20.—	180.—
	40—50	3.40	27.—	240.—
	50—60	4.20	34.—	300.—
	60—80	5.20	41.—	375.—
	80—100	6.75	54.—	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
„ **wilsonii** (Rehd.), aufrecht- und breitbuschig wachsender Strauch von graugrüner Färbung, bis 2 m hoch werdend	50—60	5.20	41.—	
	60—80	6.75	54.—	
	80—100	8.25	67.50	
virginiana (L.), **R,** bis 30 m hoher Baum, mit schmal- oder breitpyramidaler Krone und rotbrauner, abblätternder Borke	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	
	150—175	4.70		
	200—225	8.25		
„ **burkei, Neueinführung!** Pyramidal und ge schlossen wachsend, stahlblaue Benadelung, welche im Winter bronzepurpur	125—150	10.50	82.50	
	150—175	13.—	100.—	
„ **cannartii** (Beißn.), Wuchs pyramidenförmig Zu der grünen Färbung bilden die blauen bereiften Beerenzapfen einen schönen Gegensatz	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
	150—175	13.—	100.—	900.—
	175—200	17.—	135.—	1200.—
	200—225	21.—	170.—	1500.–
	225—250	31.—	250.—	
	250—275	36.—	285.—	
	275—300	45.—	360.—	
„ **glauca** (Knight), **R,** üppig wachsend, stahlblaue Färbung, feine Bezweigung	80—100	6.15	49.50	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
	150—175	13.—	100.—	
	175—200	17.—	135.—	
„ **globosa** (Beißn.), Wuchs kugelförmig, dicht verzweigt.	80—100	16.50		
	100—125	19.50		
„ **horizontalis plumosa** (Hortul. holl.), **St,** Pflanze von flachausgebreitetem Wuchs. Nadeln graugrün .... Breite	50—60	4.20	34.—	300.—
	60—80	5.20	41.—	375.—
	80—100	6.75	54.—	
„ **pyramidalis** (Carr.), sehr wertvolle dichtbezweigte Säulenform, mit hellgrüner Benadelung, ähnelt im Alter der echten Zypresse	80—100	6.15	49.50	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
	150—175	13.—	100.—	900.—
	175—200	17.—	135.—	1200.—
	200—225	21.—	170.—	
„ **reptans** (Beißn.), **St,** horizontal ausgebreitete, bläuliche, bis 50 cm hoch werdende Form. .... Breite	50—60	4.20	34.—	

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Larix, Lärche.				
decidua (Mill.) [L. europaea (DC.)] **H, R, Europ. Lärche,** bildet schöne Bäume mit geradem Stamm, heimisch, auch für Hekken sehr geeignet	100—125	1.70	13.50	120.—
	125—150	2.30	19.—	165.—
	150—200	2.90	23.—	210.—
	200—250	3.75	30.—	270.—
leptolepis (Murr.), **H, R, Japanische Lärche,** schöne blaugrüne Färbung, auch für Hekken geeignet, erreicht eine beträchtliche Höhe.	100—125	1.70	13.50	120.—
	125—150	2.30	19.—	165.—
	150—200	2.90	23.—	210.—
	200—250	3.75	30.—	270.—
	250—300	5.10	40.—	360.—
	300—350	7.50	60.—	
Im fertigen Zustand zum 3. × verpflanzte Einzelbäume	400—450	22.50		
Heckenpflanzen, 2 × verpflanzt und geschnitten, mit feuchtem Moos verpackt	60—80	—.40	3.40	30.—
	80—100	—.45	4.10	37.50
Picea, Fichte.				
alba siehe P. glauca, Seite 63.				
excelsa (Link) **H, R, Fichte, Rottanne,** der deutsche Weihnachtsbaum. Als Windschutz weniger gut zu verwenden	40—60	—.85	6.75	60.—
	60—80	1.25	10.—	90.—
	80—100	1.70	13.50	120.—
	100—125	2.30	19.—	165.—
	125—150	2.90	23.—	210.—
	150—175	3.75	30.—	270.—
	175—200	4.70	37.50	340.—
	200—225	6.20	49.50	450.—
„ **Topffichten H,** dunkelgrüne, dicht verzweigte Pflanze für den Einzelverkauf. Ohne Ballen	20—30	—.30	2.70	22.50
	30—40	—.40	3.40	30.—
	40—60	—.45	4.10	37.50
	60—80	—.60	5.60	49.—
„ **cupressina** (Thomas) **Zypressenfichte,** ähnelt im Wuchs einer etwas breiten Säulenzypresse, sehr wertvoller Einzelbaum	80—100	6.15	49.50	
	100—125	8.25	67.50	
	120—150	10.50	82.50	
	150—175	13.—	100.—	
„ **virgata** (Casp.), **Schlangenfichte**	125—150	10.50		
Zwergfichten, in nachstehenden Formen:				
excelsa conica (Carr.), **Kegelfichte.** Zweige dicht stehend, Wuchs kegelförmig				
„ **maxwellii** (Beißn.), **St,** flachkugelig, hellgrün	20—30	2.50	20.—	180.—
„ **nidiformis** (Beißn.) **St,** kissenbildend, ohne Mitteltrieb	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	4.20	34.—	300.—
„ **pumila glauca** (Beißn.), **St,** plattrunde Zwergform, mehr in die Breite wachsend, schwarzgrün	50—60	5.20	41.—	
	60—80	6.75	54.—	
	80—100	8.25	67.50	
„ **pygmaea** (Carr.), **St,** dichtbuschige kegelförmige Zwergform	100—125	10.50	84.—	
	125—150	13.—	102.—	
	150—175	17.—	135.—	
„ **remontii** (Beißn.), **St,** dicht verzweigte eiförmig wachsende Zwergform mit hellgrüner Benadelung				
glauca (Voß) [P. canadensis (B. C. P.); P. alba (Link)], **H, R, Weißfichte,** Wuchs pyramidal, mit leicht blaugrauer Färbung, wird 15—20 m hoch. Da sehr windbeständig, auch in Küstengebieten gut zu verwenden	60—80	1.25	10.—	90.—
	80—100	1.70	13.50	120.—
	100—125	2.13	19.—	165.—
	125—150	2.90	23.—	210.—
	150—175	3.75	30.—	
	175—200	4.70	37.50	
„ **conica** (Rehd.) [P. canad. conica (Fitchen); P. albert. conica (Hortul.)] **St,** zwergige Form von schmalkegelförmigem dichtem Wuchs mit feinen dichtbenadelten Zweigen, besonders schöne Art	30—40	2.50	20.—	180.—
	40—50	3.40	27.—	240.—
	50—60	4.20	34.—	300.—
	60—80	5.20	41.—	375.—
	80—100	6.75	54.—	
	100—125	8.25	67.50	
Mit Topfballen	15—20	1.40	11.25	100.—
Mit Topfballen	20—30	1.70	13.50	120.—
jezoensis (Maxim.) [P. ajanensis (Fischer)], Hoher Baum, Benadelung glänzend dunkelgrün, auf der Gegenseite weiß gebändert	225—250	45.—		

Picea (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
omorika (Bolle) **H, R, Serbische Fichte,** Wuchs schmal pyramidal, mit dichter dunkelgrüner Benadelung, allgemein bekannter, sehr beliebter Baum	40—60	1.40	10.—	90.—
	60—80	1.70	13.50	120.—
	80—100	2.30	19.—	165.—
	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	270.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	600.—
	200—225	10.50	82.50	750.—
	225—250	13.—	94.—	900.—
	250—275	17.—	135.—	1200.—
	275—300	21.—	170.—	1500.—
	300—350	31.—	250.—	2250.—
	400—450	55.50		
	450—500	66.—		
	550—650	75.—		
orientalis (Carr.), **Sch, Türkenfichte oder Orientalische Fichte,** glänzend dunkelgrün, Wuchs breit kegelförmig und regelmäßig, verträgt sehr gut Schatten, was diese Art besonders wertvoll macht	80—100	3.75	30.—	270.—
	100—125	4.70	37.50	340.—
	125—150	6.15	49.50	450.—
	150—175	8.25	67.50	600.—
	175—200	10.50	82.50	750.—
	200—225	13.—	100.—	900.—
	225—250	17.—	135.—	
„ **aureo-spicata** (Hesse), Form mit goldgelb gefärbten Jungtrieben, später dunkelgrün werdend	100—125	11.25		
	125—150	13.50		
„ **gracilis compacta** (Hort.), **St,** Zwergform von rundlich gedrungenem Wuchs und sehr kurzen Nadeln	80—100	8.25		
„ **nutans** (Niemetz), durch die überhängenden Zweige wirkt diese Form besonders schön	125—150	6.15		
	150—175	8.25		
pungens (Engelm.), **R, Stechfichte,** steife Bezweigung, hübsche graugrüne Färbung, abstehende Nadeln, vollständig winterhart und in der Windbeständigkeit von keiner Konifere übertroffen	60—80	2.30	19.—	165.—
	80—100	2.90	23.—	210.—
	100—125	3.75	30.—	270.—
	125—150	4.70	37.50	
„ **glauca** (Beißn.), **Blaufichte.** aus Samen gezogen, Sonstige Eigenschaften wie der Typ	60—80	4.70	37.50	340.—
	80—100	6.15	49.50	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
	150—175	13.—		

Veredelte Blautannen in nachstehenden Varietäten:

Sorte	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
pungens glauca endtzii (Hort.), eine sehr wertvolle Sorte mit langen Nadeln, tiefblauer Färbung und schönem Wuchs....				
„ **glauca Erich Frahm** (Hort.) (J.Timm & Co.) bildet die schönsten, gleichmäßigen Pyramiden. Färbung dunkelblau während des ganzen Jahres.	100—125	13.50	109.—	
	125—150	16.50	131.—	1200.—
	150—175	22.—	175.—	1575.—
	175—200	28.—	225.—	2000.—
	200—225	41.—	330.—	2950.—
„ **glauca moerheimii** (Hort.), Verbesserung v P. pg. gl. kosteri mit schönerer Färbung und besserem Wuchs.	225—250	60.—	495.—	4500.—
„ **glauca vuykii** (Hort.), Färbung der Nadel dunkelgraublau, Wuchs wohltuend locker, gegen alle Schädlinge besonders widerstandsfähig, sehr wertvolle Form........				
sitchensis (Carr.) [P. falcata], anspruchsloser, gegen Wind unempfindlicher Baum, mit streng pyramidalem Wuchs. Nadeln spitz und bläulich, wenig Wildverbiß, für feuchte Böden besonders geeignet	60—80	1.25	10.—	90.—
	80—100	1.70	13.50	120.—
	100—125	2.30	19.—	165.—
	125—150	2.90	23.—	210.—

Pinus, Kiefer.

Sorte	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
cembra (L.), **R, Arve, Zirbelkiefer,** schmalpyramidaler Wuchs, auch für rauhe Lagen geeignet, 10—20 m hoch werdend, liebt kalkhaltige Böden.	80—100	6.15	49.50	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
contorta murrayana (Engelm.), Benadelung frischgrün und zweiteilig. Wuchs gedrungen und säulenförmig, sehr schön......	125—150	3.75		
	150—175	4.70		

Pinus (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
densiflora pumila (Hort.), niedriger, dicht verzweigter Strauch von rundlichem Wuchs	80—100	12.—		
	100—125	15.—		
	125—150	20.—		
excelsa (Wall.), **Tränenkiefer,** mit langen herunterhängenden, blaugrünen Nadeln, hohe Bäume bildend	60—80	2.90		
	80—100	3.75		
	100—125	4.70		
	150—175	8.25		
montana (Mill.), **H, R, Bergkiefer, Krummholzkiefer,** stark verzweigt, Äste oft niederliegend, an Boden und Lage anspruchslos Breite oder Höhe	20—30	1.35	10.—	90.—
	30—40	1.70	13.50	120.—
	40—60	2.30	19.—	165.—
	60—80	3.75	30.—	270.—
	80—100	4.70	37.50	340.—
	100—125	6.15	49.50	450.—
	125—150	8.25	67.50	600.—
	150—175	10.50	82.50	
„ **mughus** (Willk.), **H, St, Mughuskiefer, Legföhre** oder **Latsche,** bleibt niedriger als P. montana und wächst mehr breit als hoch. .... Breite oder Höhe	20—30	1.70	13.50	120.—
	30—40	2.50	20.—	180.—
	40—50	3.40	27.—	240.—
	50—60	4.20	34.—	300.—
	60—80	5.20	41.—	375.—
	80—100	6.75	54.—	490.—
	100—125	8.25	64.50	
„ **pumilio** (Willk.), besonders zwergig wachsend, Nadeln kürzer und dichter stehend	20—30	2.50	20.—	180.—
	30—40	3.40	27.—	240.—
	40—50	4.20	34.—	300.—
nigra austriaca (A. et G.) [P. laricio austriaca (Endl.)], **R, Schwarzkiefer,** bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone. **Gedeiht in allen Teilen Deutschlands** sehr gut, einschließlich der Industriegebiete, sehr windbeständig	40—60	3.75		
	60—80	4.70		
	80—100	6.15		
	100—125	11.25		
	125—150	13.50		
parviflora glauca (Beißn.), **Blaue Mädchenkiefer**	80—100	15.—		
peuce (Griseb.), **Rumelische Kiefer,** vollständig hart, gedrängt spitzpyramidal. Wuchs ähnelt P. cembra; sie ist jedoch weniger anspruchsvoll an Boden, gedeiht auch auf kalkarmen Böden, was bei P. cembra nicht der Fall ist. Sie ist daher in vielen Fällen vorzuziehen.	60—80	3.75	30.—	270.—
	80—100	4.70	37.50	340.—
	100—125	6.15	49.50	450.—
	125—150	8.25		
	150—175	10.50		
silvestris (L.), unsere heimische Waldkiefer	125—150	3.75		
	150—175	4.70		
	175—200	6.20		
	200—225	8.25		
„ **watereriana** (Hort.), **St,** dichte rundlich-kegelförmige, stahlblaue Zwergform......	80—100	12.—		
	100—125	18.—		
Pseudotsuga, Douglasie, Douglastanne.				
taxifolia (Brit.) [P. Douglasii (Carr.)], bekannte, rasch wachsende Tanne, mit schönem Wuchs und ausgeprägtem Harzgeruch. Wegen des wertvollen Nutzholzes ein geschätzter Waldbaum. Feuchter Boden sagt der Douglastanne nicht zu	80—100	2.90	23.—	
	100—125	3.75	30.—	
	125—150	4.70	37.50	
	150—175	6.15	49.50	
	175—200	8.25	67.50	
	200—225	10.50	82.50	
	225—250	13.50	100.—	
	250—275	17.—	135.—	
	275—300	21.—	170.—	
	300—350	31.—	250.—	
Sciadopitys, Schirmtanne.				
verticillata (Sieb. et Zucc.), **Japanische Schirmtanne,** Wuchs aufrecht, pyramidal, wunderschöne, schirmartig ausgebreitete Benadelung, Nadeln glänzend grün, 8—12 cm lang und bis 7 mm breit	60—80	9.—		
	80—100	15.—		
	100—125	18.—		
	125—150	22.50		
	150—175	30.—		

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Taxus, Eibe.				
baccata (L.), **H**, **R**, besonders für Hecken geeignet.	30—40	1.70	13.50	120.—
	40—60	2.30	19.—	165.—
	60—80	3.75	30.—	270.—
	80—100	4.70	37.50	340.—
	100—125	6.15	49.50	450.—
	125—150	8.25	67.50	600.—
Breite Büsche, natürlich gewachsen, meistens breiter als hoch, Breite oder Höhe	40—50	2.90	23.—	210.—
	50—60	3.75	30.—	270.—
	60—80	5.25	41.—	375.—
	80—100	7.50	58.—	525.—
	100—125	11.25	90.—	825.—
	125—150	19.—	150.—	1200.—
	150—175	26.—	210.—	
	175—200	36.—		
	200—225	45.—		
Geschnittene Pyramiden	60—80	4.50		
	80—100	5.60		
	100—125	7.50		
2 × verpfl. ohne Ballen 1000 St. 450.—	20—30	—.60	5.50	50.—
1000 St. 650.—	30—40	—.80	7.50	70.—
1000 St. 825.—	40—60	1.—	9.50	90.—
„ **adpressa hybrida** (Hort.) (J. Timm & Co.), Austrieb rotbraun, später dunkler werdend, sonst wie der Typ	50—60	5.20		
	60—80	6.75	54.—	
„ **aurei variegata** (Beiß.), Benadelung schön goldbunt, die auch beständig bleibt	30—40	3.75	30.—	
	40—60	4.70	37.50	
	60—80	6.15	49.—	
	100—125	11.25		
„ **dovastonii** (Laws.), Vermehrung aus Seitentrieben, die als niederliegende Pflanzen sehr schön sind.	50—60	6.—	48.—	
	60—80	9.—	72.—	
	80—100	12.—	96.—	
	100—125	20.—	160.—	
„ **erecta overeynderi** (Hort.), dichter, aufrechter, schön pyramidaler Wuchs, schwarzgrüne Benadelung, gänzlich winterhart	60—80	4.70	37.50	340.—
	80—100	6.15	49.50	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
	125—150	10.50	82.50	750.—
„ **fastigiata** (Loud.) [T. bacc. hibernica (Hort.)], schwarzgrüne, schmale Säule, zur Einzelpflanzung hervorragend geeignet, verlangt in strengen Wintern Frostschutz	40—60	4.70	37.50	340.—
	60—80	6.75	49.50	450.—
	80—100	8.25	67.50	
	100—125	11.25	90.—	
„ **fastigiata aureo-variegata** (Fish.), wertvolle gelbbunte Säulenform, weniger frostempfindlich	40—60	4.70	37.50	340.—
	60—80	6.15	49.50	450.—
	80—100	8.20	67.50	
	100—125	10.50	90.—	
	125—150	13.50	110.—	
	150—175	21.—		
„ **repandens** (Pars.) **Tafeleibe**, **St**, flachwachsende, harte Zwergform .... Breite	40—50	4.20		
	50—60	5.20		
	60—80	6.75		
	80—100	8.25		
	100—125	13.—		
„ **washingtonii** (Beißn.), von gedrungenem, breitrundlichem Wuchs, im Sommer grüngelb, im Winter goldbronze, Eine sehr wertvolle und schöne Varietät	60—80	7.50	60.—	
	80—100	10.—	80.—	
	100—125	15.—	120.—	
	150—175	45.—		
cuspidata hicksii (Rehd.), schmale Säulenform. Wegen der hervorragenden Winterhärte ein willkommener Ersatz für Taxus bacc. fastigiata	60—80	4.70	37.50	340.—
	80—100	6.15	49.50	450.—
	100—125	8.25	67.50	600.—
„ **nana** (Rehd.) [T. brevifolia (Hort.)], **R**, **St**, niedrig bleibender Busch, mit malerischem Wuchs und kurzen, dicken, grünen Nadeln, winterhart	30—40	4.20	34.—	
	40—50	5.20	41.—	
	50—60	6.75	54.—	
	60—70	9.—	72.—	
	80—100	16.—		
	100—125	22.—		
	125—150	30.—		

Thuja, Lebensbaum.	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St DM
gigantea siehe Th. plicata Seite 68.				
occidentalis (L.), **H, R,** für Hecken und Schutzpflanzungen sehr geeignet, an Boden und Lage anspruchslos, wird 15—20 m hoch. Mehrmals verpflanzt, ohne Ballen				
1000 St. 195.—	30—40	—.30	2.50	22.50
1000 St. 240.—	40—60	—.35	3.—	27.—
1000 St. 285.—	60—80	—.40	3.75	34.—
Mit Ballen	40—60	—.80	6.75	60.—
	60—80	1.25	10.—	90.—
	80—100	1.70	13.50	120.—
	100—125	2.30	19.—	165.—
	125—150	2.90	23.—	210.—
	150—175	4.70	37.50	340.—
	175—200	6.20	49.50	450.—
	200—225	8.25	67.50	
„ **albo-spica** (Hort.), **H,** hübsche Form, sehr	100—125	2.90	23.—	
zierend durch ihre weißen Spitzen........	125—150	3.75	30.—	
„ **atrovirens** (Hort.), Wuchs pyramidenförmig, glänzend dunkelgrüne Form, die sich	100—125	2.90	23.—	
auch im Winter nicht verfärbt...........	125—150	3.75	30.—	
„ **aurea compacta** (Hort.), **R,** Wuchs kräftig	40—60	1.70	13.50	120.—
pyramidal, Belaubung goldgelb	60—80	2.30	19.—	165.—
..	80—100	2.90	23.—	210.—
	125—150	4.70		
	150—175	6.15		
„ **columna** (Späth), **H,** Sämlingsform von Th. occ. fastigiata. Größen und Preise wie Th. occ. fastigiata.				
„ **ellwangeriana gracilis** (Hort.), **H,** völlig	40—60	1.40	10.—	90.—
unempfindlich, widerstandsfähige Form von	60—80	1.70	13.50	120.—
Thuja occ. ellwangeriana. Belaubung fein.	80—100	2.30	19.—	165.—
Verzweigung sehr dicht. Für kleine Hecken	100—125	2.90	23.—	210.—
sehr geeignet	125—150	3.75	30.—	270.—
	150—175	4.70	37.50	340.—
	175—200	6.20	49.50	
„ **Rheingold** (Vollert), **St,** Belaubung moosartig und goldgelb, unstreitig die schönste	15—20	1.70	13.50	120.—
gelbe Form, langsam wachsend, bis 2 m	20—30	2.50	20.—	180.—
hoch werdend	30—40	3.40	27.—	240.—
„ **fastigiata** (Hort.), **H,** diese Varietät bildet	40—60	1.40	10.—	90.—
ohne Schnitt dichtverzweigte Säulen mit	60—80	1.70	13.50	120.—
schöner hellgrüner Färbung, die auch im	80—100	2.30	19.—	165.—
Winter unverändert bleibt	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	270.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	600.—
	200—225	10.50	82.50	750.—
	350—400	45.—		
„ **globosa compacta** (Beißn.), **St,** bildet ohne Schnitt regelmäßige Kugeln, die nicht aus-	30—40	2.50	20.—	180.—
einanderfallen, Belaubung dunkelgrün....	40—50	3.40	27.—	240.—
Höhe oder Breite	50—60	4.20	34.—	300.—
„ **pyramidalis** (Hort.) **H,** bildet dicht ver-	100—125	2.90	23.—	210.—
zweigte Pyramiden mit langgezogener Spitze	125—150	3.75	30.—	270.—
und dunkelgrüner Belaubung. Setzt keine	150—175	4.70	37.50	340.—
oder nur verkümmerte Früchte an.	175—200	6.20	49.50	
„ **recurva nana** (Hort.), **St,** schwachwachsende, dicht verzweigte, breite Zwerg-	20—30	2.50	20.—	180.—
form .... Höhe oder Breite	30—40	3.40	27.—	240.—
„ **rosenthalii** (Ohlend.), **H,** glänzend dunkel-	40—60	1.40	10.—	90.—
grüne Säulenform mit feiner gekräuselter	60—80	1.70	13.50	120.—
Bezweigung	80—100	2.30	19.—	165.—
	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	270.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	600.—
	200—225	10.50	82.50	

Thuja (Fortsetzung)	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
occidentalis spiralis (Hortul.), bildet spiralenförmige, schmale Säulen. Belaubung matt dunkelgrün. Besonders als Einzelpflanze von großer Schönheit	60—80	1.70	13.50	120.—
	80—100	2.30	19.—	165.—
	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	270.—
	150—175	6.15	49.50	450.—
	175—200	8.25	67.50	600.—
	200—225	10.50	82.50	
„ **umbraculifera** (Beißn.), **St,** Zwergform, flachrund und dicht, Bezweigung kurz und dunkelgrün. .... Höhe oder Breite	30—40	2.50	20.—	
	40—50	3.40	27.—	
„ **wareana** (Hort.), aufrechter, gedrungener Wuchs, mit schöner, dunkelgrüner Färbung	80—100	2.30	19.—	165.—
	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	270.—
plicata aurescens (Hort.), [Th. gigantea aurescens], **H,** Wuchs kräftig, mit grüngelben Spitzen, völlig winterhart, gute Heckenpflanze	40—60	1.40	10.—	90.—
	60—80	1.70	13.50	120.—
	80—100	2.30	19.—	165.—
	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	270.—
	150—175	4.70	37.50	340.—
	175—200	6.15	49.50	450.—
	200—225	8.25	67.50	600.—
	225—250	10.50	82.50	750.—
	250—275	13.—	100.—	900.—
	275—300	17.—	135.—	1200.—
	300—350	21.—	170.—	1500.—
„ **dura** (Timm & Co.), **Neuheit 1948!** Eine von uns gezogene, winterharte Thuja plicata-(Th. gigantea) Varietät, die wir bei uns fast 40 Jahre in Kultur haben und die zuerst zwergartigen Charakter hatte, später jedoch kräftig pyramidalen Wuchs annahm. Die Belaubung ist glänzend dunkelgrün, plattgedrückt und schmäler als der Typ. Der Wuchs ist glänzend pyramidal und dicht verzweigt. Der besondere Wert liegt in der Winterhärte und in den sonstigen guten Eigenschaften der Th. plicata. .	125—150	3.75	30.—	
	150—175	4.70	37.50	
	175—200	6.15	49.50	
	200—225	8.25	67.50	
„ **excelsa** (Hort.), **H, Neuheit,** J. Timm & Co. 1947. Besitzt alle wertvollen Eigenschaften der bekannten Th. plicata (Th. gigantea) und dazu vollkommen winterhart in allen Teilen Deutschlands, so daß auch der Polarwinter 1939/40 ohne den geringsten Schaden überstanden wurde. Die Belaubung glänzend dunkelgrün. Im Wuchs noch etwas kräftiger als der Typ, sie gedeiht selbst auf trockensten Böden. Die guten Eigenschaften ermöglichen eine vielseitige Verwendung	60—80	1.70	13.50	120.—
	80—100	2.20	19.—	165.—
	100—125	2.90	23.—	210.—
	125—150	3.75	30.—	270.—
	150—175	4.70	37.50	340.—
	175—200	6.15	49.50	450.—
	200—225	8.25	67.50	600.—
	225—250	10.50	82.50	750.—
	250—275	13.—	100.—	900.—
	275—300	17.—	135.—	1200.—
standishii (Carr.), aus Japan stammende, sehr hübsche Art, die durch ihren graziösen Wuchs und frischgrüne Färbung allgemein auffällt. Bildet hohe Bäume, ungeschnittene, natürlich gewachsene Pflanzen	60—80	2.90	23.—	

Thujopsis, Hibalebensbaum.

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
dolabrata (Sieb. et Zucc.), **R,** bildet regelmäßige, breite Pyramiden, Jugendform mehr kugelförmig, Belaubung breitschuppig, glänzend hellgrün	40—60	3.75	30.—	270.—
	60—80	4.70	37.50	340.—

	Höhe cm	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Tsuga, Hemlockstanne, Sch.				
canadensis (Carr.), **H**, leicht überhängende Zweige, zierliche Belaubung, breitkronig, liebt geschützte Lage	40—60	2.90	23.—	210.—
	60—80	3.75	30.—	270.—
	80—100	4.70	37.50	340.—
	100—125	6.15	49.50	450.—
	125—150	8.25	67.50	600.—
	150—175	10.50	82.50	750.—
	175—200	13.—	100.—	
	200—225	17.—	135.—	
	225—250	21.—	170.—	
	250—275	25.50		
mertensiana (Carr.), gut für Unterholzpflanzungen zu verwenden, liebt feuchten, schattigen Standort	200—225	17.—		
	225—250	21.—		
sieboldii (Carr.), **Sieholds Hemlockstanne**, mit pyramidalem Wuchs, Äste ausgebreitet und überhängend, sehr wertvolle Einzelpflanze	80—100	8.25		
	100—125	11.25		
	125—150	13.50		

Veredlungsunterlagen

Herbst 1950 — Frühjahr 1951

Die Preise gelten für 1000 Stück und verstehen sich rein netto ab Baumschulen hier. Bei Bestellungen unter 500 Stück einer Art und Sortierung werden %-Stückpreise berechnet, die 10% höher liegen.

I. Sämlingsunterlagen

Grahams Jubiläumsapfel

Den langjährigen Bemühungen des Obstbauversuchsringes Jork im Alten Lande unter Leitung von Herrn Dr. Löwel, ist es jetzt gelungen, dem deutschen Obstbau eine hervorragende wertvolle Apfelunterlage zur Verfügung zu stellen. Die Wildlinge zeichnen sich durch eine 100%ige Reinheit aus und durch einen auffallend gleichmäßigen, gesunden Wuchs, der auch unter Befall von Fusikladium nicht zu leiden hat. Diese guten Eigenschaften werden sichtbar auch auf die darauf veredelten Sorten übertragen, so daß wir die schönsten und gleichmäßigsten Quartiere in der Baumschule damit erreichen.

Die Saatgewinnung ist z. Zt. noch sehr kostspielig, wurde aber durch eine Beihilfe für den Züchter erheblich verbilligt, so daß wir erfreulicherweise heute in der Lage sind, Ihnen eine **Spitzenleistung der Wildlingszucht** zu einem annehmbaren Preise anzubieten. Der Preisaufschlag von 30% auf die Preise der Wildlinge aus gewöhnlichem Mischsaatgut steht in keinem Verhältnis zu den glänzenden Eigenschaften dieses Wildlings, und es ist deshalb für uns eine besondere Freude, Ihnen heute dieses Angebot unterbreiten zu können. Machen Sie bitte davon Gebrauch und Sie werden den besten Erfolg damit haben.

J. Timm & Co.

Altersbezeichnungen	Neue Jungpflanzen-Altersbezeichnungen	Durchmesser	DM pr. ‰
Grahams Jubiläumsapfel.			
2jähr. verpflanzt	1/1	10—12 mm	130.—
2jähr. verpflanzt	1/1	8—10 mm	104.—
2jähr. verpflanzt	1/1	7—8 mm	65.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	9—12 mm	130.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	7—9 mm	104.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	6—7 mm	65.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	4—6 mm	32.50
1jähr. Sämlinge	1/0	9—12 mm	104.—
1jähr. Sämlinge	1/0	7—9 mm	85.—
1jähr. Sämlinge	1/0	6—7 mm	52.—
1jähr. Sämlinge	1/0	4—6 mm	26.—
Malus communis,			
Apfelsämlinge aus handelsüblichem Mischsaatgut			
2jähr. verpflanzt	1/1	10—12 mm	100.—
2jähr. verpflanzt	1/1	8—10 mm	80.—
2jähr. verpflanzt	1/1	7—8 mm	50.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	9—12 mm	100.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	7—9 mm	80.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	6—7 mm	50.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	4—6 mm	25.—
1jähr. Sämlinge	1/0	9—12 mm	80.—
1jähr. Sämlinge	1/0	7—9 mm	65.—
1jähr. Sämlinge	1/0	6—7 mm	40.—
1jähr. Sämlinge	1/0	4—6 mm	20.—

Altersbezeichnungen	Neue Jungpflanzen-Altersbezeichnungen	Durchmesser	DM pr. ‰
Pirus communis,			
Birnensämlinge aus handelsüblichem Mischsaatgut			
2jähr. verpflanzt	1/1	10—12 mm	120.—
2jähr. verpflanzt	1/1	8—10 mm	100.—
2jähr. verpflanzt	1/1	7—8 mm	60.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	9—12 mm	120.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	7—9 mm	100.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	6—7 mm	60.—
1jähr. Sämlinge	1/0	9—12 mm	100.—
1jähr. Sämlinge	1'0	7—9 mm	75.—
1jähr. Sämlinge	1/0	6—7 mm	45.—
Für Birnensämlinge aus reinen Sorten mit Sortennachweis 30% Aufschlag.			
Prunus avium,			
Vogelkirschen, hellrindige und Altenländer Späte			
1jähr. krautartig pik.	1x0	9—12 mm	100.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	7—9 mm	85.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	5—7 mm	55.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	4—5 mm	25.—
1jähr. Sämlinge	1/0	9—12 mm	90.—
1jähr. Sämlinge	1/0	7—9 mm	75.—
1jähr. Sämlinge	1/0	5—7 mm	45.—
Vogelkirschen, hellrindige Limburger und von Bremens Saure			
1jähr. krautartig pik.	1x0	9—12 mm	135.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	7—9 mm	105.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	5—7 mm	70.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	4—5 mm	35.—
1jähr. Sämlinge	1/0	9—12 mm	105.—
1jähr. Sämlinge	1/0	7—9 mm	80.—
1jähr. Sämlinge	1/0	5—7 mm	55.—
Prunus mahaleb,			
Steinweichsel oder Weichselkirsche			
1jähr. krautartig pik.	1x0	7—9 mm	80.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	5—7 mm	60.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	4—5 mm	40.—
1jähr. Sämlinge	1/0	7—9 mm	70.—
1jähr. Sämlinge	1/0	5—7 mm	50.—
1jähr. Sämlinge	1/0	4—5 mm	30.—
Prunus damascena			
auf Anfrage			
Prunus cerasifera,			
Myrobalana			
1jähr. krautartig pik.	1x0	7—9 mm	85.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	5—7 mm	70.—
1jähr. krautartig pik.	1x0	4—5 mm	40.—
1jähr. Sämlinge	1/0	7—9 mm	75.—
1jähr. Sämlinge	1/0	5—7 mm	60.—
1jähr. Sämlinge	1/0	4—5 mm	35.—
Prunus persica,			
Pfirsich			
1jähr. Sämlinge	1/0	7—9 mm	75.—
1jähr. Sämlinge	1/0	5—7 mm	70.—
Crataegus monogyna,			
Weißdorn für Veredlungszwecke			
2jähr. verpflanzt	1/1	7—8 mm	90.—
2jähr. verpflanzt	1/1	8—10 mm	110.—
Syringa vulgaris,			
Flieder			
2jähr. Säml. od. 3jähr. verpfl.	2/0 od. 1/2	7—8 mm	80.—
2jähr. Säml. od. 3jähr. verpfl.	2/0 od. 1/2	8—10 mm	110.—
2jähr Säml. od. 3jähr. verpfl.	2/0 od. 1/2	10—12 mm	140.—

Altersbezeichnungen	Neue Jungpflanzen-Altersbezeichnungen	Durchmesser	DM pr. ‰

II. Vegetativ vermehrbare Unterlagen

Malus EM IV + IX

2jähr. verpflanzt	— 1/1	10—12 mm	140.—
2jähr. verpflanzt	— 1/1	8—10 mm	120.—
2jähr. verpflanzt	— 1/1	6—8 mm	90.—
1jähr. Abrisse	— 1/0	9—12 mm	120.—
1jähr. Abrisse	— 1/0	7—9 mm	100.—

Malus EM II

2jähr. verpflanzt	— 1/1	10—12 mm	160.—
2jähr. verpflanzt	— 1/1	8—10 mm	140.—
2jähr. verpflanzt	— 1/1	6—8 mm	100.—
1jähr. Abrisse	— 1/0	9—12 mm	140.—
1jähr. Abrisse	— 1/0	7—9 mm	120.—

Malus EM XVI, EM XI und EM I

2jähr. verpflanzt	— 1/1	10—12 mm	125.—
2jähr. verpflanzt	— 1/1	8—10 mm	100.—
2jähr. verpflanzt	— 1/1	6—8 mm	85.—
1jähr. Abrisse	— 1/0	9—12 mm	100.—
1jähr. Abrisse	— 1/0	7—9 mm	80.—

Quitte EM A
auf Anfrage

III. Rosenveredlungsunterlagen

Preisgruppe I

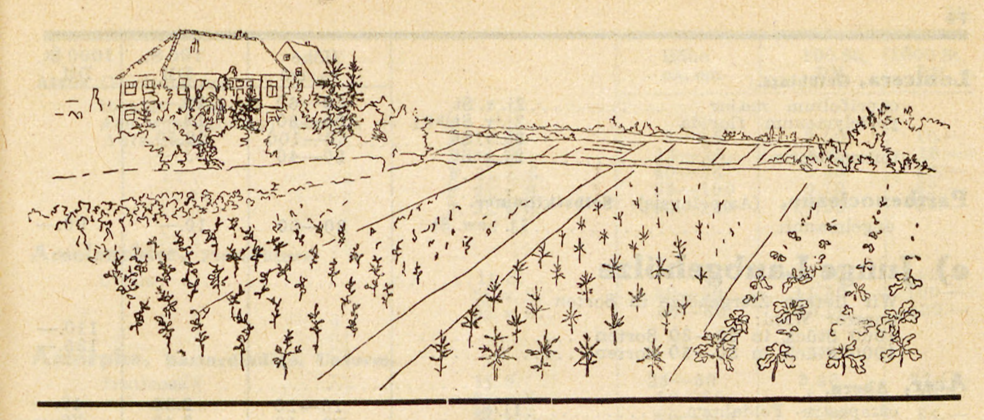
Rosa canina sowie folgende Edelcanina: Brögs, Heinsohns Rekord, Kokulinski, multiflora, rubiginosa, Schmidts Ideal, Stachellose multiflora.

1jähr. Sämlinge	1/0	8—12 mm	70.—
1jähr. Sämlinge	1/0	6—8 mm	55.—
1jähr. Sämlinge	1/0	4—6 mm	40.—
1jähr. Sämlinge	1/0	2—4 mm	12.—

Preisgruppe II

Rosa inermis, multiflora stachellos Koopmann II beste winterharte Sorte, die auch hervorragend die Veredlungen annimmt, und Neuheiten.

1jähr. Sämlinge	1/0	8—12 mm	80.—
1jähr. Sämlinge	1/0	6—8 mm	65.—
1jähr. Sämlinge	1/0	4—6 mm	50.—
1jähr. Sämlinge	1/0	2—4 mm	14.—



Jungpflanzen zur Weiterkultur

Für die mit einem F bezeichneten Forstpflanzen gelten die Preise und Lieferungsbedingungen für Forstpflanzen. (Die Preise hierfür verstehen sich rein netto ohne jeglichen Abzug).

ZUR GEFL. BEACHTUNG!

Sind bei einer Bestellung Pflanzen in den gewünschten Jahrgängen vergriffen, so werden solche, wenn nicht ausdrücklich anders bestimmt, von anderen Jahrgängen gegeben. Für die Echtheit aller Sorten, mit Ausnahme derjenigen, die aus Samen nicht echt fallen, wird soweit irgend möglich, garantiert. Die Höhenmaße sind ungefähr angegeben, kleine Abweichungen nach oben oder unten sind nicht ausgeschlossen.

Bei Abnahme unter 100 Stück einer Sorte erhöht sich der Preis um 0,05 DM je Stück Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

Die angewandten Abkürzungen und Zeichen bedeuten: Abl. = Ableger, Abr. = Abrisse, Ausl. = Ausläufer, bew. = bewurzelt, j = jährig, S = Sämling, St. = Steckling, v = verpflanzt, Vg. = Veredlung.

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
a) Junge Stauden				
Iberis, Schleifenblume. sempervirens Little Gem und Schneeflocke	3j. v. St.	15—20	7.—	60.—
b) Junges Beerenobst				
Brombeeren in den Sorten: laciniata und Theodor Reimers	1j. S.	15—30	5.60	45.—
	1j. S.	30—60	8.60	75 —
	1j. S.	60—100	11.30	100.—
Johannisbeeren in den Sorten: Erstling aus Vierlanden, Rote Holländische, Goliath, Rosenthals Langtraubige, Weiße Versailler	1j. bew. St.		7.50	60.—
c) Haselnüsse				
Corylus in großfrüchtigen Sorten	2j. bew. Abl.	50—70	45.—	
d) Junge Kletterpflanzen				
Clematis Waldrebe. vitalba	1j. S.	15—30	3.—	19.—
	1j. S.	30—60	3.40	22.50
	1j. S.	60—100	5.30	41.—
	1j. S. 3—4 mm Ø		6.15	50.—
	1j. S. 4—6 mm Ø		8.30	79.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Lonicera, Geißblatt.				
caprifolium major	2j. v. St.	30—60	19.—	
periclymenum florida	2j. v. St.	30—60	19.—	
	3j. v. St.	60—100	22.50	
tellmanniana	2j. v St.	20—40	25.—	
Parthenocissus, (Ampelopsis), **Selbstklimmer.**				
engelmannii	1j. bew. St.	30—60	10.—	90.—

e) Junge Laubgehölze

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Wir liefern Ziergehölze in Sorten unserer Wahl:				
1000 Stück in 20—30 Sorten				110.—
1000 Stück in 30—50 Sorten				135.—
Acer, Ahorn.				
campestre, Feldahorn	1j. S.	10—20	2.60	19.—
	1j. S.	20—40	3.40	26.—
	1j. S.	40—60	5.60	45.—
	2j. v. S.	40—65	10.—	90.—
	3j. v. S.	65—100	12.40	113.—
	3j. v. S.	100—140	16.50	150.—
ginnala	1j. S.	15—30	3.75	26.—
	1j. S.	30—50	4.90	37.50
	2j. v. S.	40—65	8.60	75.—
	2j. v. S.	65—100	10.—	90.—
negundo, Eschenahorn	1j. S.	20—40	2.90	18.—
	1j. S.	40—60	3.40	22.50
	1j. S.	60—100	4.90	37.50
	2j. v. S.	65—100	6.75	56.—
	2j. v. S.	100—140	7.90	67.50
platanoides, Spitzahorn	F. 1j. S.	10—20	2.90	14.—
	F. 1j. S.	20—40	3.40	19.—
	F. 1j. S.	40—60	4.30	28.50
	F. 2j. v. S.	40—65	8.30	68.—
	F. 3j. v. S.	65—100	11.30	98.—
	F. 3j. v. S.	100—140	14.—	125.—
pseudoplatanus, Bergahorn	F. 1j. S.	10—20	2.90	14.—
	F. 1j. S.	20—40	3.40	19.—
	F. 1j. S.	40—60	4.30	28.50
	F. 2j. v. S.	40—65	8.30	68.—
	F. 3j. v. S.	65—100	11.30	98.—
	F. 3j. v. S.	100—140	14.—	125.—
saccharinum, Silberahorn	1j. S.	10—20	4.10	30.—
	1j. S.	40—60	5.60	45.—
	2j. v. S.	40—65	8.60	75.—
	3j. v. S.	60—80	10.—	90.—
	3j. v. S.	100—140	13.—	120.—
Aesculus, Kastanie.				
hippocastanum, Roßkastanie	1j. S.	10—20	4.10	30.—
	2j. S.	20—40	5.60	45.—
	2j. S.	40—60	7.10	60.—
	2j. S.	60—80	10.—	90.—
	3j. v. S.	20—40	7.10	60.—
	4j. v. S.	40—65	10.—	90.—
Ailanthus, Götterbaum.				
glandulosa	1j. S.	20—40	3.40	22.50
	1j. S.	40—60	4.50	34.—
	2j. v. S.	50—80	7.50	64.—
Alnus, Erle.				
glutinosa, Schwarzerle. Aus anerkannter Saat + 10% Aufschlag	F. 1j. S.	7—15	2.50	10.—
	F. 1j. S.	15—25	3.20	18.—
	F. 2j. v. S.	40—65	6.30	58.—
	F. 2j. v. S.	65—100	9.70	82.—
	F. 3j. v. S.	100—140	11.20	97.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Alnus (Fortsetzung)				
incana, Weißerle. Aus anerkanntem Saatgut + 10% Aufschlag	F. 1j. S.	7—15	2.50	10.—
	F. 1j. S	15—25	3.20	18.—
	F. 2j. v. S.	40—65	6.30	58.—
	F. 2j. v. S.	65—100	9.70	82.—
	F. 3j. v. S.	100—140	11.20	97.—
Amelanchier, Felsenbirne.				
ovalis	1j. S.		5.30	41.—
	3j. v. S.	30—50	11.30	100.—
	3j. v. S.	50—80	13.50	120.—
Amorpha, Bastardindigo, Unform.				
fruticosa	1j. S.	25—50	3.40	22.50
	2j. v. S.	40—65	6.—	49.—
	2j. v. S.	65—100	7.50	64.—
Aralia, Aralie.				
chinensis mandschurica	1j. S.		15.—	135.—
	1j. v. S.		19.—	180.—
Azalea, Azalee.				
mollis und pontica	2j. S.		8.30	71.—
	2j. v. S.	12—20	16.50	150.—
	4j. v. S.	20—30	24.75	225.—
obtusa japonica in großblumigen Sorten wie:				
Joseph Haydn, Beethoven,	2j. v. St.	10—15	22.50	200.—
Palestrina, P. W. Hardyzer	3j. v. St.	15—30	45.—	
Berberis, Berberitze.				
buxifolia nana	2j. v. St.	8—12	9.40	83.—
	3j. v. St.	12—18	15.—	135.—
candidula und verruculosa	2j. v. St.	8—15	45.—	
gagnepainii	1j. S.		12.40	112.—
	2j. v. S.	8—15	30.—	
gagnepainii hybrida	1j. S.		11.30	100.—
	2j. v. S.	15—30	30.—	
hookeri	1j. S.		20.—	
thunbergii	1j. S.	8—15	4.10	30.—
	1j. S.	15—30	5.60	45.—
	2j. v. S.	15—25	9.40	83.—
	3j. v. S.	25—40	13.—	120.—
thunbergii atropurpurea	1j. S.	8—15	4.10	30.—
	1j. S.	15—30	5.60	45.—
	2j. v. S.	15—25	9.40	83.—
	3j. v. S.	25—40	13.—	120.—
wilsonae	1j. S.	7—15	7.50	61.—
	2j. S.	15—30	11.30	100.—
Betula, Birke.				
pubescens, Moorbirke und verrucosa, Sandbirke aus anerkannter Saat + 10 % Aufschlag	F. 1j. S.	7—15	2.85	13.50
	F. 1j. S.	15—25	3.50	20.—
	F. 2j. v. S.	20—40	5.80	43.—
	F. 2j v S.	40—65	7.90	64.—
	F. 2j. v. S.	65—100	10.50	90.—
	F. 2j. v. S.	100—140	12.70	112.—
Buddleia, Fliederspeer, Schmetterlingsbusch.				
davidii	1j. S.	30—50	4.10	30.—
	1j. v. S	30—50	7.90	64.—
Buxus, Buchsbaum.				
sempervirens arborescens	3j. v. St.	10—15	10.—	90.—
	4j. v. St.	15—30	15.—	135.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Calluna, Besenheide.				
vulgaris in Sorten außer Neuheiten	2j. St.		15.—	135.—
Caragana, Erbsenstrauch.				
arborescens	1j. S.	10—20	3.75	22.50
	1j. S.	20—40	4.50	34.—
	1j. S.	40—60	5.60	45.—
	2j. v. S.	40—65	5.60	45.—
	3j. v. S.	65—100	8.60	75 —
Carpinus, Weißbuche, Hainbuche.				
betulus	F. 1j. S.	5—10	2.60	11.—
	F. 1j. S.	10—20	3.10	16.—
	F. 1j. S.	20—40	3.80	23.—
	F. 2j. S.	20—40	4.—	25.—
	F. 2j. S.	40—60	5.50	40.—
	F. 2j. v. S.	20—40	5.50	40.—
	F. 3j. v. S.	40—65	9.—	75.—
	F. 3j. v. S.	65—100	11.50	100.—
	F. 4j. v. S.	100—140	14.50	130.—
für Hecken gezogen	3j. v. S.	40—60	11.30	100.—
	3j. v. S.	60—80	16.50	150.—
	4j. v. S.	80—100	20.—	187.—
	4j. v. S.	100—125	27.50	250.—
Catalpa, Trompetenbaum.				
bignonioides und kaempferi	1j. S.	20—40	5.60	45.—
	1j. S.	40—60	11.30	100.—
Cercidiphyllum, Judasblatt.				
japonicum	2j. v. S.	25—50	15.—	
Cercis, Judasbaum.				
siliquastrum	2j. v. S.	15—25	30.—	
	2j. v. S.	25—50	45.—	
Chaenomeles, Scheinquitte.				
japonica (C. jap. Maulei)	1j. S.	20—40	3.75	25.—
	3j. v. S.	40—70	10.50	100.—
lagenaria (Cydonia jap.)	1j. S.	20—40	3.75	25.—
	2j. v. S.	25—50	9.40	83.—
	3j. v. S.	50—80	11.50	100.—
Chionanthus, Schneeflockenbaum.				
virginica	1j. Vg.	15—30	60.—	
Colutea, Blasenstrauch.				
arborescens	1j. S.	30—50	5.60	45.—
	1j. S.	50—80	7.10	60.—
orientalis	1j. S.	30—50	5.60	45.—
	1j. S.	50—80	7.10	60.—
Cornus, Hartriegel.				
alba	2j. v. S. oder 1j. bew. St.	40—65	7.50	64.—
	2j. v. S. oder 1j. bew. St.	65—100	9.40	83.—
alternifolia	1j. S.	15—30	5.60	45.—
mas, Kornelkirsche	1j. S.	10—20	12.50	105.—
	1j. S.	20—40	14.25	130.—
sanguinea	1j. S.	20—40	4.10	30.—
	1j. S.	40—60	6.—	49.—
	2j. v. S.	40—65	7.50	64.—
	3j. v. S.	65—100	9.50	82.—
Corylus, Haselnuß.				
avellana	3j. v.	40—65	34.—	
Rotblättrige Zellernuß	2j. bew. Abl.	50—70	45.—	

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Cotoneaster, Felsenmispel.				
acutifolia	1j. S.	10—20	5.60	
	2j. v. S.	15—30	9.40	
	2j. v. S.	30—50	11.60	
bullata	1j. S.	10—20	5.60	45.—
	1j. S.	20—40	7.—	60.—
	2j. v. S.	15—30	9.40	83.—
	2j. v. S.	30—50	11.50	105.—
	2j. v. S.	50—80	17.50	164.—
dielsiana (applanata)	1j. S.	10—20	5.60	45.—
	1j. S.	20—40	7.—	60.—
	2j. v. S.	15—30	9.40	83.—
	2j. v. S.	30—50	11.50	105.—
	2j. v. S.	50—80	17.50	164.—
divaricata	1j. S.	10—20	5.60	45.—
	2j. v. S.	15—30	9.40	83.—
	2j. v. S.	30—50	11.50	105.—
horizontalis	1j. S.		5.60	45.—
	2j. v.	10—15	8.60	75.—
	3j. v. St.	15—20	12.50	112.—
	3j. v. St.	20—30	17.—	150.—
praecox	1j. S.		5.60	45.—
	2j. v. S.	10—15	8 60	75.—
	3j. v. St.	15—20	17.—	150.—
salicifolia floccosa	1j. S.		15.—	139.—
	2j. v.	15—30	22.50	200.—
Crataegus, Dorn.				
coccinea, Scharlachdorn	2j. v. S.	25—50	11.50	105.—
	2j. v. S.	50—80	14.50	130.—
monogyna, Weißdorn	1 u. 2j. S.	15—30	2.30	12.—
	1 u. 2j. S.	30—60	3.—	19.—
4—6 mm ∅	2j. v. S.	40—60	5.25	41.—
6—9 mm ∅	3j. v. S.	60—90	9.50	80.—
9—12 mm ∅	4j. v. S.	60—100	12.50	110.—
Cytisus, Geißklee, Ginster.				
praecox, Elfenbeinginster mehrtriebig mit Topfballen	2j. v. St.	20—30	22.50	200.—
Decaisnea,				
fargesii	1j. S.	15—30	12.50	112.—
Deutzia, Deutzie				
gracilis, Maiblumenstrauch	2j. v. St.	10—20	11.50	100.—
	3j. v. St.	15—30	17.—	150.—
hybrida Mont Rose	2j. v. St.	20—40	17.—	150.—
magnifica	1j. bew. St.	30—60	12.50	113.—
„ eburnea	1j. bew. St.	30—60	12.50	113.—
rosea	2j. v. St.	15—30	11.50	100.—
scabra, rosea plena und ähnliche, außer Neuheiten	1j. bew. St.	30—60	11.50	100.—
Diervilla, Weigelie.				
candida	2j. v. St.	40—60	17.—	150.—
Eva Rathke	3j. v. St.	30—50	25.—	225.—
praecox floreal	2j. v. St.	40—60	22.50	200.—
rosea hybrida in Sorten	1j. bew. St.	15—30	13.—	120.—
	1j. bew. St.	30—60	15.—	135.—
Elaeagnus, Oelweide.				
angustifolia	1j. S.	25—50	7.50	64.—
Erica, Heide.				
carnea rubra, carnea vivellii, carnea Winter Beauty usw.	2j. St.		10.—	90.—
	2j. v. St.		13.—	120.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Evonymus, Spindelbaum, Pfaffenhütchen.				
europaea	1j. S.	7—15	5.25	41.—
	1j. S.	15—30	6.80	56.—
	2j. v. S.	30—50	10.50	94.—
	3j. v. S.	50—80	14.50	130.–
radicans	2j. v. St.	15—20	10.—	90.—
radicans argenteo-variegata	3j. v. St.	15—20	12.50	113.—
„ vegeta	3j. v. St.	15—30	22.50	200.—
Fagus, Buche.				
silvatica, Rotbuche. (Aus anerkanntem Saatgut + 10% Aufschlag)	F. 1j. S.	7—15	3.10	16.50
	F. 1j. S.	10—20	3.70	22 50
	F. 1j. S.	15—30	4.30	28.50
	F. 2j. S.	15—30	4.80	33.—
	F. 2j. S.	30—50	8.20	66.—
	F. 3j. v. S.	15—30	7.50	60.—
	F. 3j. v. S.	30—50	11.30	98.—
	F. 3j. v. S.	50—80	14.—	125.—
für Hecken gezogen	3j. v. S.	40—60	11.60	105.—
	3j. v. S.	60—80	19.—	165.—
	3j. v. S.	80—100	22.50	200.—
Forsythia, Goldglöckchen.				
intermedia	2j. v. St.	20—40	11.25	100.—
	3j. v. St.	40—70	15.—	135.—
spectabilis	2j. v. St.	20—40	11.25	100.—
	3j. v. St.	40—70	15.—	135.—
vitellina	2j. v. St.	20—40	11.25	100.—
	3j. v. St.	40—70	15.—	135.—
Fraxinus, Esche.				
excelsior	F. 1j. S.	10—20	2.90	15.—
	F. 3j. v. S.	40—65	8.—	65.—
	F. 3j. v. S.	65—100	11.30	98.—
	4j. v. S.	100—140	12.—	109.—
	4j. v. S.	140—180	15.75	146.—
ornus	1j. S.	15—30	4.10	30.—
	2j. v. S.	40—65	9.40	83.—
	3j. v. S.	65—100	12.50	113.—
Genista, Ginster.				
tinctoria, Färberginster	1j. S.	25—50	4.10	30.—
	1j. S.	50—80	5.60	45.—
	2j. v. S.	40—65	9.40	83.—
Gleditschia, Gleditschie.				
triacanthos, Christusdorn	1j. S.	15—30	4.50	34.—
	1j. S.	30—50	6.75	56.—
Hippophaes, Sanddorn.				
rhamnoides	1j. S.	10—20	4.10	30.—
	1j. S.	20—40	5.60	45.—
	2j. v. S.	25—50	11.30	100.—
	3j. v. S.	50—80	20.—	180.—
Hydrangea, Hortensie.				
arborescens grandiflora	2j. v. St.	20—40	19.—	
japonica Impératrice Eugénie	2j. v. St.	15—30	27.—	
paniculata grandiflora	2j. v. St.	30—60	20.50	190.—
serrata acuminata (opuloides acum.)	2j. v. St.	15—30	27.—	
serrata Blue Bird (Hort.) Neuheit	2j. v. St.	15—30	37.50	

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Juglans, Walnuß.				
mandschurica	3j. v. S.	30—60	34.—	
nigra	2j. v. S.	25—50	20.—	
sieboldianus	2j. v. S.	25—50	20.—	
Kerria, Kerrie, Ranunkelstrauch.				
japonica pleniflora	2j. v. St.	20—40	20.—	
Koelreuteria, Blasenbaum.				
paniculata	1j. S.	15—30	8.60	75.—
	1j. S.	30—50	11.50	100.—
Laburnum, Goldregen.				
vulgare	1j. S.	15—30	4.50	34.—
	1j. S.	30—60	6.—	49.—
	1j. S.	60—100	8.30	70.—
	2j. v. S.	20—40	8.30	70.—
	2j. v. S.	40—65	9.75	86.—
Leucothoe, Lorbeerkrüglein.				
axillaris	2j. v. S.	8—15	8.60	75.—
Ligustrum, Rainweide, Liguster.				
ovalifolium	1j. bew. St	15—30	3.40	22.50
	1j. bew. St.	30—50	4.10	30.—
	2—4 Triebe 2j. bew. St.	30—50	5.60	45.—
	2—4 Triebe 2j. bew. St.	50—80	7.10	60.—
vulgare	1j. bew. St.	15—30	3.40	22.50
	1j. bew. St	30—50	4.10	30.—
	2—4 Triebe 2j. bew. St.	30—50	5.60	45.—
	2—4 Triebe 2j. bew. St.	50—80	7.10	60.—
,, atrovirens	1j. bew. St.	10—20	4.10	30.—
	1j. bew. St.	20—40	6.—	49.—
	2—4 Triebe 2j. bew. St.	30—50	7.10	60.—
	2—4 Triebe 2j. bew. St.	50—80	8.60	75.—
Liriodendron, Tulpenbaum.				
tulipifera	2j. v. S.	15—30	37.50	
Lonicera, Heckenkirsche.				
tatarica	1j. bew. St. od. 2j. v. S.	15—30	8.60	75.—
	1j. bew. St. od. 2j. v. S.	30—50	11.50	100.—
	3j. v. S.	50—80	12.40	113.—
xylosteum	1j. bew. St. od. 2j. v. S.	15—30	10.—	90.—
	3j. v. S.	30—50	11.50	100.—
	3j. v. S.	50—80	14.—	130.—
yunnanensis	2j. v. St.	10—20	11.50	100.—
	3j. v. St.	20—40	15.—	135.—
Lycium, Bocksdorn.				
europaeum	1j. bew. St.	60—100	13.50	120.-
Mahonia, Fiederberberitze.				
aquifolium	1j. S.		2.60	15.—
	2j. v. S.		8.30	70.—
	3j. v. S.	15—30	10.—	90.—
	4j. v. S.	20—40	17.—	150.—
	4j. v. S.	25—50	20.—	190.—
Malus, Zierapfel, Kirschapfel.				
sargentii	1j. S.	15—30	7.10	60.—
	3j. v. S.	30—50	12.40	112.—
	3j. v. S.	50—80	16.50	150.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Morus, Maulbeerbaum.				
alba	1j. S.	15—30	3.—	20.—
Phellodendron, Korkbaum.				
amurense	3j. v. S.	40—65	10.—	90.—
	4j. v. S.	65—100	13.—	120.—
	4j. v. S.	100—140	16.50	150.—
Philadelphus, Falscher Jasmin, Pfeifenstrauch.				
coronarius	1j. bew. St.	40—70	11.30	100.—
inodorus grandiflorus	1j. bew. St.	40—70	11.30	100.—
pubescens	1j. bew. St.	40—70	11.30	100.—
zeyheri	1j. bew. St.	40—70	11.30	100.—
lem. erectus	3j. v. St.	30—50	13.50	124.—
virginalis	1j. bew. St.	15—40	15.—	135.—
Physocarpus, Blasenspiere.				
opulifolius	1j. S.	15—30	3.75	26.—
	2j. v. S.	40—65	5.60	45.—
	3j. v. S.	65—100	7.90	68.—
	3j. v. S.	100—140	10.—	90.—
Platanus, Platane.				
occidentalis acerifolia	1j. bew. St.	15—30	22.50	200.—
	1j. bew. St.	30—60	37.50	340.—
Populus, Pappel.				
alba nivea, Silberpappel	1j. bew. St	40—65	8.60	75.—
	1j. bew. St.	65—100	11.60	105.—
	1j. bew. St.	100—140	15.—	135.—
berolinensis, Berliner Lorbeerpyramidenpappel	1j. bew. St.	40—65	7.—	60.—
	1j. bew. St.	65—100	9.40	83.—
	1j. bew. St.	100—140	11.60	105.—
canadensis, Kanadische Pappel	F. 2j.	65—100	9.50	80.—
	F. 2j.	100—140	13.50	120.—
nigra pyramidalis, Italienische Pyramidenpappel	1j. bew. St.	40—65	7.—	60.—
	1j. bew. St.	65—100	9.40	83.—
	1j. bew. St.	100—140	11.60	105.—
robusta	F. 2 j.	65—100	9.50	80.—
	F. 2j.	100—140	13.50	120.—
simonii, Birkenpappel	1j. bew. St.	40—65	7.—	60.—
	1j. bew. St.	65—100	9.40	83.—
	1j. bew. St.	100—140	11.60	105.—
,, fastigiata	1j. bew. St.	40—65	7.—	60.—
	1j. bew. St.	65—100	9.40	83.—
	1j. bew. St.	100—140	11.60	105.—
Potentilla, Fünffingerstrauch.				
arbuscula	1j. kr. pik.	15—30	8.60	75.—
	2j. v.	25—40	10.10	80.—
	3j. v.	40—60	12.30	112.—
farreri	1j. v. St.	15—30	8.60	75.—
	2j. v. St.	20—40	10.10	80.—
fruticosa	1j. S.	15—30	4.50	34.—
	1j. kr. pik.	15—30	8.60	75.—
	2j. v. S.	25—50	5.60	45.—
	3j. v. S.	40—60	7.50	64.—
,, purdomii	2j. v. St.	20—40	10.10	80.—
Prunus, Kirschlorbeer, Traubenkirsche, Kirsche und Pflaume.				
cerasifera pissardii nigra	1j. bew. St.	30—60	37.50	337.—
laurocerasus fiesserana	2j. v. St.	12—20	20.—	180.—
	3j. v. St.	20—40	30.—	270.—

		ca. cm Höhe	100 St. DM	1000 St. DM
Prunus (Fortsetzung)				
laurocerasus herbergii	2j. v. St.	10—20	20.—	180.—
	3j. v. St.	20—40	30.—	270.—
schipkaensis macrophylla	2j. v. S.	12—20	10.—	90.—
	2j. v. St.	12—20	20.—	180.—
	3j. v. St.	20—40	30.—	270.—
serotina, Späte Traubenkirsche	F. 1j. S.	20—40	3.90	24.—
	F. 1j. S.	40—65	5.—	35.—
	F. 2j. v.	20—40	6.30	48.—
	F. 2j. v.	40—65	7.90	64.—
	F. 3j. v.	65—100	10.90	88.—
	F. 3j. v.	100—140	14.—	126.—
spinosa, Schlehe, Schwarzdorn	1j. S.	30—50	7.—	60.—
	1j. S.	50—80	10.10	80.—
virginiana, virginische Traubenkirsche	1j. S.	20—40	4.50	34.—
	1j. S.	40—60	5.60	45.—
	1j. S	60—80	7.—	60.—
	2j. v. S.	40—65	9.40	83.—
	2j. v. S.	65—100	11.30	100.—
Quercus, Eiche.				
pedunculata (Quercus robur) Sommer oder Stieleiche	F. 1j. S.	7—15	2.50	10.—
	F. 1j. S.	15—30	4.—	25.—
	F. 2j. S.	20—40	5.—	35.—
	F. 2j. S.	40—60	7.—	55.—
	F. 3j. v.	30—50	10.—	85.—
	F. 3j. v.	50—80	13.50	120.—
	F. 4j. v.	80—100	17.—	155.—
rubra, Amerikanische oder Roteiche	F. 1j. S.	7—15	3.60	21.—
	F. 1j. S.	15—30	4.80	33.—
	F. 3j. v.	30—50	12.—	105.—
	F. 3j. v.	50—80	16.50	150.—
	F. 3j. v.	80—100	21.—	190.—
Rhamnus, Faulbaum und Kreuzdorn, Wegdorn.				
cathartica	1j. S.	8—15	4.10	30.—
frangula	1j. S.	8—15	4.10	30.—
	1j. S.	15—30	6.—	49.—
Rhododendron, Alpenrose.				
praecox	2j. v. St.	10—15	25.—	225.—
	3j. v. St.	15—25	34.—	300.—
	4j. v. St.	25—40	45.—	405.—
Rhodotypus, Scheinkerrie.				
kerrioides	1j. S.	20—40	6.80	56.—
Ribes, Johannis- und Stachelbeere.				
aureum, Brechts Erfolg	1j. Abr.	80—120	7.—	60.—
divaricatum	1j. bew. St.	50—80	7.90	67.50
	3j. bew. St.	80—125	10.—	90.—
floridum	1j. bew. St.	40—70	11.30	100.—
sanguineum atrorubens	1j. bew. St.	15—30	9.40	83.—
	1j. bew. St.	30—60	11.30	100.—
Robinia, Robinie, Scheinakazie.				
hispida	1j. Vg.	30—50	60.—	
pseudacacia	F. 1j. S.	30—50	5.40	30.—
	F. 1j. S.	50—80	6.—	45.—
	F. 1j. S.	80—100	7.50	60.—

		Höhe ca. cm	100 St DM	1000 St. DM
Rosa, Rose				
blanda	1j. S.	15—30	4.90	34.—
	1j. S.	30—50	5.60	45.—
canina	2j. v.	25—50	7.—	60.—
rubiginosa (Reglanteria)	1j. S.	25—40	4.10	30.—
	1j. S.	40—60	5.60	45.—
	2j. v.	50—80	8.60	75.—
rugosa	1j. S.	7—15	3.40	22.50
	1j. S.	15—30	4.10	30.—
	2j. v. S.	20—40	6.40	53.–
	3j. v.	40—60	10.50	94.—
,, alba	1j. S.	8—15	3.40	22.50
	1j. S.	15—30	4.10	30.—
setipoda	1j. S.	30—50	18.80	169.—
virginiana	1j. S.	15—30	4.50	31.—
	1j. S.	30—50	5.60	45.—
	2j. v.	40—60	10.—	90.—
Rubus, Japanische Weinbeere.				
phoeniculasius	1j. kr. pik.	10—20	18.80	169.—
	1j. kr. pik.	20—40	22.50	200.—
Salix, Weide.				
alba, Weißweide, Baumweide, Silberweide	verpflanzt	40—65	5.60	45.—
	verpflanzt	65—100	7.—	60.—
	verpflanzt	100—140	8.60	75.—
alba vitellina pendula nova	1j. bew. St.	65—100	11.30	100.—
	1j. bew. St.	100—140	13.50	120.—
caprea hybrida	1j. bew. St.	40—65	8.60	75.—
	1j. bew. St.	65—100	10.90	97.—
	1j. bew. St.	100—140	12.—	109.—
,, mas	1j. Vg. od. 1j. bew. St.	60—100	45.—	
daphnoides pommeranica mas	1j. bew. St.	65—100	9.40	
	1j. bew. St.	100—140	12.—	
,, praecox	1j. bew. St.	65—100	9.40	
	1j. bew. St.	100—140	12.—	
,, ruberrima	1j. bew. St.	65—100	7.—	60.—
	1j. bew. St.	100—140	8.60	75.—
lanceolata (Früheste Kätzchenweide)	1j. bew. St.	65—100	7.—	60.—
	1j. bew. St.	100—140	8.60	75.—
purpurea	1j. bew. St.	65—100	9.40	
	1j. bew. St.	100—140	12.—	
smithiana	1j. bew. St.	65—100	7.—	60.—
	1j. bew. St.	100—140	8.60	75.—
viminalis	1j. bew. St.	65—100	7.—	60.—
	1j. bew. St.	100—140	8.60	75.—
,, mas	1j. bew. St.	65—100	7.—	60.—
	1j. bew. St.	100—140	8.60	75.—
Sambucus, Holunder.				
nigra, Schwarzer Holunder	1j. S.	15—30	4.10	30.—
	1j. S.	30—50	6.—	49.—
	1j. S.	50—80	8.60	75.—
racemosa, Traubenholunder	1j. S.	30—50	6.—	49.—
	1j. S.	50—80	8.60	75.—
Skimmia, Skimmie.				
japonica	3j. v.	18—25	25.—	225.—
mit Topfballen	3j. v. St.	18—25	33.80	300.—
revesiana rubella mit Topfballen	3j. v. St.	18—25	33.80	300.—
Sorbaria Fiederspiere.				
aitchisoni	1j. S.		5.60	45.—
sorbifolia	1j. S.		5.60	45.—
stellipila	1j. S.		5.60	45.—
	1j. kr. pik.		8.60	75.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Sorbus, Eberesche, Vogelbeere, Mehlbeere.				
aucuparia, Eberesche, Vogelbeere	F. 2j. v.	20—40	5.50	40.—
	F. 3j. v.	40—65	7.—	55.—
	F. 3j. v.	65—100	9.40	79.—
	F. 3j. v.	100—140	12.60	111.—
suecica, schwedische Mehlbeere	F. 1j. S.	5—10	3.60	21.—
	F. 1j. S.	10—20	4.25	28.50
	F. 3j. v. S.	40—65	9.70	82.—
	F. 3j. v S.	65—100	13.20	118.—
	F. 3j. v. S.	100—140	18.—	165.—
Spiraea, Spierstrauch.				
arguta	2j. v. St.	15—30	16.50	150.—
bullata	3j. v. St.	10—15	12.30	
douglasii	1j. bew. St.	40—70	9.40	83.—
menziesii triumphans	1j. bew. St.	40—70	9.40	83.—
pumila Anthony Waterer	2j. v. St.	15—25	12.30	113.—
„ froebelii	2j. v. St.	20—40	10.50	94.—
vanhoittei	2j. v. St.	25—50	12.30	113.—
	3j. v. St.	40—70	14.30	130.—
Stephanandra, Kranzspiere.				
incisa	2j. v. St.	15—30	10.50	94.—
Symphoricarpus, Schneebeere.				
occidentalis	1j. bew. St.	30—60	10.—	90.—
orbiculatus	1j. bew. St.	30—60	11.30	100.—
racemosus	1j. S.	15—30	4.50	31.—
	1j. S.	30—60	6.80	56.—
	1j. bew. St	30—50	10.—	90.—
	3j. v.	50—80	14.30	130.—
Syringa, Flieder.				
josikaea	1j. S.		4.90	38.—
vulgaris	2j. S. od. 2j. v.	20—40	5.60	45.—
	2j. S. od. 3j. v.	7—8 mm	7.—	60.—
		8—10 mm	9.40	83.—
		10—12 mm	11.60	105.—
„ alba	2j. v.	20—40	13.—	120.—
Tamarix, Tamariske, Ericastrauch.				
odessana	1j. bew. St.	30—50	8.60	75.—
parviflora	1j. bew. St.	30—50	8.60	75.—
Tilia, Linde.				
parvifolia	F. 1j. S.	10—20	5.90	44.—
	F. 1j. S.	20—40	7.10	56.—
	F. 2j. v.	15—30	11.50	100.—
	F. 2j. v.	30—50	16.50	150.—
	F. 3j. v.	50—80	22.—	200.—
Ulmus, Ulme, Rüster.				
campestre, Feldulme	F. 1j. S.	5—10	3.—	15.—
	F. 1j. S.	10—20	3.60	21.—
	F. 2j. v.	20—40	7.20	57.—
	F. 2j. v.	40—65	10.—	85.—
scabra	F. 2j. v.	40—65	10.—	85.—
	F. 3j. v. S.	65—100	12.90	114.—
Viburnum, Schneeball.				
opulus sterile, Gefüllter Schneeball	1j. bew.Abl.	30—50	11.60	105.—
	1j. bew.Abl.	50—80	13.—	120.—

f) Junge Nadelhölzer (Koniferen)

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Abies, Weiß- oder Edeltanne.				
alba (A. pectinata) Weißtanne	F. 2j. S.		3.50	20.—
	F. 4j. v.	12—25	20.—	180.—
concolor	2j. S.	6—10	11.30	101.—
	2j. S.	10—15	18.80	169.—
mit Topfballen	2j. v.	10—15	34.—	300.—
nordmanniana	2j. S.	6—10	11.30	101.—
	3j. v.	10—15	18.80	169.—
	4j. v.	12—20	25.—	225.—
veitchii mit Topfballen	2j. v.		26.—	236.—
Chamaecyparis, Lebensbaumcypresse.				
lawsoniana	2j. S.		3.40	22.50
	3j. v. S.	15—30	7.10	60.—
	3j. v. S.	20—40	8.60	75.—
	5j. 2 x v.	40—60	30.—	
„ alumii	2j. v. St.	12—20	19.90	180.—
	3j. v.	20—30	25.—	225.—
	4j. v.	30—40	34.—	300.—
	5j. 2 x v.	30—40	41.—	375.—
	5j. 2 x v.	40—60	45.—	405.—
„ ellwoodii mit Topfballen	3j. v.	15—25	45.—	
„ fletcheri	2j. v.	10—20	19.90	180.—
	3j. v.	15—25	25.—	225.—
	4j. v.	20—30	34.—	300.—
	4j. v.	30—50	45.—	
mit Topfballen	4j. v.	20—30	49.—	
„ glauca argentea	1j. Vg.	15—20	45.—	
„ minima glauca	1j. Vg.	10—15	45.—	
„ stewartii	1j. Vg.	15—20	45.—	
	2j. Vg. 2xv.	20—30	60.—	
„ tharandtensis caesia	1j. Vg.	10—15	45.—	
pisifera nana mit Topfballen	2j. v.	4—8	45.—	
„ plumosa	2j. v. St.	15—20	19.90	180.—
	3j. v.	18—30	25.—	225.—
	4j. v.	20—40	34.—	300.—
	5j. 2 x v.	40—60	45.—	
„ „ aurea	2j. v. St.	15—20	19.90	180.—
	3j. v.	18—30	25.—	225.—
	4j. v.	20—40	34.—	300.—
	5j. 2 x v.	20—30	45.—	405.—
	5j. 2 x v.	30—40	60.—	540.—
„ squarrosa	2j. v. St.	15—20	19.90	180.—
	3j. v.	18—30	25.—	225.—
	4j. v.	25—30	34.—	300.—
	5j. 2 x v.	30—40	45.—	405.—
„ „ intermedia mit Topfballen	3j. v.	5—10	45.—	
mit Topfballen	3j. v.	10—15	52.50	
„ squarrosa sulphurea	3j. v.	18—30	25.—	225.—
	5j. 2 x v.	20—30	45.—	
	5j. 2 x v.	30—40	60.—	

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Juniperus, Wacholder.				
chinensis	4j. v. St.	18—30	34.—	
„ pfitzeriana	2j. v. St.	10—20	25.—	225.—
	3j. v. St.	15—25	34.—	300.—
	4j. v.	25—35	45.—	405.—
	mit Topfballen 2j. v.	10—20	40.—	360.—
	mit Topfballen 3j. v.	15—25	49.50	450.—
„ procumbens	3j. v. St.	8—15	34.—	300.—
communis compacta	2j. v. St.	10—20	19.90	180.—
	3j. v. St.	15—30	25.—	225.—
„ cracovica	2j. v. St.	10—20	19.90	180.—
	3j. v. St.	15—30	25.—	225.—
	4j. v. St.	20—40	34.—	300.—
„ depressa	mit Topfballen 3j. v. St.	15—20	40.—	
„ repanda	2j. v. St.	10—15	25.—	225.—
	mit Topfballen 2j. v. St.	10—15	40.—	360.—
„ suecica	2j. v. St.	10—20	19.90	180.—
	3j. v. St.	15—30	25.—	225.—
	mit Topfballen 2j. v. St.	10—20	34.90	307.—
	mit Topfballen 3j. v. St.	15—30	40.—	360.—
horizontalis	3j. v. St.	12—20	25.—	225.—
	4j. v. St.	15—30	37.50	338.—
	mit Topfballen 2j. v. St.	8—15	34.50	
„ glauca	mit Topfballen 4j. v. St.	12—20	52.50	
pseudocupressus	mit Topfballen 2j. v. St.	10—15	34.50	
sabina femina	2j. v. St.	8—15	25.—	225.—
	3j. v. St.	15—25	34.—	300.—
	4j. v.	18—30	41.30	375.—
	mit Topfballen 2j. v. St.	10—15	40.—	360.—
	mit Topfballen 3j. v. St.	15—25	49.50	450.—
„ mas	2j. v. St.	8—15	25.—	225.—
	3j. v. St.	15—25	34.—	300.—
	4j. v.	18—30	41.30	375.—
	mit Topfballen 2j. v. St.	10—15	41.30	375.—
	mit Topfballen 3j. v. St.	15—25	49.50	450.—
squamata meyeri	3j. v. St.	10—15	34.—	300.—
	4j. v. St.	15—25	41.30	375.—
	5j. 2 x v.	20—30	49.50	450.—
	mit Topfballen 2j. v.	8—15	40.—	360.—
	mit Topfballen 3j. v. St.	15—20	49.50	450.—
	mit Topfballen 4j. v. St.	18—25	60.—	540.—
virginiana horizont. plumosa	2j. v. St.	10—15	25.—	225.—
	3j. v. St.	15—25	34.—	300.—
	4j. v. St.	20—30	45.—	405.—
	mit Topfballen 2j. v. St.	10—15	41.30	375.—
	mit Topfballen 3j. v. St.	15—20	49.50	450.—
	mit Topfballen 4j. v. St.	18—30	60.—	540.—
Larix, Lärche.				
decidua (L. europaea)				
aus anerkanntem Saatgut	F. 1j. S.	7—15	3.20	18.—
	F. 1j. S.	10—20	3.80	23.—
	F. 2j. S.	15—30	4.50	30.—
	F. 2j. S.	20—40	5.10	36.—
	F. 2j. v.	15—30	6.50	50.—
	F. 2j. v.	20—40	7.70	62.—
	F. 3j. v.	30—50	10.—	85.—
	F. 3j. v.	50—80	12.50	110.—
leptolepis	F. 1j. S.	7—15	2.70	12.—
	F. 1j. S.	10—25	3.10	16.—
	F. 2j. v. S.	20—40	6.50	50.—
	F. 2j. v. S.	25—50	7.50	60.—
	F. 3j. v. S.	50—80	9.70	82.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St. DM
Picea, Fichte.				
alba, siehe P. glauca				
excelsa, Fichte, Rottanne aus anerkanntem Saatgut.	F. 2j. S.	7—20	2.40	9.—
	F. 2j. S.	10—25	2.70	12.—
	F. 3j. v.	15—35	5.—	35.—
	F. 3j. v.	20—40	5.40	39.—
	F. 4j. v.	20—40	6.30	48.—
	F. 4j. v.	25—50	6.70	52.—
	F. 4 u. 5j. v.	30—60	7.10	56.—
Unterlagen 6—8 mm ∅	3j. v. S.		9.40	83.–
Unterlagen 6—10 mm ∅	4j. v. S.		11.30	100.—
excelsa maxwellii mit Topfballen	2j. v. St.		53.—	470.—
„ nidiformis	4j. v. St.		75.—	675.—
mit Topfballen	2j. v. St.		53.—	470.—
„ pumila glauca	4j. v. St.		75.—	675.—
mit Topfballen	2j. v. St.		53.—	470.—
„ pygmaea	4j. v. St.		75.—	675.—
mit Topfballen	2j. v. St.		53.—	470.—
glauca (P. alba, P. canadensis) Weißfichte	F. 3j. v.	15—35	3.90	24.—
	F. 4j. v.	25—50	5.70	42.—
glauca conica	3j. v. St.	8—15	53.—	
	4j. v. St.	12—18	75.—	
mit Topfballen	5j. 2 x v.St.	18—25	100.—	
omorica	2j. S.		3.35	22.50
	4j. v. S.	20—40	16.50	150.—
	4j. v. S.	25—50	18.80	169.—
	6j. 2 x v.	30—40	45.—	405.—
	6j. 2 x v.	40—60	53.—	470.—
	6j. 2 x v.	60—80	68.—	600.—
orientalis	2j. S.		7.50	67.—
mit Topfballen	2j. v.		22.50	200.—
sitchensis	F. 2j. S.	7—20	3.10	16.—
	F. 2j. S.	10—25	4.40	19.—
	F. 3j. v. S	15—35	6.50	50.—
Pinus, Kiefer.				
cembra, Zirbelkiefer	6j. 2 x v.	15—30	45.—	
montana, Berg- oder Krummholzkiefer	F. 2j. v. S.		3.—	15.—
	F. 3j. v.	8—15	5.50	40.—
	F. 4j. v.	15—25	10.—	85.—
umstochen	4j. v.	15—25	10.—	90.—
montana, mughus	2j. S.		2.60	15.—
	3j. v.	8—15	5.—	38.—
	4j. v.	12—20	11.30	100.—
umstochen	4j. v.	15—25	18.—	170.—
nigra austriaca	F. 1j. S.		2.30	8.—
	F. 2j. S.		3.50	20.—
	F. 2j. v. S.		6.—	45.—
silvestris, Waldkiefer. Höhenkiefer (aus anerkanntem Saatgut) Auslese	F. 1j. S.		2.25	7.50
	F. 1j. S.		2.10	6.—
	F. 2j. S.		3.15	16.50
	F. 2j. v. S.		4.—	25.—
silvestris, Waldkiefer. Tieflandkiefer (aus anerkanntem Saatgut) Auslese	F. 1j. S.		2.70	6.—
	F. 1j. S.		2.—	4.80
	F. 2j. S.		2.85	13.50
	F. 2j. v. S.		3.20	18.—
Pseudotsuga, Douglasie, Douglastanne				
taxifolia	F. 1j. S.		4.50	30.—
	F. 2j. S.	10—25	7.—	55.—
	F. 2j. S.	15—30	10.50	90.—

		Höhe ca. cm	100 St. DM	1000 St DM
Taxodium, Sumpfzypresse.				
distichum	1j. S.	10—20	10.—	
Taxus, Eibe.				
baccata	1j. S.		8.60	75.—
	2j. S.		11.30	100.—
	3j. v.	8—15	17.60	161.—
	4j. v. S.	18—20	24.—	218.—
	4j. v. S.	15—25	30.—	270.—
	mehrmals verpflanzt	20—30	49.50	450.—
	mehrmals verpflanzt	30—40	71.30	637.—
	mehrmals verpflanzt	40—60	90.—	825.—
cuspidata hicksii	2j. v. St.	8—12	30.—	270.—
	3j. v. St.	10—20	37.50	338.—
	4j. v. St.	20—30	60.—	540.—
	mit Topfballen 4j. v. St.	12—28	60.—	
	mit Topfballen 4j. v. St.	18—25	75.—	
Thuja, Lebensbaum.				
occidentalis, Abendländischer Lebensbaum	2j. S.		2.60	15.—
	3j. v.	15—30	6.80	56.—
	4j. v. S.	20—45	7.50	64.—
	4j. v. S.	25—50	7.90	67.—
	4j v. S.	30—60	8.60	75.—
	umstochen 4j. v. S.	20—45	8.60	75.—
	4j. v. S.	25—50	9.40	83.—
	4j. v. S.	30—60	10.—	90.—
	mehrmals verpflanzt	30—40	22.50	195.—
	mehrmals verpflanzt	40—60	27.—	240.—
	mehrmals verpflanzt	60—80	33.80	285.—
,, ellwangeriana gracilis	2j. v. St	12—20	18.80	169.—
,, ,, Rheingold	3j. v. St.	10—18	22.50	200.—
	4j. v. St.	12—20	30.—	270.—
,, fastigiata	3j. v. St.	12—25	30.—	270.—
	4j. v. St.	20—40	37.50	337.—
plicata aurescens	2j. v. St.	12—20	18.80	169.—
	3j. v.	20—35	22.50	200.—
	4j. v.	25—40	25.—	225.—
,, excelsa, Neuheit!	4j. v. St.	25—40	45.—	405.—
Thujopsis, Hibalebensbaum.				
dolobrata	3j. v. St.	12—25	25.—	225.—
Tsuga, Hemlockstanne				
canadensis	3j. v. S.	10—20	33.—	300 —
	Mit Topfballen 3j. v. S.	10—20	50.—	450 —

Zur gefl. besonderen Beachtung!

Geschäftszeit: 7—12 Uhr, 13½—17 Uhr,
sonnabends 7—12 Uhr.
Zu anderer Zeit nur nach Vereinbarung.

Zur Vereinfachung und Beschleunigung des Geschäftsverkehrs empfehlen wir besonders zu beachten:

1. **Fernmündliche Anrufe:**

Fordern Sie bitte

bei Aufgabe von Bestellungen,
bei Preisfragen und dergl.: ***Abteilung Verkauf***

bei Abrufen, Erteilung von
Versandvorschriften u. dergl.: ***Abteilung Expedition***

in Zahlungs-Angelegenheiten: ***Abteilung Buchhaltung***

2. **Schriftverkehr:**

Verweisen Sie bitte stets auf diesen Hauptkatalog 1950/51, gegebenenfalls auf unsere Angebote oder Sonderpreislisten.

Vergessen Sie bitte nicht bei bereits erteilter Bestellung die aus dem Schriftwechsel ersichtliche **Auftragsnummer** anzugeben.

Schreiben Sie bitte deutlich, insbesondere den Namen, den Wohnort und die Bahnstation, gegebenenfalls unter Angabe der Übergangs- und Kleinbahnstation.

Bestätigen Sie bitte schriftlich zur Vermeidung von Fehlern **fernmündlich** und **telegraphisch** aufgegebene Bestellungen, Abrufe, Versandvorschriften und dergl.

Ausgerechnete Frachten für Stückgutsendungen

50–1000 kg und 50–1000 km

km	50 kg	100 kg	150 kg	200 kg	250 kg	300 kg	350 kg	400 kg	450 kg	500 kg	km
50	1.40	2.20	3.20	4.10	5.—	5.70	6.90	7.60	8.50	8.80	50
100	2.10	3.50	5.—	6.60	8.30	9.50	11.30	12.60	14.40	14.80	100
150	2.50	4.50	6.40	8.40	10.50	12.–	14.40	16.—	18.30	18.60	150
200	3.10	5.70	8.30	10.90	13.70	15.80	18.90	21.—	24.10	24.50	200
250	3.50	6.40	9.40	12.30	15.70	18.10	21.60	23.90	27.60	28.—	250
300	4.10	7.60	11.10	14.60	18.50	21.30	25.60	28.40	32.60	33.—	300
350	4.30	8.30	12.–	16.–	20.20	23.20	28.—	31.10	35.70	36.10	350
400	4.90	9.20	13.60	17.90	22.70	26.20	31.40	34.90	40 —	40.50	400
450	5.20	9.80	14.40	19.–	24.10	27.90	33.50	37.10	42.70	43.10	450
500	5.60	10.60	15.70	20.70	26.30	30.40	36.50	40.60	46.60	47.20	500
550	5.90	11.20	16.70	22.–	27.90	32.20	38.60	43.—	49.40	49.80	550
600	6.20	11.80	17.50	23.10	29.30	33.90	40.60	45.10	51.90	52.50	600
650	6.40	12.30	18.20	24.10	30.50	35.30	42.30	47.—	54.—	54.60	650
700	6.70	12.90	18.90	25.10	31.90	36.80	44.20	49.10	56.60	57.—	700
750	6.90	13.20	19.50	25.80	32.80	37.80	45.50	50.50	58.10	58.70	750
800	7.—	13.40	20.—	26.50	33.60	38.80	46.50	51.70	59,50	60.10	800
850	7.10	13.70	20.30	26.90	34.20	39.50	47.30	52.60	60.60	61.20	850
900	7.30	14.–	20.70	27.40	34.70	40.20	48.20	53.60	61.60	62.20	900
950	7.30	14.10	21.—	27.90	35.40	40.90	49.—	54.60	62.70	63.30	950
1000	7.60	14.60	21.60	28.60	36.30	41.90	50.30	55.90	64.40	65.—	1000

km	550 kg	600 kg	650 kg	700 kg	750 kg	800 kg	850 kg	900 kg	950 kg	1000 kg	km
50	9.50	10.20	11.20	11.80	12.70	13.40	14.40	15.—	15.–	15.–	50
100	15.80	16.90	18.60	19.70	21.40	22.50	24.20	25.20	25.20	25.20	100
150	20.–	21.60	23.70	25.10	27.20	28.60	30.70	31.90	31.90	31.90	150
200	26.30	28.10	30.90	32 80	35.60	37.50	40.20	42.–	42.–	42.—	200
250	30.10	32.20	35.40	37.50	40.70	42.80	46.10	47.90	47.90	47.90	250
300	35.60	38.20	42.—	44.50	48.30	50.80	54.60	56.70	56.70	56.70	300
350	38.90	41.70	45.80	48.60	52.80	55.40	59.60	62.—	62.–	62.—	350
400	43.70	46.80	51.40	54.50	59.20	62 30	66.90	69.70	69.70	69 70	400
450	46.50	49.80	54.70	58.10	63.10	66.40	71.40	74.20	74.20	74.20	450
500	50,80	54.50	59.80	63 40	68.90	72.50	78.—	81.20	81.20	81.20	500
550	53.80	57.50	63.30	67.20	72.90	76.70	82.50	85.80	85.80	85.80	550
600	56.50	60.60	66.60	70.70	76.70	80.80	86.80	90.30	90.30	90.30	600
650	58.80	63.—	69.40	73.60	79.90	84.10	90.40	94.10	94.10	94.10	650
700	61.50	65.80	72.40	76.70	83.40	87.80	94.40	98.30	98.30	98.30	700
750	63.10	67.80	74.50	79.–	85.80	90.30	97.20	101.10	101.10	101.10	750
800	64.70	69.30	76.30	80.90	87.80	92.40	99.40	103.50	103.50	103.50	800
850	65.80	70.60	77.60	82.30	89.50	94.10	101.20	105.30	105.30	105.30	850
900	67 10	71.80	79.—	83.90	91.–	95.80	102.90	107.20	107.20	107.20	900
950	68.20	73.10	80.40	85.30	92.50	97.40	104.70	109.10	109.10	109.10	950
1000	69.90	74 90	82 50	87.40	94.90	100.–	107.40	111.70	111.70	111.70	1000

Ausgerechnete Frachten für Waggonladungen
Gültig für lebende Pflanzen

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10000 Kilo	F Wagenladung von 15000 Kilo
	km	DM	DM	DM
Aachen Eilg ...	504	172.50	292.—	397.50
Altenburg (Thür.)	444	157.—	265.-	363.—
Amberg	736	211.50	358.—	487.50
Anklam	340	132.—	223.—	304.50
Ansbach	647	197.—	333.—	454.50
Augsburg Hbf. .	775	212.50	360.—	490.50
Baden-Baden ...	707	205.—	347.—	472.50
Bad Pyrmont ...	264	108.50	184.—	249.—
Bamberg	629	193.50	328.—	447.—
Basel D B B	867	219.50	372.-	507.—
Bayreuth Hbf...	722	206.50	350.—	477.—
Berlin H. u. L. Bhf.	315	125.-	210.—	288.—
Berlin-Charlottenburg Gbf.	309	121.50	206.—	280.50
Bernburg	333	128.50	218.—	297.—
Bielefeld Hbf. ..	264	108.50	184.—	249.—
Bitterfeld	370	139.50	237.—	322.50
Bocholt	401	148.50	251.—	342.—
Bochum Hbf. ...	381	143.—	242.—	330.—
Bonn	481	167.—	283.—	385.50
Bottrop Hbf. ...	388	143.50	243.—	331.50
Brandenburg Rb.	297	119.50	203.—	276.—
Braunlage	384	143.—	242.—	330.—
Braunschw. Hbf.	221	95.—	160.—	219.—
Bregenz Hbf. ...	906	222.50	376.—	513.—
Bremen Hbf....	153	71.50	121.—	165.—
Bremerhaven ...	161	74.50	126.—	172.50
Celle	172	78.50	133.—	181.50
Chemnitz Hbf. .	485	169.—	286.—	388.50
Coburg	681	202.—	342.—	466.50
Cottbus	438	156.—	264.—	360.—
Darmstadt Hbf..	569	184.—	311.—	424.50
Dessau Hbf. ...	345	132.50	225.—	306.—
Dortmund Hbf. .	361	136.50	231.—	315.—
Dresden-Altstadt	497	170.50	289.—	393.—
Düren	484	167.—	283.—	385.50
Düsseldorf Hbf. .	423	153.—	259.—	354.—

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10000 Kilo	F Wagenladung von 15000 Kilo
	km	DM	DM	DM
Duisburg Hbf. .	401	148.50	251.—	342.—
Eckernförde ...	106	55.—	93.—	127.50
Eisenach	417	152.50	257.—	351.—
Erfurt	425	154.—	261.—	405.50
Erlangen	668	199.50	338.—	460.50
Essen Hbf.	393	145.—	245.—	334.50
Flensburg	144	67.50	115.—	156.—
Frankfurt (Main) Hbf.	543	179.50	304.—	414.—
Frankfurt (Oder)	407	149.—	253.—	343.50
Freiburg (Breisg.)	806	215.—	364.—	496.50
Friedrichshafen .	875	220.50	373.—	508.50
Fulda	445	159.50	270.-	367.50
Gelsenkirchen Hbf.	382	143.—	242.—	330.—
Gera Hbf.	455	161.—	273.—	372.—
Gießen	479	165.50	279.-	381.—
Görlitz	531	177.50	300.—	409.50
Göttingen	308	121.50	206.—	280.50
Gotha	410	150.—	254.—	346.50
Hagen Hbf. ...	378	140.50	239.—	325.50
Halberstadt	289	115.50	195.—	265.50
Halle (Saale) ...	370	139.50	237.—	322.50
Hamburg Hgbf.	36	26.—	44.—	58.50
Hmbg-Altona ..	30	23.—	38.—	52 50
Hmbg-Harburg	48	30.—	50.—	69.—
Hameln	245	103.—	174.—	238.50
Hamm (Westf.).	330	128.50	218.—	297.—
Hanau Hbf. ...	533	177.50	300.—	409.50
Hannover Hbf..	198	87.—	148.—	199.—
Heide Holst....	89	46.50	79.—	106 50
Heidelberg Hbf.	628	193.50	328.—	447.—
Heilbronn Hbf.	669	199.50	338.—	410.50
Hildesheim Hbf.	222	95.—	160.—	219.—
Ingolstadt Hbf. .	753	210.—	355.—	484.50
Innsbruck Hbf.	953	225.50	382.—	520.50
Jena Saalbf.....	452	160.-	272.—	369.—
Kaiserslautern Hbf.	663	199.50	338.—	410.50

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10000 Kilo	F Wagenladung von 15000 Kilo
	km	DM	DM	DM
Karlsruhe Hbf...	674	201,–	340.–	463.50
Kassel Hbf.	366	139.—	236.—	321.—
Kempten (Allg.) Hbf.	862	219.50	372.—	467.–
Kiel Hbf.	75	41.—	69.—	94.50
Koblenz Hbf. ..	543	179.50	304.—	414.—
Köln Hbf.	459	161.—	273.—	372.—
Köthen	333	128.50	218.–	297.—
Konstanz	915	223.–	377.—	514.50
Krefeld	429	154.–	261.–	355.50
Küstrin, Neustadt Hbf.	408	149.—	253.—	343.50
Landshut (Bay.) Hbf.	780	213.–	361.–	492.—
Leipzig M., Th.,Bf.	404	148.50	251.—	342.—
Lindau Hbf.....	898	221.50	375.–	511.50
Ludwigshafen (Rhein) Hbf.	625	193.50	318.—	447.—
Ludwigslust	153	71.50	121.—	165.—
Lübeck Hbf.....	77	41.50	71.–	96.–
Lüneburg	85	44.50	75.–	103.50
Magdeburg Hbf.	283	114.50	193.–	264.—
Mainz Hbf......	579	186.—	315.–	429.—
Mannheim Hbf. Eilg.	624	193.50	328.—	447.—
Meiningen	476	165.50	279.—	381.–
Minden (Westf.).	210	92.–	155.–	211.50
Mühlhausen, Th.	370	139.50	237.—	322.50
Mülheim (Ruhr)	399	147.—	248.—	339.—
München Hbf...	833	217.—	367.—	501.—
M.-Gladbach Hbf.	447	159.50	270.–	367.50
Münster (Westf.) Hbf.	309	121.50	206.—	280.50
Nauen	280	114.50	193.—	264 —
Naumburg(Saale) Hbf.	416	152.50	257.—	351.—
Neubrandenburg	282	114.50	193.—	264.—
Neustadt (Aisch) Bf.	618	192.50	326.—	444.—
Neustrelitz Hbf.	278	112.50	190.—	259.50
Nordhausen	347	132.50	225.–	306.—
Nürnberg Hbf...	659	198.50	336.—	457.50
Offenbach (Main)	546	180.50	306.—	417.—
Oldenburg(Oldb.)	199	87.—	148.—	199.50
Oldesloe	53	33.—	55.—	75.—
Osnabrück	261	108.50	184.—	249.—
Paderborn Hbf..	308	121.50	206.–	28.050
Parchim	178	79.50	135.—	183.—
Passau Hbf	880	221.–	374.—	510.—

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10000 Kilo	F Wagenladung von 15000 Kilo
	km	DM	DM	DM
Pforzheim	703	205.—	347.—	472.50
Plauen Vogtl. o. Bf.	513	173.50	294.—	400.50
Plön	76	41.50	71.—	96.—
Potsdam	315	125.—	210.–	288.—
Recklinghausen Hbf.	366	139.—	236.—	321.—
Regensburg	762	211.50	358.–	487.50
Reichenbach (Vogtl.) o. Bf.	496	170.50	289.—	393.—
Rendsburg	79	43.–	72.–	99.—
Saalfeld (Saale)	484	167.—	283.—	383.50
Saarbrücken Hbf.	715	206 —	349.—	425.50
Salzwedel	170	78.50	133.—	181.50
Schleswig	107	55.—	93.—	127.50
Schweinfurt Hbf.	572	185.50	314.—	427.50
Schwerin i. M.	157	74.—	124.—	169.50
Seestadt Rostock Hbf.	211	92.—	155.—	211.50
Bad Segeberg ..	69	37.50	64.—	87.–
Soest	334	128.50	218.—	297.–
Soltau (Han.) ..	113	57.50	97.—	132.—
Staßfurth-Leopoldshall	320	125.50	212.—	289.50
Stendal	227	97.50	165.–	223.50
Stralsund	285	115.50	195.—	265.50
Stuttgart Hbf...	721	206.50	350.—	477.—
Trier Hbf......	628	193.50	328.—	447.–
Tübingen Hbf. .	784	213.—	361.—	492.–
Ülzen	119	59.—	100.—	131.50
Ulm Hbf.	772	212.50	360.—	490.50
Weimar(Thür)Reichsb.	446	159.50	270.—	367.50
Weißenfels.....	402	148 50	251.–	342.—
Werdau........	497	170.50	289.—	393.–
Wiesbaden Hbf.	580	187.—	317.—	432.—
Wilhelmshaven	251	105.—	177.—	243.—
Seestadt Wismar	156	74.—	124.–	169.50
Wittenberg (Prov. Sa.)	371	139.50	237.—	322.50
Wittenberge....	188	84.–	141.—	193.50
Wuppertal-				
„ Barmen ..	401	148.50	251.—	342.–
„ Elberfeld .	405	149.—	253.—	343.50
„ Vohwinkel	410	150.—	254.—	381.50
Würzburg Hbf..	558	182.–	308.—	420.—
Zwickau (Sachs.) Hbf.	489	169.–	286.—	388.50

Verkaufs- und Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

Preise und Zahlung.

1. Diese Preisliste stellt ein unverbindliches Angebot dar, Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

2. Die Preise gelten ab Verkaufsstelle in Deutscher Mark ohne Skonto und Portoabzüge. Der Stückpreis versteht sich bei Abnahme bis 9 Stück, der 10-Stückpreis bei Abnahme von 10 bis 49 Stück, der 100-Stückpreis bei Abnahme von 50 bis 499 Stück, der 1000-Stückpreis bei Abnahme ab 500 Stück, jedoch nur, soweit für die einzelnen Pflanzenarten in unserem Katalog ein 10-, bezw. 100-, bezw. 1000-Stückpreis genannt ist, und zwar innerhalb ein und derselben Pflanzenart, Sorte und Wuchsform. Für Güteklasse B ermäßigen sich die im Katalog genannten Preise um 20%.

3. Bei persönlichem Aussuchen von Pflanzen in der Baumschule haben die Listenpreise keine Gültigkeit.

4. Aufträge, auch die durch unsere Vertreter vermittelten, gelten nur dann als angenommen, wenn sie innerhalb 8 Tagen nach Erhalt von uns bestätigt worden sind. Mündliche Abreden zwischen unseren Vertretern und den Auftraggebern bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung.

5. Aufträge, bei denen keine entgegenstehenden Vereinbarungen getroffen sind, können gegen Nachnahme ausgeführt werden.

   Wir sind berechtigt, die Lieferung zu verweigern, bis Zahlung oder Sicherheit für dieselbe geleistet ist, wenn sich nach Erteilung bezw. Bestätigung des Auftrages herausstellt, daß aufgrund der ungünstigen Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufpreises gefährdet ist. Kommt der Käufer dem Verlangen nach Sicherstellung bezw. Vorauszahlung nicht nach, so können wir nach Ablauf einer von uns zu setzenden Frist von mindestens 8 Tagen vom Verkauf zurücktreten. Wir haben ferner das Recht, einen bereits abgeschlossenen Verkauf einseitig aufzulösen, wenn der Käufer seinen Verpflichtungen aus früheren Lieferungen im Zeitpunkt der Ausführung des neuen Auftrages noch nicht nachgekommen ist. Ist der Auftrag bereits ausgeführt, steht es uns frei, eingeräumte Zahlungstermine abzukürzen und sonstige zugesagte Vergünstigungen zu widerrufen. **In jedem Falle geht das Eigentumsrecht an der gelieferten Ware erst nach voller Zahlung auf den Käufer über. Falls die Ware bereits weiter veräußert wurde, ist der Erlös an uns abzutreten.**

   Erfolgt die Zahlung mittels Akzeptes, gehen die Diskontspesen zu Käufers Lasten. Wünsche um Verlängerung sind spätestens 10 Tage vor Fälligkeit zu äußern. In jedem Falle ist eine angemessene Abschlagszahlung erforderlich. Ausländische Zahlungsmittel werden, sofern nicht in ausländischer Währung fakturiert, nach dem am Zahlungstage in Hamburg notierten Briefkurs der betr. Währung in D-Mark umgerechnet.

   Unsere Vertreter sind nur berechtigt Zahlungen zu fordern oder entgegenzunehmen, wenn sie eine entsprechende Vollmacht vorlegen können.

Versand und Verpackung.

6. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
   Sofern nicht ausdrücklich verbeten, wird die Versicherung zum Schutze des Käufers gegen die Gefahren des Transportes, als da sind Frost, Diebstahl, Erhitzung, Verderb usw., bei einer leistungsfähigen Gesellschaft von uns gedeckt und die hierfür zu zahlende Prämie dem Käufer in Rechnung gestellt.

Der Käufer ist verpflichtet, genaue Versandvorschriften, insbesondere bezüglich der Bestimmungsstation usw., zu erteilen. Geschieht dies nicht, sind wir berechtigt, den Versand nach eigenem besten Ermessen auf dem uns am günstigsten erscheinenden Wege vorzunehmen, ohne damit eine Verantwortung zu übernehmen. Bei Verkäufen auf Abruf haben wir das Recht, Herbstlieferungen nach dem 15. November, Frühjahrslieferungen nach dem 15. April ohne weiteres abzusenden.

Für alle im Auftrag des Bestellers durchgeführten Sammelladungen lehnen wir jede Verantwortung ab, und zwar sowohl für die eigene, als auch für die fremde Ware.

7. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig vorzunehmen. Stückgutsendungen sind stets fest zu verpacken, sofern nicht andere Vereinbarungen getroffen werden. Wagenladungen sind stets mit geeignetem Packmaterial gut abzudecken. Die einzelnen Lieferposten sind beim Versand kostenfrei so zu bezeichnen oder zu trennen, daß Unklarheiten bei sachgemäßem Auspacken der Ballen- oder Waggonladungen nicht eintreten können.

8. Die Verpackung ist dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn zu berechnen und braucht nicht zurückgenommen zu werden.

9. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Seine Höhe richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten können durch die Bahn nachgenommen werden.

Gewährleistung.

10. Eine Gewähr für das Anwachsen wird grundsätzlich nicht übernommen. Verlangt der Käufer jedoch ausdrücklich die Übernahme einer Anwachsgarantie, so kann hierfür berechnen und braucht nicht zurückgenommen zu werden.

11. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungsbetrag geleistet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht, sofern nicht im Einzelfall besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden, oder uns nicht grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann. In diesem Falle muß der Schaden vom Käufer belegt werden.

12. Die Gewähr für Echtheit der Sorten und bei Obstbäumen der geforderten Unterlagen wird bis zum Ablauf des fünften Jahres vom Tage der Lieferung ab übernommen. Bei Beerenobst- und Rosenpflanzen und anderen Gehölzen läuft die Gewähr nur bis zum Ablauf des zweiten Jahres vom Tage der Lieferung ab. Für Sortenechtheit der Nachzucht wird keine Gewähr übernommen.

Mängelrügen.

13. Beschwerden sind uns stets durch Einschreibebrief oder Brieftelegramm einzureichen; sie haben ohne Verzug spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Der Käufer ist nicht berechtigt, den ganzen Rechnungsbetrag deshalb zurückzuhalten, weil Teilposten beanstandet wurden. Ein anerkannter Schadenersatz wird nur bis zur Höhe des Rechnungsbetrages geleistet.

Ersatz.

14. Ersatz für fehlende Sorten in ähnlichen gleichwertigen Sorten ist gestattet, falls dies im Auftrag nicht ausdrücklich ausgeschlossen wurde.

15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Betrag der Ersatzlieferung 50 DM nicht übersteigt.

16. Bei allen Baumschulpflanzen können als Ersatz für Güteklasse A Pflanzen der Güteklasse B zu dem hierfür gültigen Preis geliefert werden, falls dies nicht ausdrücklich verbeten ist.

17. Ein Ersatz in der nächst höheren oder niedrigeren Stärke bezw. Größe ist ebenfalls erlaubt, vorausgesetzt, daß sie sich der Käufer nicht verbeten hat und — im Falle der Lieferung einer höheren Stärke oder Größe — der Mehrpreis nur unerheblich ist.

Güteklassen, Grundmaße und Muster.

18. Für alle Lieferungen — Forstpflanzen, im Katalog mit „F" gekennzeichnet, ausgenommen — sind die vom Bund deutscher Baumschulen festgesetzten Güteklassen und Grundmaße bindend. Für die Forstpflanzen gelten die besonderen Bedingungen des Zentralverbandes der Forstsamen- und Forstpflanzenbetriebe, Halstenbek, die wir auf Wunsch gern bekanntgeben.

19. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd angegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind zulässig.

20. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.

Angebote.

21. Unsere Angebote verstehen sich stets freibleibend; sie sind als geschlossenes Ganzes zu betrachten. Teilposten können zu den angebotenen Preisen nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung abgegeben werden. Dies gilt insbesondere von sogenannten „Franko-Angeboten". Angeforderte Muster im Werte von über DM 3.— werden berechnet.

Erfüllungsort, Gerichtsstand, Schiedsgericht.

22. Ausschließlicher Gerichtsstand in Klagen gegen uns ist Elmshorn, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl Elmshorn oder der Geschäftssitz des Bestellers.

23. Bei fachlichen Streitigkeiten (z. B. über Pflanzenqualität, Verpackung, verspätete Lieferung) zwischen Mitgliedern des BdB. entscheidet das Bundesschiedsgericht endgültig.

    Streitigkeiten rechtlicher Art (z. B. Preisvereinbarungen, Zahlungsangelegenheiten usw.) entscheiden die ordentlichen Gerichte.

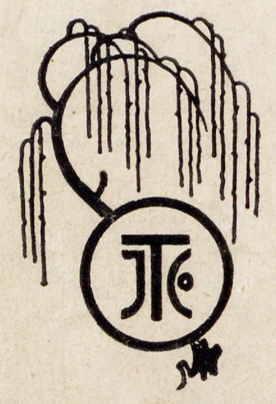
Betr.: Behandlung der Sendungen nach Eintreffen.

Es ist unbedingt notwendig, daß die Pflanzen nach Eintreffen sofort ausgepackt und gepflanzt werden. Schlechtes Anwachsen ist erfahrungsgemäß durchweg darauf zurückzuführen, daß die Wurzeln der Sonne oder trockenen Winden ausgesetzt waren. Sollten die Pflanzen infolge plötzlich auftretenden Frostes durchfroren eintreffen, so dürfen die Packstücke nicht sofort ausgepackt werden, sondern sind in einem frostfreien Raum mit niedriger Temperatur unterzubringen. Frostschäden sind bei einer derartigen Behandlung so gut wie ausgeschlossen. Trotzdem muß die Bahn und — sofern die Versicherung von uns gedeckt wurde — die Versicherungsgesellschaft sofort verständigt werden, damit die Regreßansprüche voll gewahrt bleiben. Dies gilt auch für alle anderen Schäden (Erhitzung, Beraubung und dergl.), die die Sendung während des Transportes erlitten hat.

Alphabetisches Sachregister

Inhaltsverzeichnis





Warenzeichen rechtlich geschützt

Druck: Heinrich Kock oHG., Glückstadt